

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Juli 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Einführung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendepotats	51
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1980 = 100)	52
 A n h a n g	
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	57

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Dezember 1986

Preis: DM 7,50

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2160210-86323

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfasst werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienststatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtsmo-nate länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielschichtig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 34,6 auf 68,5 d.h. um $68,5 - 34,6 = 33,9$ Punkte, aber um

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 - 100 = 98,0 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1980. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 = 198,0.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1980 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1980 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1980 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{1\ 201,8}{626,3} \times 100 \text{ oder } \frac{68,5}{35,7} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 191,9.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden- verdienste		Bruttowochen- verdienste			Bruttostunden- verdienste		Bruttowochen- verdienste	
	1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100		1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100
1913/14	64,7	3,7	76,0	5,0	1958	314,0	17,9	297,0	19,6
1925	94,6	5,4	93,4	6,1	1959	331,6	18,9	310,6	20,5
1926	100,8	5,8	97,1	6,5	1960	361,4	20,6	340,9	22,5
1927	110,6	6,4	109,6	7,2	1961	400,0	22,8	375,8	24,8
1928	122,9	7,1	124,5	8,3	1962	445,6	25,4	413,6	27,3
1929	129,5	7,5	128,2	8,5	1963	478,9	27,3	442,4	29,2
1930	125,8	7,2	118,1	7,8	1964	519,3	29,6	477,3	31,5
1931	116,3	6,7	103,9	6,9	1965	568,4	32,4	525,8	34,7
1932	97,6	5,6	85,8	5,7	1966	607,0	34,6	556,1	36,7
1933	94,6	5,4	87,7	5,8	1967	626,3	35,7	551,5	36,4
1934	97,0	5,6	94,1	6,2	1968	654,4	37,3	589,4	38,9
1935	98,4	5,7	96,4	6,4	1969	712,3	40,6	653,0	43,1
1936	100	5,7	100	6,6	1970	817,5	46,6	751,5	49,6
1937	102,1	5,9	103,5	6,9	1971	907,0	51,7	818,2	54,1
1938	105,6	6,1	108,5	7,2	1972	987,7	56,3	883,3	58,3
1939	108,6	6,2	112,6	7,5	1973	1 091,2	62,2	975,8	64,4
1940	111,2	6,4	116,0	7,6	1974	1 201,8	68,5	1 053,0	69,5
1941	116,4	6,7	123,6	8,2	1975	1 296,5	73,9	1 100,0	72,6
1942	118,2	6,8	124,3	8,2	1976	1 378,9	78,6	1 193,9	78,8
1943	119,1	6,8	124,9	8,3	1977	1 477,2	84,2	1 280,3	84,5
1944 März ..	118,9	6,8	124,1	8,2	1978	1 556,1	88,7	1 348,5	89,0
1950	173,7	9,9	172,7	11,4	1979	1 645,6	93,8	1 439,4	95,0
1951	198,2	11,3	198,5	13,1	1980	1 754,4	100	1 515,2	100
1952	214,0	12,2	213,6	14,1	1981	1 850,9	105,5	1 581,8	104,4
1953	224,6	12,8	224,2	14,8	1982	1 938,6	110,5	1 637,9	108,1
1954	229,8	13,1	231,8	15,3	1983	2 001,8	114,1	1 681,8	111,0
1955	245,6	14,0	248,5	16,4	1984	2 049,1	116,8	1 737,9	114,7
1956	270,2	15,4	269,7	17,8	1985	2 128,1	121,3	1 795,5	118,5
1957	294,7	16,8	283,3	18,7					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr 1) Monat	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden						DM		
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D ²⁾	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1984 D	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1985 D	40,9	39,5	40,7	17,23	12,54	16,39	705	494	667
1985 Januar	40,9	39,8	40,7	16,79	12,18	15,91	687	485	648
April	40,7	39,4	40,5	17,23	12,51	16,36	702	493	663
Juli	41,0	39,4	40,7	17,31	12,62	16,47	711	497	671
Oktober	41,1	39,3	40,7	17,38	12,66	16,53	714	498	674
1986 Januar	40,4	39,2	40,1	17,49	12,74	16,59	706	499	666
April	41,0	39,3	40,7	17,58	12,82	16,72	721	504	680
Juli	41,0	39,3	40,7	17,99	13,18	17,14	738	518	698
Oktober									

Indizes (Basis 1980 = 100)

1981 D	99,0	98,5	98,9	105,4	105,7	105,5	104,4	104,1	104,4
1982 D	97,8	97,8	97,8	110,4	111,0	110,5	108,0	108,5	108,1
1983 D	97,0	98,5	97,3	114,0	114,7	114,1	110,7	113,0	111,0
1984 D	97,9	99,8	98,3	116,7	117,5	116,8	114,3	117,3	114,7
1985 D	97,5	99,3	97,8	121,2	122,5	121,3	118,0	121,6	118,5
1985 Januar	97,1	100,1	97,6	118,0	119,4	118,2	114,6	119,7	115,3
April	97,1	98,9	97,4	121,5	122,6	121,6	117,9	121,4	118,4
Juli	97,8	99,1	98,0	122,3	123,8	122,5	119,5	122,6	120,0
Oktober	97,9	99,0	98,1	122,8	124,1	123,0	120,1	122,8	120,4
1986 Januar	95,8	98,7	96,3	122,8	124,8	123,1	117,7	123,0	118,5
April	97,7	98,9	97,9	124,0	125,5	124,2	121,1	124,1	121,5
Juli	97,8	98,9	98,0	127,0	128,9	127,3	124,1	127,4	124,6
Oktober									
dav. Leistungsgruppe 1 ...	97,8	99,0	a)	126,9	127,9	a)	124,0	126,5	a)
2 ...	97,6	99,2	a)	127,1	128,3	a)	124,0	127,0	a)
3 ...	98,3	98,7	a)	127,2	129,6	a)	124,9	127,9	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeitsstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Juli 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		April 1986	Juli 1985		April 1986	Juli 1985		April 1986	Juli 1985		April 1986	Juli 1985
	Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	41,1	-	- 0,2	2,0	- 0,1	-	18,91	+ 2,5	+ 4,0	778	+ 2,6	+ 3,9
2	40,8	- 0,2	- 0,2	1,7	- 0,1	-	17,10	+ 2,2	+ 3,8	698	+ 2,0	+ 3,7
3	41,0	+ 0,2	+ 0,2	1,8	- 0,1	+ 0,1	15,24	+ 1,9	+ 4,0	624	+ 2,1	+ 4,0
Zusammen ...	41,0	-	-	1,9	- 0,1	-	17,99	+ 2,3	+ 3,9	738	+ 2,4	+ 3,8
Weibliche Arbeiter												
1	39,5	+ 0,3	- 0,3	0,4	- 0,1	- 0,1	14,44	+ 2,5	+ 4,2	571	+ 2,9	+ 4,0
2	39,3	-	- 0,3	0,4	-	-	13,42	+ 2,8	+ 4,3	527	+ 2,7	+ 3,9
3	39,3	-	- 0,3	0,4	- 0,1	-	12,81	+ 2,8	+ 4,6	503	+ 2,7	+ 4,4
Zusammen ...	39,3	-	- 0,3	0,4	- 0,1	-	13,18	+ 2,8	+ 4,4	518	+ 2,8	+ 4,2
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	40,7	-	-	1,6	- 0,1	-	17,14	+ 2,5	+ 4,1	698	+ 2,6	+ 4,0

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

INDUSTRIEZWEIG	JULI 1986												BRUTTO-			
	BEZAHLTE			MEHRARBEITS-					STUNDENVERDIENSTE			BRUTTO-				
	WOCHENSTUNDEN			STUNDEN					LEISTUNGSGRUPPE			WOCHENVERDIENSTE				
	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-
	1	2	3	SAM-	1	2	3	SAM-	1	2	3	SAM-	1	2	3	SAM-
				MEN				MEN				MEN				MEN
				STUNDEN				STUNDEN				DM				DM
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	41,1	40,8	41,0	41,0	2,0	1,7	1,8	1,9	18,91	17,10	15,24	17,99	778	698	624	738
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,0	40,8	41,1	41,0	1,2	0,8	1,2	1,1	20,22	18,09	15,86	19,98	830	738	652	819
BERGBAU	39,6	40,3	40,1	39,7	1,6	1,4	1,0	1,5	20,20	16,79	14,34	19,46	799	677	575	772
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETT-HERSTELLUNG, KOKEREI	39,5	40,1	39,5	39,6	1,6	1,4	0,7	1,6	20,34	16,23	13,62	19,60	804	651	539	776
BRAUNKOEHLENBERGB. U. -BRIKETTHERSTERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	41,1	41,4	41,5	41,2	1,1	1,3	1,5	1,2	20,52	19,10	17,06	19,80	844	790	709	816
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	35,6	32,0	37,6	35,0	0,5	0,5	0,8	0,5	18,02	16,34	14,01	17,48	642	522	526	612
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	38,0	39,1	39,2	38,2	1,0	1,1	0,6	1,0	18,02	16,19	14,07	17,74	685	633	552	677
41,2	41,9	43,3	41,5	1,9	2,3	3,4	2,1	19,86	15,69	14,97	18,43	818	657	648	765	
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSQUETERIND. GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,3	41,0	41,3	41,2	2,0	1,7	2,1	1,9	19,11	17,51	15,83	18,07	790	718	654	744
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	44,5	43,9	43,3	44,1	4,4	4,0	3,4	4,1	17,41	16,51	15,02	16,77	774	724	650	739
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	40,2	39,9	40,5	40,1	1,8	1,7	2,1	1,8	18,96	17,62	16,39	18,08	762	702	664	725
MINERALOELVERARBEITUNG	41,2	41,1	41,2	41,2	2,2	2,1	2,0	2,1	18,88	17,38	16,09	17,83	776	714	663	734
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,7	40,6	42,0	40,7	0,8	1,1	1,9	0,9	23,49	19,68	16,01	22,68	956	800	673	923
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,7	40,7	40,8	40,7	1,1	1,0	1,0	1,0	20,21	18,14	15,09	19,05	822	737	616	775
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	41,3	40,7	42,5	41,2	1,5	1,0	1,7	1,3	18,53	18,18	17,41	18,11	766	740	740	747
HOLZBEARBEITUNG	43,3	42,2	41,7	42,7	3,0	2,1	1,6	2,4	16,26	14,82	13,69	15,35	704	626	571	655
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	42,9	42,3	42,8	42,6	3,0	2,6	2,8	2,8	16,80	17,38	16,08	17,89	806	736	687	763
GUMMI- U. KAUTSCHUK- VERARB. V. ASBEST	41,9	40,6	41,0	41,0	1,9	0,8	1,4	1,2	18,51	17,47	14,75	17,57	775	710	604	721
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,8	40,1	40,3	40,5	2,0	1,4	1,5	1,8	19,28	17,63	15,71	18,50	786	707	633	750
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	42,7	41,9	42,4	42,5	3,4	2,6	3,1	3,2	19,21	16,88	15,45	18,61	820	707	654	792
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	41,3	40,9	40,3	41,2	2,6	2,1	1,7	2,4	19,02	17,04	15,98	18,40	786	697	644	758
STRASSENFAHRZEUGBAU, REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,0	39,3	40,1	39,7	1,4	0,8	1,2	1,1	20,84	19,35	16,86	19,97	834	761	675	794
SCHIFFBAU	41,2	40,2	41,5	41,1	2,8	2,1	3,4	2,7	19,13	15,90	14,25	18,90	788	639	591	777
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	39,7	40,2	40,4	39,7	0,9	0,9	1,4	0,9	19,90	16,17	14,40	19,60	790	649	582	778
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	40,0	39,9	40,0	40,0	1,5	1,2	1,4	1,4	18,51	16,10	15,57	17,53	741	642	624	701
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,7	39,5	39,4	39,6	1,0	0,9	0,6	0,9	17,95	16,09	14,70	17,18	713	636	579	681
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	41,3	40,9	40,7	41,1	2,4	2,1	1,9	2,2	18,02	16,28	14,85	16,85	744	667	605	692
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	39,9	39,9	39,5	39,8	1,2	1,2	1,2	1,2	15,22	16,22	14,63	17,79	766	647	578	708
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	41,3	41,2	41,0	41,2	2,0	1,7	1,7	1,9	17,97	15,64	14,49	16,64	743	645	594	686
FEINKERAMIK	41,1	40,9	40,8	40,9	1,5	1,4	1,4	1,4	15,99	15,25	13,74	15,16	657	623	561	621
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	41,6	41,1	40,6	41,2	1,9	1,7	1,5	1,8	18,27	16,38	15,70	17,14	760	673	637	706
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	41,5	40,9	40,8	41,2	2,3	1,6	1,3	2,0	17,59	15,96	14,47	16,67	729	652	590	687
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAEREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	39,9	40,3	40,3	40,1	0,8	0,9	1,1	0,9	17,19	14,62	13,13	15,88	686	589	529	636
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	42,3	41,6	41,6	41,9	2,4	1,8	1,8	2,1	17,66	15,29	13,90	16,09	747	636	578	674
DRUCKEREI; VERVIELFAELTIGUNG	40,4	40,9	40,7	40,5	1,8	2,3	2,2	2,0	20,72	17,74	16,82	19,67	836	725	684	797
HERST. V. KUNSTSTOFFWAEREN	41,7	41,3	41,1	41,5	2,1	1,6	1,9	1,9	17,52	15,74	14,57	16,30	731	650	599	676
LEDERERZEUGUNG	43,1	43,1	41,5	42,7	3,6	2,9	1,9	2,9	15,87	14,58	13,46	14,73	684	626	558	629
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,5	40,8	40,0	40,5	0,8	1,0	0,7	0,8	15,11	13,33	12,05	14,12	612	544	482	572
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,4	40,4	40,3	40,4	0,6	0,7	0,6	0,6	15,32	13,97	11,94	14,34	619	565	481	580
TEXTILGEWERBE	42,0	41,6	41,8	41,8	2,3	1,9	2,1	2,1	16,25	14,78	13,58	15,32	683	614	568	640
BEKLEIDUNGSGEWERBE	41,1	41,2	41,0	41,1	1,2	1,6	1,2	1,3	16,19	14,52	12,67	15,14	665	598	520	623
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,8	43,9	43,2	43,7	3,8	3,8	3,2	3,7	17,43	15,77	14,22	16,47	764	693	614	721
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAE LZEREI	43,1	43,2	42,2	43,0	3,2	2,8	2,2	3,0	17,93	17,14	15,60	17,66	773	740	658	760
TABAKVERARBEITUNG	40,6	40,2	40,7	40,6	0,6	0,4	0,8	0,6	20,76	16,31	15,93	18,41	843	656	649	747
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	41,8	41,8	41,2	41,7	2,0	1,9	1,6	2,0	17,95	16,45	14,85	17,26	751	687	612	720
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,5	39,3	39,3	39,3	0,4	0,4	0,4	0,4	14,44	13,42	12,81	13,18	571	527	503	518
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,8	39,7	39,9	39,8	0,4	0,1	0,2	0,2	16,64	14,70	12,95	14,11	662	584	517	561
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,0	39,1	38,8	39,0	0,6	0,7	0,6	0,6	15,99	14,38	13,79	14,18	624	563	536	553
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	38,8	38,7	38,6	38,7	0,5	0,3	0,3	0,3	15,65	13,62	13,57	13,64	607	527	524	527
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	39,3	39,2	39,0	39,1	0,9	0,6	0,5	0,6	15,04	13,32	12,88	13,04	591	521	502	509
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,0	40,1	40,0	40,0	0,5	0,5	0,4	0,5	13,74	12,03	11,16	11,69	549	482	447	468
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,7	39,5	39,5	39,5	0,2	0,2	0,2	0,2	12,42	11,90	10,95	11,68	493	470	433	462
TEXTILGEWERBE	39,8	39,6	39,7	39,7	0,5	0,3	0,3	0,3	13,49	12,47	11,75	12,33	537	494	466	489
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,9	39,6	39,6	39,7	0,2	0,2	0,2	0,2	12,40	11,72	10,41	11,63	495	465	413	461
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,6	40,8	40,5	40,5	1,0	0,8	0,8	0,8	13,77	12,84	11,23	11,66	559	523	455	473

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1986											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	68,7	73,6	53,6	68,4	57,0	59,9	55,9	59,8	60,6	62,6	61,8	58,9
	2	22,7	20,9	40,2	26,0	31,6	33,2	34,1	28,1	31,7	30,1	28,5	31,6
	3	8,6	5,5	6,3	5,6	11,4	6,9	10,0	12,1	7,7	7,3	9,7	9,5
	ZUS.	83,3	86,8	83,4	90,1	86,9	82,7	82,8	77,5	75,1	88,7	73,2	81,6
WEIBLICH	1	6,1	9,2	6,2	9,9	5,7	7,4	11,0	4,9	6,4	7,2	7,3	6,3
	2	35,8	44,3	53,1	42,6	35,2	44,3	39,6	32,9	59,0	37,1	33,5	43,4
	3	58,1	46,5	40,7	47,5	59,1	48,3	49,4	62,2	34,6	55,7	59,3	50,3
	ZUS.	16,7	13,2	16,6	9,9	13,1	17,3	17,2	22,5	24,9	11,3	26,8	18,4
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	66,5	73,3	50,1	69,2	55,8	58,3	54,5	59,3	58,3	62,7	62,0	57,4
	2	25,6	21,7	44,8	27,0	32,7	36,0	35,7	29,2	35,2	30,9	29,8	33,6
	3	8,0	5,0	5,1	3,8	11,5	5,7	9,8	11,5	6,5	6,3	8,2	9,0
	ZUS.	79,1	84,7	80,7	88,8	85,6	80,4	80,2	74,9	71,3	87,9	68,9	79,2
WEIBLICH	1	6,1	9,2	6,2	9,9	5,7	7,4	11,0	4,9	6,4	7,2	7,3	6,3
	2	35,8	44,3	53,1	42,6	35,2	44,3	39,6	32,9	59,0	37,1	33,5	43,4
	3	58,1	46,5	40,7	47,5	59,1	48,3	49,4	62,2	34,6	55,7	59,3	50,3
	ZUS.	20,9	15,3	19,3	11,2	14,4	19,6	19,8	25,1	28,7	12,1	31,1	20,8
A L L E		80,0	86,2	86,1	88,6	90,7	88,3	86,7	89,5	86,6	93,0	86,0	88,4
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	68,7	73,6	53,1	68,4	54,1	59,5	55,9	59,8	60,6	57,1	61,8	57,9
	2	22,7	20,9	40,6	26,0	33,6	33,5	34,1	28,1	31,8	34,3	28,5	32,3
	3	8,6	5,5	6,3	5,6	12,2	6,9	10,0	12,1	7,7	8,6	9,7	9,7
	ZUS.	83,3	86,8	83,0	90,1	85,6	82,5	82,8	77,5	75,1	86,3	73,2	81,0
WEIBLICH	1	6,1	9,2	6,2	9,9	5,7	7,4	11,0	4,9	6,4	7,2	7,3	6,3
	2	35,8	44,3	53,1	42,6	35,2	44,3	39,6	32,9	59,0	37,1	33,5	43,4
	3	58,1	46,5	40,7	47,5	59,1	48,3	49,4	62,2	34,6	55,7	59,3	50,3
	ZUS.	16,7	13,2	17,0	9,9	14,4	17,5	17,2	22,5	24,9	13,7	26,8	19,0
A L L E		100,0	100,0	97,6	100,0	91,1	99,0	100,0	99,9	99,9	82,5	100,0	96,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	65,0	72,1	47,9	68,0	51,2	56,9	53,7	58,7	57,2	55,8	61,4	55,2
	2	26,6	22,7	46,8	28,0	36,0	37,2	36,3	29,6	36,1	36,5	29,8	35,4
	3	8,4	5,2	5,2	3,9	12,8	5,9	10,0	11,7	6,7	7,7	8,8	9,5
	ZUS.	78,2	84,0	79,7	88,5	83,5	79,8	79,9	74,5	70,6	84,7	67,3	77,9
WEIBLICH	1	6,0	8,8	6,2	9,5	5,7	7,4	11,0	4,9	6,4	7,2	7,3	6,3
	2	35,8	44,7	53,2	42,8	35,2	44,3	39,6	32,9	59,0	37,1	33,5	43,4
	3	58,2	46,6	40,7	47,6	59,1	48,3	49,4	62,2	34,6	55,6	59,2	50,3
	ZUS.	21,8	16,0	20,3	11,5	16,5	20,2	20,1	25,5	29,4	15,3	32,7	22,1
A L L E		76,1	81,4	81,6	85,5	79,4	85,4	85,1	88,3	84,4	73,6	81,3	83,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	65,3	72,1	48,1	68,1	51,3	57,4	54,1	59,1	57,8	56,0	61,7	55,5
	2	26,1	22,6	46,8	28,0	35,7	36,9	36,0	29,2	35,8	36,5	29,4	35,0
	3	8,6	5,2	5,1	3,9	13,0	5,7	9,9	11,8	6,4	7,5	8,9	9,5
	ZUS.	77,6	84,1	79,2	88,4	83,3	79,3	79,1	74,1	69,6	84,6	67,0	77,4
WEIBLICH	1	6,0	8,8	6,1	9,5	5,7	7,4	11,0	4,9	6,4	7,2	7,3	6,3
	2	35,8	44,2	53,2	42,8	35,2	44,3	39,6	32,9	59,0	37,1	33,5	43,4
	3	58,2	47,0	40,6	47,6	59,1	48,3	49,2	62,2	34,6	55,6	59,3	50,4
	ZUS.	22,4	15,9	20,8	11,6	16,7	20,7	20,9	25,9	30,4	15,4	33,0	22,6
A L L E		74,1	80,4	79,3	85,1	77,8	83,2	81,7	86,7	81,3	72,9	80,3	81,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	68,1	72,6	52,2	67,4	53,3	59,3	55,6	59,6	60,4	56,5	61,6	57,4
	2	22,9	21,7	41,4	26,8	34,0	33,8	34,3	28,1	31,9	34,8	28,0	32,6
	3	9,0	5,7	6,4	5,8	12,7	7,0	10,1	12,3	7,7	8,7	10,4	10,0
	ZUS.	82,3	86,4	82,3	89,8	85,0	81,9	82,0	76,9	73,9	85,9	71,8	80,2
WEIBLICH	1	6,0	8,8	6,1	9,5	5,7	7,4	11,0	4,9	6,4	7,2	7,3	6,3
	2	35,8	44,2	53,2	42,8	35,2	44,3	39,6	32,9	59,0	37,1	33,5	43,4
	3	58,2	47,0	40,6	47,6	59,1	48,3	49,2	62,2	34,6	55,6	59,2	50,4
	ZUS.	17,7	13,6	17,7	10,2	15,0	18,1	18,0	23,1	26,1	14,1	28,2	19,8
A L L E		94,1	94,2	93,2	96,5	87,0	94,9	95,0	97,1	94,7	79,9	94,3	92,5

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNLICHEN
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,0	92,3	94,3	96,9	86,8	94,5	91,2	96,4	89,5	86,8	69,8	89,5
	2	9,4	6,3	4,9	3,1	12,1	5,1	7,4	3,4	10,0	13,0	29,6	9,8
	3	(0,6)	1,4	0,7	/	1,2	(0,4)	1,4	(0,3)	(0,4)	/	(0,6)	0,8
	ZUS.	97,6	95,0	97,6	96,6	98,1	97,4	97,4	97,3	96,2	98,0	95,9	97,3
WEIBLICH	1	(12,5)	34,1	25,4	(40,8)	20,2	25,8	(10,2)	15,8	12,6	/	(4,8)	17,8
	2	50,9	25,1	24,6	(20,4)	22,3	41,8	(17,3)	30,8	54,8	/	28,4	34,5
	3	36,6	40,7	50,0	(38,8)	57,5	32,4	72,4	53,4	32,6	83,8	66,8	47,8
	ZUS.	2,4	5,0	2,4	3,4	1,9	2,6	2,6	2,7	3,8	2,0	4,1	2,7
A L L E		3,9	4,8	2,2	3,2	2,5	1,8	1,6	1,2	2,1	1,8	4,7	2,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,2	.	94,3	96,9	88,2	92,8	93,2	96,6	90,1	86,8	.	90,1
	2	8,2	.	4,9	3,1	10,9	6,6	5,7	3,1	9,4	13,0	.	9,3
	3	(0,6)	.	0,9	/	0,9	(0,5)	1,1	(0,3)	(0,5)	/	.	0,7
	ZUS.	97,5	.	97,3	96,6	97,9	97,9	96,9	97,3	96,7	97,8	.	97,2
WEIBLICH	1	(13,1)	.	29,5	(40,8)	20,4	36,8	/	18,3	15,8	/	.	20,3
	2	48,5	.	22,9	(20,4)	21,5	(31,8)	(14,9)	31,1	39,6	/	.	27,9
	3	38,4	.	47,7	(38,8)	58,1	(29,4)	75,5	50,6	44,6	(83,9)	.	51,8
	ZUS.	2,5	.	2,7	3,4	2,1	2,1	3,1	2,7	3,3	2,2	.	2,8
A L L E		3,5	.	1,6	3,2	2,0	1,0	1,3	1,0	1,7	1,4	.	1,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	81,9	89,3	/	71,3	82,9	84,9	/	81,5
	2	/	/	.	/	13,9	8,2	/	23,5	15,1	12,9	/	14,4
	3	/	/	.	/	4,2	2,5	/	(5,2)	(2,0)	2,2	/	4,1
	ZUS.	/	/	.	/	8,9	1,0	/	0,1	0,1	17,5	/	3,3
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	84,4	/	/	/	/	84,9	/	84,4
	2	/	/	/	/	11,8	/	/	/	/	12,9	/	11,9
	3	/	/	/	/	3,9	/	/	/	/	2,2	/	3,6
	ZUS.	/	/	/	/	8,0	/	/	/	/	17,5	/	2,6
BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	59,8	86,5	/	/	/	/	/	60,5
	2	/	/	.	/	33,0	12,6	/	/	/	/	/	32,1
	3	/	/	.	/	7,2	/	/	/	/	/	/	7,5
	ZUS.	/	/	.	/	0,9	0,2	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	91,0	/	/	74,6
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	9,0	/	/	19,8
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	5,5
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	0,0	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	89,7
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	9,4
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	89,9	/	76,0	.	/	/	87,4
	2	/	/	.	/	.	7,2	/	24,0	.	/	/	10,4
	3	/	/	.	/	.	2,9	/	/	.	/	/	2,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,8	/	0,0	.	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(100,0)	/	61,5	82,7	/	/	67,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	22,4	(11,1)	/	/	25,8
	3	/	/	.	/	.	/	/	(16,1)	(6,2)	/	/	6,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	(0,0)	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	56,1	46,3	52,1	42,5	42,9	53,9	49,5	40,9	56,9	45,6	45,2
	2	44,0	39,0	45,4	43,2	44,7	51,0	41,3	41,2	51,2	39,0	43,2	45,2
	3	11,7	5,0	8,3	4,7	12,8	6,1	4,8	9,3	7,9	4,0	11,2	9,6
	ZUS.	85,6	79,4	89,0	96,9	93,4	85,0	91,9	84,9	87,0	96,4	72,7	89,7
WEIBLICH	1	4,4	2,7	2,9	/	3,8	4,5	10,5	5,5	2,2	5,0	3,0	4,2
	2	47,6	53,7	32,5	(13,4)	46,6	48,9	52,6	46,5	61,1	28,0	54,3	48,6
	3	48,0	43,6	64,6	84,1	49,6	46,6	36,9	48,0	36,7	67,0	42,7	47,2
	ZUS.	14,4	20,6	11,0	3,1	6,6	15,0	8,1	15,1	13,0	3,6	27,3	10,3
A L L E		12,4	22,4	15,1	11,3	24,6	22,2	25,1	10,5	11,9	25,4	8,2	17,5

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	54,5	64,8	43,2	57,7	44,0	41,1	46,1	42,8	45,4	39,9	41,1	44,4
	2	40,5	28,6	48,5	38,3	48,8	47,5	41,8	47,4	42,5	40,6	54,4	45,6
	3	5,1	6,6	8,3	/	7,2	11,3	12,1	9,8	12,2	19,6	4,5	10,0
	ZUS.	99,4	79,5	97,1	100,0	97,3	96,4	98,1	98,7	96,3	99,2	96,6	97,1
WEIBLICH	1	/	(8,3)	(10,4)	/	/	/	/	(6,6)	(1,9)	/	/	3,7
	2	/	73,8	39,7	/	38,0	55,1	/	35,9	59,6	/	(68,6)	48,3
	3	(92,9)	(17,9)	49,9	/	60,2	42,4	89,8	57,5	38,5	/	(31,4)	48,0
	ZUS.	(0,6)	20,5	2,9	/	2,7	3,6	1,9	1,3	3,7	/	3,4	2,9
A L L E		2,0	1,0	2,2	0,3	1,6	2,3	3,4	1,6	3,2	0,7	1,0	2,1

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	58,5	86,6	.	.	43,0	35,4	60,4	73,4	34,5	60,9	80,3	46,6
	2	38,6	10,4	.	.	39,1	60,0	33,1	18,7	62,2	36,1	18,6	40,0
	3	2,9	(3,0)	.	.	17,9	4,6	6,5	7,9	3,2	3,0	/	13,4
	ZUS.	96,8	98,3	.	.	97,4	94,2	97,3	90,3	97,1	99,0	99,1	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	6,7	(2,9)	16,5	36,6	(5,6)	(11,3)	/	10,5
	2	(77,1)	/	.	.	30,5	89,2	(14,3)	40,7	57,5	39,4	/	40,3
	3	/	/	.	.	62,8	8,0	69,2	22,7	36,8	49,3	/	49,2
	ZUS.	3,2	(1,7)	.	.	2,6	5,8	2,7	9,7	2,9	1,0	/	2,9
A L L E		1,0	1,0	.	.	10,9	3,0	2,8	1,0	1,2	20,2	0,6	4,9

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	52,7	46,8	58,5	77,8	94,5	35,8	64,8	100,0	50,5
	2	/	.	.	44,4	38,9	40,6	19,5	3,8	63,8	31,6	/	38,0
	3	/	.	.	2,9	14,3	(1,0)	2,7	(1,6)	(0,5)	3,5	/	11,5
	ZUS.	/	.	.	99,9	98,3	99,1	98,2	100,0	98,0	99,0	99,0	98,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	12,7	/	(33,3)	/	/	(11,7)	/	13,2
	2	/	.	.	/	42,7	/	/	/	34,0	21,4	/	39,9
	3	/	.	.	/	44,7	(73,7)	(56,9)	/	56,7	66,9	/	46,9
	ZUS.	/	.	.	/	1,7	(0,9)	1,8	/	2,0	1,0	/	1,5
A L L E		/	.	.	9,5	8,0	0,6	1,2	0,1	0,6	15,0	0,4	3,2

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,6	/	.	/	36,9	30,1	48,7	78,5	31,5	46,3	.	41,9
	2	37,9	/	.	/	30,8	64,4	43,2	15,9	62,5	51,6	.	40,9
	3	(2,4)	/	.	/	32,3	5,5	8,1	5,6	6,0	2,1	.	17,2
	ZUS.	98,5	/	.	/	94,5	94,5	98,0	89,8	98,1	99,2	.	95,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(1,0)	(3,5)	(20,6)	25,1	/	/	.	7,7
	2	/	/	.	/	20,4	89,9	(20,6)	54,4	63,8	(87,0)	.	44,7
	3	/	/	.	/	78,6	6,6	58,7	20,5	(29,0)	/	.	47,6
	ZUS.	(1,5)	/	.	/	5,5	5,5	2,0	10,2	1,9	(0,8)	.	4,9
A L L E		0,7	/	.	/	1,6	2,2	1,3	0,6	0,4	2,9	.	1,1

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	24,7	.	.	(27,9)	26,8	24,0	40,5	52,0	39,0	53,3	33,3	32,2
	2	67,6	.	.	72,1	50,4	69,7	45,0	34,6	59,1	46,4	63,4	50,5
	3	(7,6)	.	.	/	22,7	6,4	14,5	13,4	(1,8)	/	/	17,3
	ZUS.	87,6	.	.	91,0	95,2	80,8	91,2	84,6	91,6	98,4	98,7	93,2
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	56,8	/	/	/	10,9
	2	(75,0)	.	.	/	18,5	94,7	/	(16,7)	91,5	(82,9)	/	35,7
	3	/	.	.	/	79,7	/	88,3	26,6	/	/	/	53,4
	ZUS.	(12,4)	.	.	/	4,8	19,2	8,8	15,4	8,4	1,6	/	6,8
A L L E		0,2	.	.	0,1	1,3	0,3	0,3	0,2	0,1	2,2	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	60,7	38,5	49,7	/	33,0	58,6	66,3	55,4	34,4	62,9	45,8	42,2
	2	30,8	47,9	47,1	/	44,9	36,9	27,7	27,4	61,2	33,5	46,6	43,3
	3	8,5	13,6	3,1	/	22,1	4,5	6,0	17,2	4,3	/	7,6	14,5
	ZUS.	87,0	96,8	95,9	/	92,3	75,6	91,7	89,5	85,5	83,5	84,3	90,2
WEIBLICH	1	/	/	(3,9)	/	5,4	5,3	/	6,7	(1,3)	/	/	4,3
	2	(13,7)	(20,4)	49,4	/	27,4	31,4	30,1	27,0	72,3	/	48,6	39,2
	3	86,3	77,6	46,7	/	67,2	63,3	68,8	66,3	26,3	100,0	48,1	56,4
	ZUS.	13,0	3,2	4,1	/	7,7	24,4	8,3	10,5	14,5	16,5	15,7	9,8
A L L E		0,7	4,4	1,5	/	2,2	0,9	0,9	1,6	1,3	0,2	1,5	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1986												
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET	
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI														
MAENNLICH	1	62,0	84,4	.	/	30,4	42,7	60,7	43,9	42,9	.	54,6	41,7	
	2	24,2	/	.	/	40,1	48,7	27,7	31,2	53,0	.	33,9	39,5	
	3	13,9	/	.	/	29,5	8,5	11,6	24,9	4,0	.	11,4	18,8	
	ZUS.	92,1	100,0	.	/	89,3	88,9	81,3	88,5	86,6	.	76,4	88,2	
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	1,5	
	2	/	/	.	/	16,0	(16,3)	30,0	14,8	48,4	.	60,5	26,0	
	3	100,0	/	.	/	81,5	83,7	68,8	84,4	50,2	.	36,9	72,5	
	ZUS.	7,9	/	.	/	10,7	11,1	18,7	11,5	13,4	.	23,6	11,8	
A L L E		0,4	0,1	.	/	0,5	0,3	0,4	0,8	0,5	.	0,6	0,5	
MINERALOELVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	93,9	85,1	.	.	77,2	65,2	84,3	80,6	88,8	.	/	80,8	
	2	(4,9)	13,8	.	.	21,2	31,1	15,7	16,7	10,4	.	/	17,3	
	3	/	(1,1)	.	.	1,6	/	/	(2,7)	(0,8)	.	/	1,9	
	ZUS.	98,3	96,2	.	.	98,3	100,0	91,7	98,3	99,7	.	/	98,0	
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(24,5)	/	/	/	/	.	/	14,9	
	2	/	(35,1)	.	.	53,2	/	(95,5)	/	/	.	/	46,0	
	3	/	52,7	.	.	(22,3)	/	/	/	/	.	/	39,1	
	ZUS.	/	3,8	.	.	1,7	/	(8,3)	(1,7)	/	.	/	2,0	
A L L E		0,4	2,8	.	.	0,4	0,0	0,1	0,1	0,1	.	/	0,3	
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)														
MAENNLICH	1	42,2	49,2	46,2	36,8	44,2	53,8	60,0	48,8	45,8	56,4	.	48,8	
	2	52,2	49,0	47,8	36,5	53,4	42,3	38,9	45,8	51,6	19,2	.	48,0	
	3	5,6	1,8	6,1	26,6	2,4	3,9	1,1	5,4	2,6	24,3	.	3,2	
	ZUS.	72,6	60,0	77,4	52,5	88,6	80,0	88,5	71,8	75,2	78,4	.	81,7	
WEIBLICH	1	(1,5)	1,9	2,7	/	3,2	5,9	12,4	3,7	1,9	(13,0)	.	4,2	
	2	47,4	67,4	47,9	(9,7)	61,1	54,7	56,6	54,2	62,5	56,5	.	57,2	
	3	51,0	30,7	49,3	88,2	35,7	39,4	31,0	42,1	35,7	30,5	.	38,6	
	ZUS.	27,4	40,0	22,6	47,5	11,4	20,0	11,5	28,2	24,8	21,6	.	18,3	
A L L E		3,7	7,4	3,2	0,7	6,9	10,6	13,7	2,9	3,4	0,6	.	5,4	
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN														
MAENNLICH	1	.	.	.	/	28,6	.	/	28,4	29,5	/	.	26,6	
	2	.	.	.	/	25,7	.	/	66,7	57,0	/	.	53,2	
	3	.	.	.	/	45,7	.	/	4,9	13,5	/	.	20,2	
	ZUS.	.	.	.	/	91,4	.	/	90,9	90,6	/	.	90,7	
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(3,3)	(4,3)	/	.	2,6	
	2	.	.	.	/	13,1	.	/	68,7	46,0	/	.	49,1	
	3	.	.	.	/	85,9	.	/	28,0	49,7	/	.	48,3	
	ZUS.	.	.	.	/	8,6	.	/	9,1	9,4	/	.	9,3	
A L L E				/	0,3	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4		
HOLZBEARBEITUNG														
MAENNLICH	1	(12,6)	51,1	47,2	57,7	50,4	41,4	58,2	58,8	29,0	66,0	.	47,1	
	2	47,4	35,5	36,4	21,5	40,6	35,5	32,9	29,2	54,2	19,4	.	38,7	
	3	40,0	13,4	16,4	20,7	9,1	23,1	8,9	12,0	16,7	14,5	.	14,3	
	ZUS.	94,7	82,4	93,9	98,2	91,6	91,2	98,0	87,9	91,1	88,8	.	91,5	
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,1)	/	/	/	/	/	.	3,1	
	2	/	/	30,7	/	56,0	29,1	(37,2)	50,1	37,5	/	.	42,1	
	3	(83,3)	94,6	67,8	/	41,9	69,0	(55,8)	44,8	59,4	98,4	.	54,6	
	ZUS.	(5,3)	17,6	6,1	/	8,4	8,8	2,0	12,1	8,9	11,2	.	8,5	
A L L E		0,2	0,5	0,7	0,6	0,5	0,6	0,9	0,6	0,6	0,6	.	0,6	
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE														
MAENNLICH	1	/	61,8	.	57,7	36,2	36,8	62,9	61,5	24,7	.	.	43,4	
	2	32,6	24,8	.	21,5	50,8	35,1	34,0	27,7	59,6	.	.	41,1	
	3	62,8	(13,4)	.	20,7	13,0	28,1	(3,1)	10,8	15,7	.	.	15,5	
	ZUS.	100,0	98,1	.	99,2	87,4	89,6	99,3	97,2	92,3	.	.	94,3	
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(5,0)	
	2	/	/	.	/	48,5	(15,7)	(100,0)	/	(25,0)	.	.	34,0	
	3	/	/	.	/	48,7	84,3	/	/	69,9	.	.	61,0	
	ZUS.	/	/	.	/	12,6	10,4	(0,7)	(2,8)	7,7	.	.	5,7	
A L L E		0,1	0,2	.	0,6	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,3	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	57,7	51,3	49,4	51,4	40,9	.	.	52,3
	2	.	.	.	/	35,2	36,3	30,9	33,4	39,6	.	.	35,1
	3	.	.	.	/	7,1	12,4	19,7	15,2	19,5	.	.	12,5
	ZUS.	.	.	.	/	93,9	94,8	95,6	69,7	87,9	.	.	87,8
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(2,0)
	2	.	.	.	/	64,7	89,2	/	51,6	(58,0)	.	.	47,1
	3	.	.	.	/	34,1	/	(72,7)	46,1	42,0	.	.	50,9
	ZUS.	.	.	.	/	6,1	5,2	4,4	30,3	12,1	.	.	12,2
A L L E	.	.	.	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	.	.	0,3	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	50,6	/	69,6	/	38,2	42,5	33,2	46,2	44,2	/	.	46,1
	2	30,3	/	21,9	/	55,4	46,1	42,0	41,8	44,3	/	.	42,8
	3	19,1	/	8,5	/	6,4	11,4	24,8	12,1	11,5	/	.	11,1
	ZUS.	95,1	/	95,4	/	93,1	90,0	94,6	93,8	94,6	/	.	93,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,5)	/	/	(2,1)	/	/	.	2,6
	2	65,2	/	(12,8)	/	16,0	(9,2)	(9,3)	24,4	24,5	/	.	20,1
	3	(30,4)	/	82,8	/	81,5	87,5	89,6	73,5	73,3	/	.	77,3
	ZUS.	4,9	/	4,6	/	6,9	10,0	5,4	6,2	5,4	/	.	6,1
A L L E	1,3	/	1,0	/	0,7	0,4	0,8	1,1	0,7	/	.	0,8	

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	23,2	54,6	25,5	/	30,4	20,7	25,5	34,2	26,2	29,3	23,0	28,3
	2	44,0	43,9	66,1	/	58,1	74,5	71,4	60,5	67,7	68,6	35,0	64,3
	3	32,9	1,6	8,3	/	11,5	4,8	3,1	5,4	6,0	2,1	41,9	7,4
	ZUS.	80,9	79,2	75,1	/	79,6	83,9	92,6	75,8	68,9	84,4	75,1	79,6
WEIBLICH	1	13,2	(2,5)	1,8	/	(1,0)	(0,5)	/	(0,9)	(2,4)	/	/	1,7
	2	37,7	23,5	12,2	/	41,9	25,6	69,9	40,5	65,0	20,7	51,3	34,9
	3	49,1	74,1	86,0	/	57,1	73,8	28,8	58,6	32,6	78,5	48,7	63,4
	ZUS.	19,1	20,8	24,9	/	20,4	16,1	7,4	24,2	31,1	15,6	24,9	20,4
A L L E	2,2	5,3	2,5	/	1,0	3,8	2,5	1,3	0,6	3,1	0,4	1,6	

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	78,5	83,5	48,0	76,2	59,0	65,5	55,8	62,5	63,9	56,9	71,3	61,3
	2	18,9	13,9	50,3	22,4	28,8	30,5	31,9	25,5	32,2	36,2	23,8	30,6
	3	2,6	2,6	1,7	1,3	12,2	4,0	12,4	12,0	3,9	6,8	4,9	8,0
	ZUS.	82,2	92,5	83,2	92,4	83,4	82,4	83,7	78,9	75,9	85,0	66,9	80,6
WEIBLICH	1	3,9	17,5	3,6	7,1	3,1	6,8	3,1	3,2	3,6	2,3	5,4	3,8
	2	33,1	46,0	65,2	47,0	19,6	37,3	25,9	18,9	66,9	42,5	28,1	37,3
	3	63,0	36,4	31,2	45,9	77,4	56,0	71,0	77,9	29,5	55,2	66,5	58,9
	ZUS.	17,8	7,5	16,8	7,6	16,6	17,6	16,3	21,1	24,1	15,0	33,1	19,4
A L L E	39,0	42,9	44,6	56,7	37,3	44,9	33,8	56,0	43,6	37,2	50,1	43,9	

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	79,2	79,7	.	88,6	75,1	73,8	60,5	74,3	82,3	79,4	80,2	76,2
	2	19,7	16,5	.	11,3	21,3	23,0	28,0	18,4	16,6	18,8	18,0	20,3
	3	(1,1)	3,8	.	/	3,7	3,2	11,6	7,3	1,1	1,9	1,8	3,5
	ZUS.	99,2	99,6	.	99,5	98,7	95,5	97,7	96,0	97,8	99,1	97,4	98,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	9,7	(4,6)	/	(6,8)	(12,0)	/	/	9,1
	2	(76,5)	/	.	/	40,3	21,6	(24,0)	19,3	67,1	83,7	(40,9)	39,8
	3	/	/	.	/	50,0	73,9	70,0	73,8	(20,9)	/	(47,7)	51,1
	ZUS.	(0,8)	/	.	/	1,3	4,5	2,3	4,0	2,2	0,9	2,6	1,9
A L L E	1,9	2,3	.	2,5	3,0	1,8	1,0	0,9	1,2	4,8	1,6	1,9	

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	83,3	86,6	74,6	75,5	71,0	77,8	57,8	70,9	67,7	76,1	81,4	71,3
	2	14,7	11,5	23,2	20,4	22,6	20,2	30,3	21,3	30,5	20,1	16,2	23,4
	3	2,0	1,9	2,2	4,2	6,5	2,0	11,9	7,9	1,8	3,8	2,3	5,3
	ZUS.	90,9	95,3	96,5	91,6	94,7	94,8	93,1	91,8	92,5	91,5	90,2	93,3
WEIBLICH	1	5,1	40,5	10,7	/	4,7	9,6	(1,6)	6,1	8,4	(3,3)	5,6	6,6
	2	47,0	53,3	70,2	(9,1)	29,3	49,5	41,0	25,4	66,2	41,4	61,9	40,9
	3	47,9	(6,1)	19,1	90,9	66,0	40,9	57,4	68,5	25,5	55,3	32,4	52,5
	ZUS.	9,1	4,7	3,5	8,4	5,3	5,2	6,9	8,2	7,5	8,5	9,8	6,7
A L L E	12,7	10,5	6,2	6,4	10,6	9,9	9,9	15,0	11,3	6,8	7,8	10,9	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	73,9	57,6	.	.	55,8	59,2	54,0	60,7	55,4	42,0	.	52,2
	2	22,2	38,5	.	.	32,4	38,1	33,6	30,1	38,9	51,1	.	41,4
	3	3,9	3,9	.	.	11,7	2,7	12,4	9,2	5,7	7,0	.	6,4
	ZUS.	78,0	95,2	.	.	88,9	90,5	89,7	89,6	84,6	88,3	.	88,3
WEIBLICH	1	(2,0)	(12,1)	.	.	6,7	18,6	4,2	4,4	6,5	4,1	.	6,2
	2	43,5	61,7	.	.	28,8	43,7	27,1	40,3	70,0	65,9	.	57,5
	3	54,5	26,2	.	.	64,5	37,7	68,7	55,3	23,4	30,0	.	36,4
	ZUS.	22,0	4,8	.	.	11,1	9,5	10,3	10,4	15,4	11,7	.	11,7
A L L E		2,0	4,2	.	.	6,2	14,7	11,0	16,1	10,4	14,4	.	11,7

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	67,2	66,4	91,5	44,4	67,1	64,7	32,1	.	55,3
	2	.	/	.	32,7	31,9	8,0	43,8	29,9	28,4	60,7	.	41,9
	3	.	/	.	(0,2)	1,7	0,4	11,8	3,1	6,9	7,2	.	2,8
	ZUS.	.	/	.	95,7	95,6	92,7	93,6	92,7	89,5	93,4	.	91,6
WEIBLICH	1	.	/	.	14,8	24,7	55,1	8,6	6,5	14,5	(5,1)	.	10,5
	2	.	/	.	84,4	61,3	43,8	27,9	66,2	50,6	75,1	.	72,8
	3	.	/	.	/	14,0	(1,1)	63,5	27,2	34,9	19,8	.	16,7
	ZUS.	.	/	.	4,3	4,4	7,3	6,4	7,3	10,5	6,6	.	8,4
A L L E		.	/	.	21,2	3,1	5,9	4,9	10,8	5,9	6,9	.	7,2

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	94,5	95,7	.	92,4	82,5	44,8	89,6	86,2	.	/	.	93,1
	2	4,9	3,9	.	7,1	15,8	26,9	(9,0)	(13,8)	.	/	.	6,1
	3	0,6	(0,4)	.	(0,4)	/	28,4	/	/	.	/	.	0,8
	ZUS.	99,5	99,6	.	99,2	100,0	99,3	100,0	98,8	.	/	.	99,5
WEIBLICH	1	(35,1)	(57,9)	.	(56,5)	/	/	/	/	.	/	.	44,0
	2	(27,0)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(24,4)
	3	(37,8)	/	.	(26,1)	/	/	/	/	.	/	.	31,6
	ZUS.	0,5	(0,4)	.	0,8	/	/	/	/	.	/	.	0,5
A L L E		6,4	7,8	.	12,3	0,0	0,0	0,1	0,0	.	/	.	0,5

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	94,0	93,8	.	89,7	90,0	/	/	92,3
	2	.	.	.	.	(6,0)	4,5	.	8,8	9,7	/	/	7,3
	3	.	.	.	.	/	(1,7)	.	(1,5)	(0,3)	/	/	0,4
	ZUS.	.	.	.	.	85,0	91,4	.	70,0	92,9	/	/	92,1
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(12,0)	22,1	.	6,2	19,1	/	/	17,6
	2	.	.	.	.	68,7	76,6	.	40,0	78,0	/	/	62,3
	3	.	.	.	.	(19,3)	/	.	53,8	(2,9)	/	/	20,1
	ZUS.	.	.	.	.	15,0	8,6	.	30,0	7,1	/	/	7,9
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,2	/	/	0,5

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	64,0	76,9	60,0	73,9	56,2	67,0	71,3	57,0	65,8	65,1	68,5	61,8
	2	30,7	17,4	36,5	23,0	28,2	27,5	21,6	22,0	30,2	31,3	25,9	27,2
	3	5,3	5,8	3,5	3,1	15,6	5,5	7,2	21,0	4,0	3,6	5,6	11,1
	ZUS.	61,4	79,4	58,3	77,1	62,6	66,3	59,1	59,1	56,8	57,5	57,0	60,0
WEIBLICH	1	3,0	11,0	3,2	(2,7)	2,4	4,0	2,0	1,7	2,1	(1,3)	4,5	2,5
	2	26,3	40,3	49,0	32,4	16,3	30,0	23,8	13,3	66,9	26,4	21,5	33,7
	3	70,7	48,7	47,8	64,5	81,3	66,0	74,2	85,0	31,0	72,3	74,0	63,9
	ZUS.	38,6	20,6	41,7	22,9	37,4	33,7	40,9	40,9	43,2	42,5	43,0	40,0
A L L E		8,1	8,3	7,9	8,7	7,4	9,8	4,5	14,1	14,0	5,3	28,5	10,5

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	73,5	83,5	.	85,9	57,3	68,7	71,0	59,3	67,7	(57,1)	61,4	64,8
	2	25,0	14,4	.	(13,1)	31,3	21,2	25,5	28,8	28,2	/	25,6	26,9
	3	1,5	/	.	/	11,4	10,1	(3,6)	11,9	4,1	/	13,0	8,3
	ZUS.	68,5	70,7	.	81,7	68,3	48,6	60,8	57,4	53,0	(35,0)	43,9	57,6
WEIBLICH	1	5,1	(7,2)	.	/	2,9	3,3	/	4,0	4,4	/	10,8	4,2
	2	35,9	57,2	.	(63,0)	35,9	31,6	12,6	13,9	60,0	67,3	22,2	31,7
	3	59,0	35,5	.	(30,4)	61,2	65,1	86,2	82,1	35,6	(30,8)	67,0	64,1
	ZUS.	31,5	29,3	.	18,3	31,7	51,4	39,2	42,6	47,0	65,0	56,1	42,4
A L L E		4,1	0,7	.	0,6	0,4	2,8	0,6	3,1	1,4	0,1	1,3	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	55,6	41,9	60,1	30,1	40,3	49,3	41,0	51,1	51,1	44,6	64,0	45,9
	2	38,6	46,5	36,2	60,4	38,3	42,3	40,5	31,1	40,6	38,3	28,5	37,4
	3	5,8	11,6	3,7	9,5	21,4	8,4	18,5	17,8	8,3	17,1	7,6	16,7
	ZUS.	77,2	83,4	82,2	80,1	79,8	80,4	76,3	74,8	75,3	83,3	67,2	78,1
WEIBLICH	1	3,4	/	5,1	/	2,1	3,0	2,4	2,5	1,9	/	3,4	2,4
	2	28,8	52,3	40,9	70,1	15,9	45,5	18,8	14,6	68,5	37,2	42,1	26,4
	3	67,8	44,8	54,0	25,9	81,9	51,5	78,9	82,9	29,6	62,1	54,5	71,2
	ZUS.	22,8	16,6	17,8	19,9	20,2	19,6	23,7	25,2	24,7	16,7	32,8	21,9
ALLE		3,7	1,6	2,8	1,8	9,3	4,9	6,2	6,3	3,4	5,9	3,2	5,9

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	94,7	.	/	57,8	43,4	76,1	72,0	59,7	.	59,8	59,2
	2	.	/	.	/	20,0	46,0	22,4	21,7	33,7	.	31,2	27,3
	3	.	/	.	/	22,2	10,6	(1,4)	6,3	6,6	.	9,0	13,4
	ZUS.	.	71,0	.	/	58,8	64,9	72,1	66,4	50,0	.	57,5	59,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	2,8	(2,5)	24,8	26,5	4,1	.	9,2	7,6
	2	.	(93,5)	.	/	26,8	89,3	66,5	33,3	60,8	.	30,2	45,1
	3	.	/	.	/	70,4	8,3	(8,7)	40,2	35,1	.	60,6	47,3
	ZUS.	.	29,0	.	/	41,2	35,1	27,9	33,6	50,0	.	42,5	40,7
ALLE		.	0,2	.	/	0,3	0,5	0,5	0,3	0,8	.	2,0	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,5	62,5	51,5	49,6	46,3	50,7	48,2	51,1	49,5	36,4	43,8	49,1
	2	32,9	28,3	39,4	36,9	39,4	39,4	38,2	36,6	38,5	31,9	42,4	38,3
	3	14,5	9,2	9,1	13,4	14,3	9,9	13,6	12,3	12,1	31,7	13,8	12,6
	ZUS.	68,0	61,5	64,6	73,9	69,8	65,8	60,5	56,2	51,6	54,0	65,6	60,4
WEIBLICH	1	12,8	13,0	12,3	5,6	10,9	11,0	16,7	7,3	9,5	16,3	21,5	10,4
	2	49,1	47,3	55,5	73,2	56,6	58,0	45,6	51,1	55,6	37,7	44,6	53,6
	3	38,1	39,7	32,2	21,3	32,6	31,0	37,8	41,6	34,9	45,9	33,9	36,0
	ZUS.	32,0	38,5	35,4	26,1	30,2	34,2	39,5	43,8	48,4	46,0	34,4	39,6
ALLE		14,6	7,7	14,8	7,7	14,0	14,8	22,4	19,1	24,1	8,4	12,1	17,2

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	20,4	31,4	30,5	30,1	41,0	.	.	34,3
	2	.	/	.	.	62,0	46,9	57,0	54,6	38,6	.	.	43,1
	3	.	/	.	.	17,6	21,6	12,4	15,3	20,4	.	.	22,5
	ZUS.	.	/	.	.	87,8	47,4	64,3	61,2	47,8	.	.	55,7
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(7,9)	/	10,3	(1,5)	1,9	.	.	2,8
	2	.	/	.	.	27,1	45,6	47,2	27,5	18,9	.	.	23,8
	3	.	/	.	.	65,0	50,2	42,5	71,1	79,2	.	.	73,4
	ZUS.	.	/	.	.	12,2	52,6	35,7	38,8	52,2	.	.	44,3
ALLE		.	/	.	.	0,1	0,1	1,4	0,3	2,3	.	.	0,7

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	33,0	/	54,1	.	46,2	34,8	49,2	48,3	41,8	55,6	48,7	45,8
	2	42,8	(62,8)	27,0	.	36,5	47,6	30,2	43,0	40,6	30,3	36,5	37,0
	3	24,2	(23,3)	18,9	.	17,3	17,6	20,5	8,7	17,5	(14,1)	14,8	17,3
	ZUS.	86,9	79,6	85,0	.	93,8	80,3	86,6	74,9	75,9	92,5	59,1	84,1
WEIBLICH	1	/	/	(4,0)	.	4,0	10,8	(4,7)	6,9	2,8	/	(11,5)	4,5
	2	35,3	/	10,8	.	32,6	40,3	46,6	44,3	36,3	/	(7,7)	34,9
	3	64,7	(100,0)	85,2	.	63,4	48,9	48,7	48,9	60,9	/	80,8	60,5
	ZUS.	13,1	(20,4)	15,0	.	6,2	19,7	13,4	25,1	24,1	/	40,9	15,9
ALLE		0,7	0,1	1,1	.	1,2	0,6	2,2	0,5	1,5	0,1	0,4	1,0

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	50,1	52,3	56,8	70,0	57,4	48,7	58,7	52,6	53,6	54,3	40,8	54,7
	2	31,3	26,3	38,3	22,0	30,3	33,7	30,4	33,4	35,4	35,8	36,5	33,0
	3	18,6	21,4	5,0	(8,0)	12,3	17,6	10,9	14,0	11,0	(9,8)	22,7	12,3
	ZUS.	83,1	76,4	81,0	87,0	88,3	87,4	81,5	81,3	70,5	87,9	95,3	81,3
WEIBLICH	1	/	/	6,7	/	8,4	7,1	17,1	4,6	4,6	/	/	6,5
	2	62,1	(27,3)	53,8	82,2	43,5	35,5	26,6	37,3	52,7	/	/	45,2
	3	34,9	70,5	39,4	/	48,2	57,3	56,3	58,0	42,7	(80,0)	/	48,5
	ZUS.	16,9	23,6	19,0	13,0	11,7	12,6	18,5	18,7	29,5	12,1	/	18,7
ALLE		0,9	0,5	1,9	0,8	2,2	1,8	2,3	2,6	2,8	0,3	0,3	2,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	44,3	60,8	69,9	59,6	47,8	.	71,8	56,8
	2	(62,5)	.	.	/	36,7	26,7	21,1	26,9	36,9	.	(20,5)	29,9
	3	/	.	.	/	19,0	(10,5)	9,0	13,5	15,3	.	/	13,3
	ZUS.	(88,9)	.	.	/	66,1	55,1	65,8	44,3	47,9	.	66,1	50,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	10,2	(6,3)	16,4	13,5	4,7	.	/	9,7
	2	/	.	.	/	40,3	29,7	36,1	33,1	47,8	.	/	39,2
	3	/	.	.	/	49,5	63,9	47,4	53,4	47,5	.	85,0	51,0
	ZUS.	/	.	.	/	31,9	44,9	34,2	55,7	52,1	.	33,9	49,2
A L L E		(0,0)	.	.	/	0,1	0,2	0,5	1,1	0,9	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,5	43,0	50,9	53,0	39,9	44,7	32,6	40,9	41,7	(70,0)	33,3	41,2
	2	44,6	47,5	38,4	17,9	48,5	42,6	44,0	42,8	46,6	/	56,2	45,5
	3	12,9	(9,5)	10,7	29,1	11,6	12,7	23,2	16,3	11,7	/	10,5	13,3
	ZUS.	59,0	68,8	65,8	74,5	70,4	71,8	71,3	60,2	66,5	33,0	62,1	66,8
WEIBLICH	1	(1,5)	/	3,4	/	3,7	6,0	(1,8)	1,9	1,8	/	(2,8)	2,9
	2	39,7	83,6	53,4	88,8	55,1	54,2	32,5	51,6	46,4	(19,7)	51,8	50,9
	3	58,8	(14,5)	43,2	/	41,2	39,8	65,7	46,5	51,8	80,3	45,3	46,2
	ZUS.	41,0	31,3	34,2	25,5	29,6	28,2	28,7	39,8	33,5	67,0	37,9	33,2
A L L E		1,9	0,5	1,4	0,7	1,7	1,4	1,7	1,4	1,2	0,1	2,7	1,4

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	64,6	76,9	74,4	71,9	65,7	69,4	70,4	68,1	65,2	71,9	67,6	67,7
	2	24,4	20,8	18,1	24,6	25,2	26,4	20,4	23,1	27,3	22,2	21,3	24,4
	3	11,1	(2,3)	7,5	(3,6)	9,1	4,2	9,1	8,8	7,5	5,9	11,1	8,0
	ZUS.	85,7	77,6	81,6	88,5	63,4	84,4	81,9	83,1	77,8	82,8	82,8	82,0
WEIBLICH	1	26,8	45,7	28,0	(24,4)	17,3	27,9	17,7	19,2	13,1	39,7	23,1	19,9
	2	43,7	38,3	47,1	51,8	37,6	46,7	45,4	45,0	46,7	47,1	47,7	44,5
	3	29,5	16,0	24,9	(23,8)	45,1	25,4	36,9	35,8	40,1	(13,2)	29,1	35,6
	ZUS.	14,3	22,4	18,4	11,5	16,6	15,6	18,1	16,9	22,2	17,2	17,2	18,0
A L L E		5,2	2,5	1,5	2,1	1,4	2,9	1,7	2,1	2,6	0,8	3,2	2,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	50,5	38,3	39,7	(28,6)	34,7	36,7	45,6	40,7	50,4	31,3	37,9	41,0
	2	33,1	40,0	49,0	54,0	43,0	53,7	43,2	41,6	39,8	66,5	37,3	43,9
	3	16,4	21,7	11,3	(17,5)	22,3	9,6	11,2	17,6	9,8	(2,2)	24,8	15,2
	ZUS.	65,5	63,8	79,3	78,8	75,1	73,7	82,8	69,1	66,5	67,5	68,7	72,5
WEIBLICH	1	5,9	/	2,8	/	4,4	1,3	4,0	2,4	4,9	/	(2,5)	3,6
	2	40,6	29,4	35,9	/	29,2	48,1	37,7	31,7	47,7	21,9	38,1	37,7
	3	53,5	69,0	61,4	(58,8)	66,4	50,6	58,3	65,8	47,3	78,1	59,5	58,8
	ZUS.	34,5	36,2	20,7	(21,3)	24,9	26,3	17,2	30,9	33,5	32,5	31,3	27,5
A L L E		2,1	1,2	3,6	0,2	2,5	3,2	3,3	3,1	3,3	0,9	1,3	2,9

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	23,0	(42,6)	(15,3)	29,2	41,3	/	/	31,4
	2	.	/	.	/	44,1	(51,9)	55,6	43,1	50,9	/	/	44,6
	3	.	/	.	/	32,9	/	29,0	27,7	7,8	/	/	24,0
	ZUS.	.	/	.	/	78,5	52,9	78,5	73,6	77,4	/	/	75,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	25,7	/	/	(3,3)	18,2	/	/	12,3
	2	.	/	.	/	24,3	(60,4)	(50,0)	66,5	51,1	/	/	50,4
	3	.	/	.	/	50,0	(39,6)	(44,1)	30,2	30,7	/	/	37,2
	ZUS.	.	/	.	/	21,5	47,1	21,5	26,4	22,6	/	/	25,0
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	24,1	55,4	59,3	39,9	63,0	.	/	52,2
	2	/	.	.	/	38,0	39,5	35,4	40,2	31,9	.	/	36,3
	3	/	.	.	/	37,8	5,1	(5,3)	20,0	(5,2)	.	/	11,5
	ZUS.	/	.	.	/	33,5	40,6	36,3	18,9	29,3	.	(39,5)	33,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(4,2)	10,0	6,5	(3,8)	12,4	.	/	8,3
	2	89,4	.	.	/	36,9	69,7	51,9	51,2	58,4	.	/	54,9
	3	/	.	.	/	58,9	20,3	41,6	45,0	29,2	.	(65,4)	36,8
	ZUS.	87,0	.	.	/	66,5	59,4	63,7	81,1	70,7	.	(60,5)	67,0
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,5	0,6	0,1	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

LEI- SCHLES- NORDRH. RHEIN- BADEN-
GESCHLECHT STUNGS- WIG HAMBURG NIEDER- BREMEN WEST- HESSEN LAND- BADEN-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN FALEN PFALZ WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
(WEST) GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	46,8	44,3	43,0	56,0	48,5	.	.	47,0
	2	.	.	.	/	32,0	52,1	42,0	35,6	42,8	.	.	40,3
	3	.	.	.	/	21,2	(3,6)	15,0	8,5	8,7	.	.	12,7
	ZUS.	.	.	.	/	43,6	43,6	32,4	38,4	37,3	.	.	36,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	29,0	16,5	22,8	16,3	8,8	.	.	18,9
	2	.	.	.	/	31,8	45,8	45,6	51,9	52,9	.	.	47,4
	3	.	.	.	/	39,2	37,7	31,6	31,8	38,3	.	.	33,8
	ZUS.	.	.	.	/	56,4	56,4	67,6	61,6	62,7	.	.	64,0
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	5,5	0,5	0,6	.	.	0,6

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	44,7	/	47,7	23,1	41,8	54,3	41,0	50,6	39,0	.	14,6	43,8
	2	32,1	/	47,4	56,8	49,3	39,5	50,1	43,2	47,4	.	73,8	47,2
	3	23,1	(45,5)	4,8	20,2	8,9	6,1	8,9	6,2	13,6	.	11,6	9,0
	ZUS.	50,3	(14,7)	64,7	74,4	67,3	61,2	57,4	41,0	48,1	.	74,7	53,2
WEIBLICH	1	(5,2)	/	16,4	/	8,9	5,8	15,3	5,2	6,8	.	/	7,2
	2	68,4	38,3	59,7	87,3	72,3	68,0	45,2	61,3	63,0	.	73,4	63,6
	3	26,4	60,2	23,9	12,7	18,8	26,3	39,5	33,5	30,2	.	25,3	29,2
	ZUS.	49,7	85,3	35,3	25,6	32,7	38,8	42,6	59,0	51,9	.	25,3	46,8
A L L E		1,3	0,2	2,5	2,6	2,7	1,6	1,8	5,4	4,1	.	2,1	3,2

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,3	24,7	29,0	16,7	38,8	33,5	/	.	33,7
	2	.	/	.	54,3	69,4	71,0	68,3	51,3	52,5	/	.	55,5
	3	.	/	.	25,4	6,0	/	15,0	9,9	14,0	/	.	10,7
	ZUS.	.	/	.	93,9	62,2	54,9	62,8	51,3	56,7	/	.	59,7
WEIBLICH	1	.	/	.	/	2,8	/	37,6	4,4	4,1	/	.	5,1
	2	.	(80,0)	.	/	84,2	99,3	56,8	72,0	69,7	/	.	72,1
	3	.	/	.	84,4	13,0	/	(5,6)	23,6	26,2	/	.	22,8
	ZUS.	.	(78,1)	.	6,1	37,8	45,1	37,2	48,7	43,3	/	.	40,3
A L L E		.	0,0	.	1,6	0,5	0,1	0,5	0,8	2,4	/	.	0,9

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	31,1	/	.	/	45,6	64,8	27,7	50,9	50,5	.	/	49,0
	2	20,6	/	.	/	44,6	32,0	51,7	43,1	39,6	.	/	42,5
	3	48,3	/	.	/	9,8	3,2	20,6	6,0	9,9	.	/	8,5
	ZUS.	52,9	/	.	/	67,9	76,5	56,8	54,5	52,2	.	/	62,9
WEIBLICH	1	(5,7)	/	.	/	13,7	5,8	/	12,5	13,7	.	/	11,8
	2	52,4	/	.	/	69,5	58,5	51,0	69,5	61,9	.	/	67,0
	3	42,0	/	.	/	16,8	35,7	46,1	18,0	24,4	.	/	21,3
	ZUS.	47,1	/	.	/	32,1	23,5	43,2	45,5	47,8	.	/	37,1
A L L E		0,4	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,8	0,7	.	/	0,8

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(26,4)	/	51,0	/	40,6	48,8	36,3	56,1	58,5	78,1	63,4	51,3
	2	57,8	(90,5)	37,3	(74,4)	41,6	34,8	48,7	34,0	32,6	/	15,6	36,0
	3	(15,8)	/	11,7	/	17,8	16,5	(15,0)	9,9	9,0	(16,7)	21,0	12,7
	ZUS.	10,8	(18,6)	11,2	15,4	14,4	13,3	9,8	12,9	10,6	5,0	17,9	12,0
WEIBLICH	1	30,7	(26,1)	17,4	/	15,9	15,2	19,4	11,5	16,6	31,5	55,7	16,8
	2	63,8	63,0	65,6	89,3	71,3	68,2	60,1	58,6	70,4	52,8	34,6	66,9
	3	5,5	(10,9)	17,1	(6,5)	12,8	16,7	20,5	29,9	12,9	15,7	9,7	16,3
	ZUS.	89,2	81,4	88,8	84,6	85,6	86,7	90,2	87,1	89,4	95,0	82,1	88,0
A L L E		1,0	0,2	2,2	0,6	1,6	1,9	1,3	1,7	4,5	1,9	1,4	2,2

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	51,6	52,0	45,3	45,4	52,5	59,3	56,5	55,1	69,0	69,4	47,7	55,7
	2	26,4	28,1	39,1	39,4	32,1	25,3	31,5	31,2	20,8	18,9	33,0	29,8
	3	22,0	19,9	15,6	15,2	15,4	15,4	12,0	13,7	10,3	11,7	19,3	14,6
	ZUS.	67,9	73,8	70,1	67,5	70,2	73,0	80,0	72,3	78,1	67,2	66,9	72,4
WEIBLICH	1	1,7	3,1	2,7	16,1	3,1	3,2	3,7	3,4	5,0	/	2,4	3,6
	2	15,7	20,3	21,2	21,3	23,4	14,7	35,3	21,1	15,3	9,3	32,2	21,0
	3	82,6	76,6	76,1	62,6	73,5	82,1	61,0	75,5	79,7	89,9	65,4	75,4
	ZUS.	32,1	26,2	29,9	32,5	29,8	27,0	20,0	27,7	21,9	32,8	33,1	27,6
A L L E		10,1	8,4	7,1	9,7	3,4	3,6	3,9	2,7	4,7	2,6	10,8	4,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	70,5	.	.	.	54,3	54,3	58,6	68,9	52,1	.	35,1	52,8
	2	11,3	.	.	.	32,2	13,9	(17,8)	15,6	18,4	.	47,2	28,1
	3	18,2	.	.	.	13,5	31,8	23,7	15,5	29,5	.	17,6	19,1
	ZUS.	81,6	.	.	.	78,0	83,1	71,7	83,3	83,6	.	92,7	81,8
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	2,4
	2	(7,8)	.	.	.	35,2	/	/	(21,8)	(8,8)	.	(35,3)	16,9
	3	89,0	.	.	.	63,3	94,6	93,3	75,9	89,8	.	(51,0)	80,7
	ZUS.	18,4	.	.	.	22,0	16,9	28,3	16,7	16,4	.	7,3	18,2
A L L E		0,8	.	.	.	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	46,3	29,4	42,8	/	37,4	32,6	30,1	51,3	60,9	.	41,7	44,3
	2	31,1	35,1	50,5	/	33,6	50,2	47,0	36,5	20,5	.	36,6	36,3
	3	22,6	35,5	6,7	/	29,0	17,2	23,0	12,2	18,6	.	21,7	19,4
	ZUS.	52,9	57,6	58,5	/	63,1	52,4	65,5	69,9	55,5	.	74,5	61,8
WEIBLICH	1	(4,2)	/	(2,6)	/	2,3	/	(7,4)	(3,5)	(2,1)	.	/	2,9
	2	18,9	20,5	32,0	/	14,1	(8,3)	(10,0)	22,0	16,6	.	(28,7)	19,5
	3	76,9	76,4	65,5	/	83,6	89,2	82,6	74,5	81,4	.	70,1	77,7
	ZUS.	47,1	42,4	41,5	/	36,9	47,6	34,5	30,1	44,5	.	25,5	38,2
A L L E		0,9	0,7	0,5	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	50,5	(82,4)	38,4	46,1	54,5	51,1	15,4	53,7	53,4	59,4	44,0	48,0
	2	24,7	/	30,8	23,1	29,0	37,3	67,0	38,7	19,7	15,4	29,6	28,9
	3	24,8	/	30,8	30,8	16,5	11,6	17,6	7,7	26,9	25,2	26,4	23,0
	ZUS.	68,8	59,6	65,0	67,7	70,4	57,5	77,4	61,2	69,2	72,6	71,6	67,8
WEIBLICH	1	(1,5)	/	1,7	/	(1,6)	/	/	(2,3)	/	/	/	1,5
	2	8,5	/	23,2	/	28,2	35,3	63,4	27,8	5,1	(20,8)	20,9	21,1
	3	90,0	(65,2)	75,1	100,0	70,1	61,9	36,6	69,9	94,8	78,1	76,2	77,4
	ZUS.	31,3	(40,4)	35,0	32,3	29,6	42,5	22,6	38,8	30,8	27,4	28,4	32,2
A L L E		2,3	0,1	1,1	1,0	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3	1,0	0,4
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,3	17,9	19,4	36,5	(10,8)	.	/	/	.	/	/	23,1
	2	31,9	32,3	18,0	38,9	59,0	.	/	/	.	/	/	31,1
	3	50,7	49,8	62,6	24,6	30,2	.	/	/	.	/	/	45,9
	ZUS.	33,7	42,1	37,5	46,2	24,3	.	/	/	.	/	/	37,7
WEIBLICH	1	/	/	/	(1,7)	(2,8)	.	/	/	.	/	/	1,2
	2	13,2	(3,3)	9,7	31,8	11,8	.	/	/	.	/	/	15,0
	3	86,0	56,7	89,7	66,5	85,5	.	/	/	.	/	/	83,8
	ZUS.	66,3	57,9	62,5	53,8	75,7	.	/	/	.	/	/	62,3
A L L E		0,9	0,8	0,4	2,6	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1
BRAUEREI, MÄELZEREI													
MAENNLICH	1	81,5	81,4	.	.	72,1	80,1	79,6	80,4	86,0	84,3	66,9	80,5
	2	10,7	4,3	.	.	16,7	10,1	14,0	12,8	8,7	9,0	26,7	12,2
	3	(7,8)	14,3	.	.	11,1	9,8	6,4	6,8	5,3	6,6	6,4	7,3
	ZUS.	92,8	96,9	.	.	96,4	97,3	98,6	98,3	96,7	97,4	97,8	97,0
WEIBLICH	1	/	/	.	.	12,8	/	/	(15,7)	(5,4)	/	/	11,6
	2	(83,3)	/	.	.	30,8	/	/	/	(7,6)	/	/	17,4
	3	/	(72,0)	.	.	56,4	74,1	(80,0)	71,4	87,0	(75,0)	(69,6)	71,0
	ZUS.	(7,2)	(3,1)	.	.	3,6	2,7	(1,4)	1,7	3,3	(2,6)	(2,2)	3,0
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,5	0,6	0,9	0,5	1,5	0,8	1,0	0,7
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	45,3	(37,2)	38,9	40,0	55,0	/	47,4	49,5
	2	.	.	.	.	18,2	/	60,1	30,2	20,2	/	17,4	23,8
	3	.	.	.	.	36,4	(41,9)	/	29,8	24,8	/	35,2	26,7
	ZUS.	.	.	.	.	21,3	16,8	59,3	40,3	53,9	/	54,3	46,8
WEIBLICH	1	.	.	.	.	4,5	/	/	/	/	/	2,7	2,3
	2	.	.	.	.	34,0	23,5	70,3	12,0	29,0	/	51,7	40,5
	3	.	.	.	.	61,5	74,2	27,3	87,7	70,8	/	45,6	57,2
	ZUS.	.	.	.	.	78,7	83,2	40,7	59,7	46,1	/	45,7	53,2
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	/	3,1	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	45,9	(43,2)	/	(60,7)	/	/	.	45,9
	2	/	/	.	/	17,8	/	/	/	/	/	.	13,3
	3	/	/	.	/	36,4	(43,6)	/	/	/	/	.	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	20,6	15,9	/	(11,4)	/	/	.	17,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(4,3)	/	/	/	/	/	.	2,6
	2	/	/	.	/	32,8	16,4	/	26,3	/	/	.	26,3
	3	/	/	.	/	62,9	81,0	/	73,7	/	/	.	71,1
	ZUS.	/	/	.	/	79,4	84,1	/	88,6	/	/	.	82,3
ALLE		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	/	/	.	0,0

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	43,1	.	/	38,9	38,0	55,0	/	.	49,8
	2	.	.	.	28,9	.	/	60,1	32,1	20,2	/	.	24,8
	3	.	.	.	28,0	.	/	/	29,9	24,8	/	.	25,4
	ZUS.	.	.	.	66,9	.	/	59,3	53,2	53,9	/	.	55,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	2,2
	2	.	.	.	(12,2)	.	/	70,3	/	29,0	/	.	48,2
	3	.	.	.	87,0	.	/	27,3	99,6	70,8	/	.	49,7
	ZUS.	.	.	.	33,1	.	/	40,7	46,8	46,1	/	.	44,7
ALLE		.	.	.	0,8	.	(0,0)	0,3	0,1	0,1	/	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	75,8	74,6	70,7	63,2	66,6	69,4	62,5	62,5	71,3	60,7	60,8	67,7
	2	13,7	17,3	17,0	18,8	22,5	16,2	26,3	21,5	15,5	19,8	22,8	19,3
	3	10,5	8,1	12,3	18,0	11,0	14,4	11,3	16,0	13,3	19,5	16,4	13,1
	ZUS.	19,5	13,5	13,5	11,4	9,1	11,3	12,6	9,8	13,2	6,7	14,0	11,2

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	41,2	41,1	41,0	40,6	41,5	40,8	41,3	41,0	41,1	41,0	40,3	41,1
	2	41,3	40,9	40,2	40,0	41,3	40,3	40,7	40,9	40,8	40,9	39,9	40,8
	3	41,6	41,5	41,3	41,2	41,1	41,2	40,9	40,5	41,0	41,0	40,3	41,0
	ZUS.	41,2	41,1	40,7	40,5	41,4	40,6	41,1	40,9	41,0	41,0	40,2	41,0
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,5	38,5	39,6	39,1	39,5	39,6	39,6	40,8	38,9	39,5
	2	39,7	39,7	39,2	39,3	39,5	39,3	39,3	39,4	39,2	39,7	39,0	39,3
	3	39,6	39,7	39,6	39,8	39,4	39,0	39,1	39,1	39,5	38,9	38,6	39,3
	ZUS.	39,6	39,7	39,4	39,5	39,4	39,1	39,2	39,2	39,3	39,4	38,7	39,3
A L L E		41,0	40,9	40,5	40,4	41,1	40,4	40,7	40,5	40,6	40,8	39,8	40,7
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,2	40,8	40,8	40,4	41,5	40,6	41,2	40,8	40,8	40,9	40,1	41,0
	2	41,1	40,8	40,0	39,8	41,3	40,2	40,6	40,7	40,7	40,9	39,7	40,7
	3	41,8	41,3	41,3	40,9	41,2	41,2	40,9	40,3	40,9	40,9	39,9	40,9
	ZUS.	41,2	40,8	40,5	40,2	41,4	40,5	40,9	40,7	40,8	40,9	40,0	40,9
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,5	38,5	39,6	39,1	39,5	39,6	39,6	40,8	38,9	39,5
	2	39,7	39,7	39,2	39,3	39,5	39,3	39,3	39,4	39,2	39,7	39,0	39,3
	3	39,6	39,7	39,6	39,8	39,4	39,0	39,1	39,1	39,4	38,9	38,5	39,3
	ZUS.	39,6	39,7	39,4	39,5	39,4	39,1	39,2	39,2	39,3	39,4	38,7	39,3
A L L E		40,9	40,6	40,3	40,2	41,1	40,2	40,6	40,3	40,4	40,7	39,6	40,6
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	41,2	41,1	41,1	40,6	41,9	40,8	41,3	41,0	41,1	41,0	40,3	41,2
	2	41,3	40,9	40,2	40,0	41,3	40,3	40,7	40,9	40,8	41,0	39,9	40,8
	3	41,6	41,5	41,3	41,2	41,2	41,2	40,9	40,5	41,0	41,1	40,3	41,0
	ZUS.	41,2	41,1	40,8	40,5	41,6	40,6	41,1	40,9	41,0	41,0	40,2	41,1
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,5	38,5	39,6	39,1	39,5	39,6	39,6	40,8	38,9	39,5
	2	39,7	39,7	39,2	39,3	39,5	39,3	39,3	39,4	39,2	39,7	39,0	39,3
	3	39,6	39,7	39,6	39,8	39,4	39,0	39,1	39,1	39,5	38,9	38,6	39,3
	ZUS.	39,6	39,7	39,4	39,5	39,4	39,1	39,2	39,2	39,3	39,4	38,7	39,3
A L L E		41,0	40,9	40,5	40,4	41,3	40,4	40,7	40,5	40,6	40,8	39,8	40,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,2	40,9	41,0	40,4	41,9	40,5	41,2	40,8	40,8	40,8	40,0	41,1
	2	41,1	40,8	40,0	39,8	41,4	40,2	40,6	40,7	40,7	40,9	39,7	40,7
	3	41,8	41,3	41,3	40,9	41,2	41,2	40,9	40,3	40,9	41,1	39,9	40,9
	ZUS.	41,2	40,9	40,5	40,3	41,6	40,5	40,9	40,7	40,8	40,9	39,9	41,0
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,5	38,5	39,6	39,1	39,5	39,6	39,6	40,8	38,9	39,5
	2	39,7	39,7	39,2	39,3	39,5	39,3	39,3	39,4	39,2	39,7	39,0	39,3
	3	39,6	39,8	39,6	39,8	39,4	39,0	39,1	39,1	39,4	38,9	38,5	39,2
	ZUS.	39,6	39,7	39,4	39,5	39,4	39,1	39,2	39,2	39,3	39,4	38,7	39,3
A L L E		40,9	40,7	40,3	40,2	41,3	40,2	40,6	40,3	40,4	40,6	39,5	40,6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,0	40,9	40,8	40,3	41,9	40,5	41,0	40,7	40,7	40,7	40,0	41,0
	2	40,9	40,7	39,9	39,7	41,3	40,1	40,4	40,5	40,5	40,9	39,7	40,6
	3	41,7	41,0	41,1	40,9	41,2	41,2	40,8	40,2	40,6	41,0	39,9	40,8
	ZUS.	41,0	40,9	40,4	40,2	41,6	40,4	40,8	40,6	40,6	40,8	39,9	40,9
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,5	38,5	39,6	39,1	39,5	39,6	39,6	40,8	38,9	39,5
	2	39,7	39,7	39,2	39,3	39,5	39,3	39,3	39,4	39,2	39,7	39,0	39,3
	3	39,6	39,8	39,6	39,8	39,4	39,0	39,1	39,1	39,4	38,9	38,5	39,2
	ZUS.	39,6	39,7	39,4	39,5	39,4	39,1	39,2	39,2	39,3	39,4	38,7	39,3
A L L E		40,7	40,7	40,2	40,1	41,2	40,1	40,5	40,2	40,2	40,6	39,5	40,5
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	41,1	41,2	41,1	40,6	41,8	40,7	41,2	40,9	41,0	40,9	40,2	41,2
	2	41,1	40,8	40,0	40,0	41,3	40,2	40,6	40,7	40,7	41,0	39,9	40,7
	3	41,5	41,3	41,2	41,2	41,2	41,2	40,8	40,4	40,8	41,0	40,3	40,9
	ZUS.	41,1	41,1	40,6	40,5	41,6	40,6	40,9	40,8	40,9	41,0	40,2	41,0
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,5	38,5	39,6	39,1	39,5	39,6	39,6	40,8	38,9	39,5
	2	39,7	39,7	39,2	39,3	39,5	39,3	39,3	39,4	39,2	39,7	39,0	39,3
	3	39,6	39,8	39,6	39,8	39,4	39,0	39,1	39,1	39,4	38,9	38,5	39,2
	ZUS.	39,6	39,7	39,4	39,5	39,4	39,1	39,2	39,2	39,3	39,4	38,7	39,3
A L L E		40,9	40,9	40,4	40,4	41,2	40,3	40,6	40,4	40,5	40,7	39,7	40,7

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	41,1	39,1	40,8	40,0	41,7	41,2	41,3	40,3	40,9	41,6	40,4	41,0
	2	40,7	40,8	40,6	40,0	41,1	40,5	41,7	41,6	40,5	42,6	40,0	40,8
	3	(40,2)	41,2	40,7	/	41,3	(40,0)	43,0	(42,4)	(40,0)	/	(40,0)	41,1
	ZUS.	41,0	39,2	40,8	40,0	41,6	41,1	41,4	40,3	40,8	41,7	40,3	41,0
WEIBLICH	1	(40,1)	38,3	40,1	(39,1)	40,8	40,0	(40,0)	40,0	40,5	/	(40,4)	40,1
	2	40,8	38,5	40,2	(38,7)	40,7	40,0	(41,1)	39,8	40,1	/	40,0	40,1
	3	40,3	39,2	40,1	(38,7)	40,3	40,4	40,1	39,7	39,8	40,2	40,0	40,0
	ZUS.	40,6	38,7	40,1	38,9	40,5	40,1	40,3	39,8	40,1	40,1	40,0	40,1
A L L E		41,0	39,2	40,8	39,9	41,6	41,1	41,3	40,3	40,8	41,7	40,3	41,0
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	41,1	.	40,8	40,0	41,5	40,9	41,2	40,2	40,7	42,0	.	40,9
	2	40,8	.	40,5	40,0	40,9	40,4	41,5	41,7	40,3	42,8	.	40,7
	3	(40,2)	.	40,7	/	40,6	(40,0)	40,7	(42,5)	(40,0)	/	.	40,5
	ZUS.	41,0	.	40,8	40,0	41,4	40,9	41,2	40,3	40,7	42,1	.	40,9
WEIBLICH	1	(40,1)	.	40,1	(39,1)	40,7	40,0	/	40,0	40,5	/	.	40,0
	2	40,8	.	40,1	(38,7)	40,7	(40,0)	(41,3)	39,7	40,2	/	.	40,1
	3	40,3	.	40,1	(38,7)	40,3	(40,8)	40,1	39,5	39,7	(40,2)	.	40,0
	ZUS.	40,5	.	40,1	38,9	40,5	40,2	40,3	39,7	40,0	40,2	.	40,0
A L L E		41,0	.	40,8	39,9	41,4	40,9	41,2	40,3	40,7	42,0	.	40,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	39,4	41,2	/	42,4	35,5	41,0	/	39,6
	2	/	/	.	/	40,4	40,7	/	41,8	37,4	39,9	/	40,3
	3	/	/	.	/	39,9	40,6	/	(41,9)	(40,0)	39,4	/	40,1
	ZUS.	/	/	.	/	39,6	41,1	/	42,2	35,9	40,8	/	39,7
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	39,2	/	/	/	/	41,0	/	39,5
	2	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	39,9	/	40,1
	3	/	/	/	/	39,6	/	/	/	/	39,4	/	39,5
	ZUS.	/	/	/	/	39,4	/	/	/	/	40,8	/	39,6
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,1	41,2	/	/	/	/	/	41,1
	2	/	/	.	/	41,4	40,2	/	/	/	/	/	41,4
	3	/	/	.	/	41,6	/	/	/	/	/	/	41,5
	ZUS.	/	/	.	/	41,3	41,1	/	/	/	/	/	41,2
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	30,2	/	/	35,6
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	30,0	/	/	32,0
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	37,6
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	30,2	/	/	35,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	34,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	33,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	34,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	41,1	/	42,4	.	/	/	38,0
	2	/	/	.	/	.	40,9	/	42,1	.	/	/	39,1
	3	/	/	.	/	.	40,9	/	/	.	/	/	39,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	41,1	/	42,3	.	/	/	38,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(41,1)	/	42,4	40,4	/	/	41,2
	2	/	/	.	/	.	/	/	41,2	(40,2)	/	/	41,9
	3	/	/	.	/	.	/	/	(41,9)	(40,1)	/	/	43,3
	ZUS.	/	/	.	/	.	(41,1)	/	42,1	40,4	/	/	41,5
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,1	41,2	41,6	39,5	41,3	41,2	40,7	41,9	42,0	38,8	40,7	41,3
	2	42,1	41,1	41,1	39,1	41,0	40,5	40,4	42,0	41,5	39,4	40,4	41,0
	3	41,6	42,0	40,8	39,1	41,1	41,4	41,6	41,6	42,3	40,1	40,6	41,3
	ZUS.	42,4	41,2	41,3	39,3	41,1	40,9	40,6	41,9	41,8	39,1	40,6	41,2
WEIBLICH	1	40,0	40,3	39,7	/	39,7	40,1	38,6	39,3	40,3	39,1	39,7	39,6
	2	40,0	40,1	39,8	(39,6)	39,7	39,4	39,1	39,6	39,7	39,4	39,7	39,6
	3	40,3	40,1	39,9	39,9	39,7	39,9	39,6	39,8	39,9	39,9	39,8	39,8
	ZUS.	40,1	40,1	39,9	39,8	39,7	39,7	39,2	39,7	39,8	39,5	39,8	39,7
A L L E		42,1	41,0	41,2	39,3	41,0	40,7	40,5	41,6	41,5	39,1	40,4	41,0

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

LEI- SCHLES- NORDRH. RHEIN- BADEN-
GESCHLECHT STUNGS- WIG HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. HESSEN LAND- BADEN-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN WEST- FALEN PFALZ WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
(WEST) GEBIET

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	46,0	43,5	45,4	53,2	44,8	43,1	44,4	44,5	44,1	45,9	45,8	44,5
	2	45,5	47,7	44,6	54,7	43,8	41,7	43,3	45,0	43,8	44,4	40,9	43,9
	3	44,5	59,4	43,5	/	42,3	42,0	42,4	44,0	43,8	43,8	41,3	43,3
	ZUS.	45,7	45,8	44,9	53,3	44,1	42,3	43,7	44,6	43,9	44,9	43,0	44,1
WEIBLICH	1	/	(39,8)	(40,6)	/	/	/	/	(38,8)	(41,5)	/	/	40,0
	2	/	39,9	39,9	/	40,6	40,3	/	40,2	40,3	/	(40,0)	40,3
	3	(39,9)	(40,5)	40,9	/	39,4	40,0	39,4	42,3	40,1	/	(40,3)	40,1
	ZUS.	(39,9)	40,0	40,5	/	39,9	40,2	39,2	41,3	40,3	/	40,1	40,2
A L L E		45,7	44,6	44,7	53,3	44,0	42,2	43,6	44,6	43,8	44,9	42,9	44,0

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	42,5	39,9	.	.	40,7	40,0	41,5	40,5	39,5	38,3	39,0	40,2
	2	39,7	39,7	.	.	40,3	39,1	40,6	40,5	39,2	38,9	40,8	39,9
	3	40,4	(39,6)	.	.	40,7	39,5	39,9	40,7	41,5	38,9	/	40,5
	ZUS.	41,3	39,9	.	.	40,6	39,4	41,1	40,6	39,4	38,6	39,4	40,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,9	(37,4)	41,3	38,5	(38,5)	(38,4)	/	38,7
	2	(38,6)	/	.	.	39,1	38,1	(38,8)	39,0	39,1	38,3	/	38,7
	3	/	/	.	.	38,8	38,6	37,6	38,8	38,8	36,4	/	38,7
	ZUS.	38,5	(39,9)	.	.	38,9	38,2	38,4	38,8	38,9	37,4	/	38,7
A L L E		41,2	39,9	.	.	40,5	39,3	41,0	40,4	39,4	38,5	39,5	40,1

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	38,7	40,2	40,4	42,1	42,0	38,4	38,2	38,7	39,8
	2	/	.	.	38,4	39,4	40,6	41,7	40,5	37,9	38,4	/	39,2
	3	/	.	.	37,7	39,7	(42,1)	42,4	(39,2)	(38,1)	38,7	/	39,5
	ZUS.	/	.	.	38,5	39,8	40,5	42,0	41,9	38,1	38,3	38,7	39,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,9	/	(42,2)	/	/	(38,5)	/	38,9
	2	/	.	.	/	38,5	/	/	/	38,3	37,5	/	38,4
	3	/	.	.	/	38,5	(40,8)	(38,6)	/	38,3	36,3	/	38,4
	ZUS.	/	.	.	/	38,6	(40,2)	39,8	/	38,3	36,8	/	38,4
A L L E		/	.	.	38,5	39,8	40,5	41,9	41,9	38,1	38,3	38,7	39,5

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	39,3	/	.	/	42,4	39,6	40,8	40,3	41,0	41,1	.	41,2
	2	39,0	/	.	/	41,6	38,5	40,6	40,4	40,5	40,9	.	40,3
	3	(36,8)	/	.	/	41,6	39,1	39,4	40,7	41,7	41,1	.	41,2
	ZUS.	39,1	/	.	/	41,9	38,9	40,6	40,3	40,7	41,0	.	40,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(40,0)	(36,8)	(40,2)	38,4	/	/	.	38,5
	2	/	/	.	/	38,9	37,5	(38,8)	38,9	38,7	(39,8)	.	38,3
	3	/	/	.	/	38,6	37,4	36,6	38,1	(38,9)	/	.	38,5
	ZUS.	(38,3)	/	.	/	38,7	37,4	37,8	38,6	38,8	(39,7)	.	38,4
A L L E		39,1	/	.	/	41,7	38,8	40,6	40,1	40,7	41,0	.	40,7

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	43,4	.	.	(41,6)	43,7	40,8	40,6	39,7	39,8	36,0	39,7	41,5
	2	41,3	.	.	43,6	43,3	41,0	38,2	40,6	40,7	38,8	41,7	42,1
	3	(45,2)	.	.	/	43,3	42,0	39,2	40,7	(39,2)	/	/	42,9
	ZUS.	42,1	.	.	43,0	43,4	41,1	39,3	40,2	40,3	37,3	41,1	42,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	38,6	/	/	/	38,7
	2	(38,7)	.	.	/	42,1	39,7	/	(39,8)	39,5	(38,3)	/	39,8
	3	/	.	.	/	39,5	/	37,7	39,7	/	/	/	39,4
	ZUS.	(38,7)	.	.	/	40,0	39,7	37,8	39,1	39,4	38,3	/	39,5
A L L E		41,7	.	.	42,6	43,2	40,8	39,2	40,0	40,2	37,3	41,1	41,9

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	43,6	40,6	40,9	/	42,2	39,2	40,6	41,0	40,7	42,8	39,5	41,2
	2	42,7	41,1	40,2	/	41,7	40,0	40,5	41,3	40,4	41,4	40,8	41,1
	3	40,5	41,1	40,5	/	41,5	41,1	41,6	40,5	41,1	/	39,9	41,2
	ZUS.	43,1	40,9	40,5	/	41,8	39,6	40,6	41,0	40,5	42,3	40,2	41,2
WEIBLICH	1	/	/	(39,2)	/	39,8	38,2	/	39,6	(38,8)	/	/	39,4
	2	(37,6)	(39,7)	38,9	/	39,3	38,6	37,6	39,0	39,6	/	38,3	39,2
	3	41,1	39,6	39,0	/	39,7	39,1	38,4	39,4	38,4	40,1	39,5	39,4
	ZUS.	40,6	39,6	38,9	/	39,6	38,9	38,2	39,3	39,3	40,1	38,9	39,3
A L L E		42,7	40,9	40,5	/	41,7	39,4	40,4	40,8	40,3	41,9	40,0	41,0

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	43,3	38,9	.	/	42,2	38,8	41,5	40,7	40,9	.	39,0	41,1
	2	39,7	/	.	/	41,9	39,4	40,0	41,7	40,5	.	39,3	41,0
	3	40,5	/	.	/	41,6	40,2	39,0	40,3	41,1	.	38,0	40,9
	ZUS.	42,0	38,9	.	/	41,9	39,2	40,8	40,9	40,7	.	39,0	41,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	39,0
	2	/	/	.	/	39,7	(35,5)	37,1	39,0	39,3	.	38,0	38,8
	3	40,2	/	.	/	39,3	39,0	38,1	39,6	38,2	.	39,6	39,2
	ZUS.	40,2	/	.	/	39,3	38,5	37,8	39,5	38,7	.	38,6	39,1
ALLE		41,9	38,9	.	/	41,6	39,1	40,2	40,7	40,4	.	38,9	40,8

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,3	40,7	.	.	40,5	40,5	41,5	40,0	41,1	.	/	40,7
	2	(41,7)	40,5	.	.	39,9	43,3	40,9	40,9	42,6	.	/	40,6
	3	/	(40,0)	.	.	41,9	/	/	(45,5)	(45,6)	.	/	42,0
	ZUS.	41,3	40,7	.	.	40,4	41,5	41,4	40,3	41,3	.	/	40,7
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(40,2)	/	/	/	/	.	/	40,2
	2	/	(40,1)	.	.	40,1	/	(40,1)	/	/	.	/	40,1
	3	/	40,0	.	.	(39,4)	/	/	/	/	.	/	39,7
	ZUS.	/	40,0	.	.	40,0	/	(40,1)	(39,7)	/	.	/	39,9
ALLE		41,3	40,7	.	.	40,4	41,5	41,3	40,3	41,3	.	/	40,7

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	41,4	41,0	41,8	42,2	40,9	40,9	39,2	41,1	41,0	40,5	.	40,7
	2	42,1	40,8	41,2	40,7	40,8	40,7	39,3	40,9	40,8	40,7	.	40,7
	3	41,3	41,2	41,0	41,0	40,8	40,6	40,5	40,8	41,0	40,3	.	40,8
	ZUS.	41,8	40,9	41,5	41,3	40,8	40,8	39,3	41,0	40,9	40,5	.	40,7
WEIBLICH	1	(40,3)	40,1	40,3	/	40,1	40,7	38,4	39,8	40,2	(40,0)	.	39,8
	2	40,2	40,1	40,0	(40,2)	39,8	39,8	39,1	39,5	39,6	40,0	.	39,7
	3	40,2	40,2	39,9	39,9	39,9	40,1	40,0	39,7	39,9	40,2	.	39,9
	ZUS.	40,2	40,1	39,9	39,9	39,8	40,0	39,3	39,6	39,7	40,1	.	39,8
ALLE		41,3	40,6	41,1	40,7	40,7	40,7	39,3	40,6	40,6	40,4	.	40,5

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	43,0	.	/	40,9	40,7	/	.	41,3
	2	.	.	.	/	40,7	.	/	40,2	41,3	/	.	40,7
	3	.	.	.	/	43,6	.	/	40,5	39,8	/	.	42,5
	ZUS.	.	.	.	/	42,7	.	/	40,4	40,9	/	.	41,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(41,5)	(40,1)	/	.	40,5
	2	.	.	.	/	40,2	.	/	41,1	39,9	/	.	40,2
	3	.	.	.	/	41,8	.	/	41,0	39,8	/	.	41,0
	ZUS.	.	.	.	/	41,6	.	/	41,1	39,9	/	.	40,6
ALLE		.	.	.	/	42,6	.	/	40,5	40,8	/	.	41,2

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(41,6)	43,9	44,3	41,8	43,8	43,3	44,0	42,6	42,3	43,0	.	43,3
	2	40,4	40,7	44,0	40,7	42,6	41,0	41,4	41,7	42,1	42,7	.	42,2
	3	40,9	40,1	43,5	40,2	41,6	41,8	40,8	41,6	41,1	42,2	.	41,7
	ZUS.	40,8	42,3	44,0	41,2	43,1	42,2	42,9	42,2	42,0	42,8	.	42,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(40,8)	/	/	/	/	/	.	40,1
	2	/	/	40,2	/	40,1	39,7	(40,8)	39,9	41,4	/	.	40,3
	3	(39,7)	39,2	40,0	/	40,6	40,9	(39,4)	38,5	40,1	39,8	.	39,8
	ZUS.	(39,8)	39,2	40,0	/	40,3	40,5	39,9	39,3	40,6	39,8	.	40,0
ALLE		40,7	41,7	43,8	41,2	42,9	42,0	42,8	41,8	41,9	42,5	.	42,4

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	44,2	.	41,8	41,9	42,3	44,4	42,3	42,0	.	.	42,8
	2	41,2	40,6	.	40,7	42,9	41,1	41,6	41,8	42,0	.	.	42,2
	3	40,9	(41,5)	.	40,2	40,4	41,4	(42,5)	41,6	40,9	.	.	41,5
	ZUS.	41,0	43,0	.	41,2	42,2	41,6	43,4	42,1	41,8	.	.	42,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,6)
	2	/	/	.	/	40,2	(40,7)	(41,6)	/	(42,5)	.	.	40,8
	3	/	/	.	/	39,7	40,9	/	/	40,2	.	.	40,2
	ZUS.	/	/	.	/	40,0	40,9	(41,6)	(39,8)	40,9	.	.	40,4
ALLE		41,0	42,9	.	41,2	41,9	41,6	43,4	42,0	41,7	.	.	42,2

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,4	45,0	43,1	43,7	42,9	.	.	44,0
	2	.	.	.	/	42,3	40,8	40,9	41,3	42,7	.	.	42,3
	3	.	.	.	/	42,8	43,5	40,3	41,7	41,5	.	.	42,1
	ZUS.	.	.	.	/	43,6	43,3	41,9	42,6	42,6	.	.	43,1
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(39,2)
	2	.	.	.	/	40,1	38,9	/	39,9	(40,6)	.	.	40,0
	3	.	.	.	/	42,1	/	(39,4)	38,4	39,9	.	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	/	40,8	38,7	39,4	39,2	40,3	.	.	39,8
A L L E		.	.	.	/	43,4	43,0	41,7	41,5	42,3	.	.	42,7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	43,5	/	42,2	/	43,3	43,4	45,7	42,8	42,6	/	.	42,9
	2	42,1	/	41,8	/	41,9	42,4	43,5	42,7	42,3	/	.	42,3
	3	42,2	/	41,8	/	43,1	43,5	43,5	42,6	42,9	/	.	42,8
	ZUS.	42,8	/	42,1	/	42,5	42,9	44,2	42,8	42,5	/	.	42,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(41,7)	/	/	(40,3)	/	/	.	41,0
	2	38,8	/	(40,4)	/	40,9	(41,6)	(42,0)	40,3	39,8	/	.	40,3
	3	(40,9)	/	39,7	/	39,7	39,7	40,2	40,5	40,8	/	.	40,1
	ZUS.	39,5	/	39,9	/	39,9	39,9	40,4	40,4	40,5	/	.	40,1
A L L E		42,6	/	42,0	/	42,4	42,6	44,0	42,6	42,4	/	.	42,5
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	42,0	42,0	42,1	/	41,9	42,1	40,7	42,3	41,6	41,3	39,8	41,9
	2	40,9	41,0	40,1	/	41,0	40,7	40,2	41,0	41,1	40,0	39,6	40,6
	3	41,2	40,2	41,1	/	41,0	42,1	38,9	40,8	40,2	39,8	39,2	41,0
	ZUS.	41,2	41,5	40,7	/	41,3	41,0	40,3	41,4	41,2	40,4	39,5	41,0
WEIBLICH	1	39,9	(41,1)	39,2	/	(40,7)	(28,3)	/	(40,2)	(41,0)	/	/	39,6
	2	40,0	40,1	40,1	/	39,4	37,8	39,7	40,1	39,6	39,8	39,1	39,5
	3	40,4	40,0	40,1	/	40,0	39,7	38,7	40,1	40,2	40,2	39,3	40,0
	ZUS.	40,2	40,0	40,1	/	39,7	39,2	39,4	40,1	39,8	40,2	39,2	39,8
A L L E		41,0	41,2	40,6	/	41,0	40,7	40,2	41,1	40,7	40,3	39,4	40,8
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,6	40,8	40,2	40,2	42,1	39,9	41,0	40,3	40,3	42,0	39,8	40,8
	2	40,0	40,1	39,0	39,3	41,4	39,3	40,0	39,8	40,1	42,1	38,7	40,1
	3	40,1	40,3	39,9	39,5	41,1	40,4	40,0	39,8	39,7	41,3	38,6	40,3
	ZUS.	40,5	40,7	39,6	40,0	41,8	39,8	40,6	40,1	40,2	42,0	39,5	40,5
WEIBLICH	1	39,1	38,8	38,8	38,9	39,3	38,3	39,8	39,2	39,0	37,7	38,1	38,9
	2	39,1	39,4	38,7	38,7	39,4	38,6	38,6	38,7	38,6	39,7	38,2	38,8
	3	38,8	38,9	38,7	38,8	39,1	38,3	38,5	38,8	38,8	38,7	38,0	38,8
	ZUS.	38,9	39,1	38,7	38,7	39,2	38,4	38,6	38,8	38,7	39,1	38,1	38,8
A L L E		40,2	40,6	39,5	39,9	41,4	39,5	40,2	39,9	39,8	41,6	39,0	40,2
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	40,9	41,5	.	40,4	43,5	41,8	44,7	42,2	42,0	43,1	41,5	42,7
	2	40,7	41,9	.	41,2	41,9	41,1	43,0	41,8	43,1	41,8	39,7	41,9
	3	(43,8)	43,7	.	/	42,5	41,3	40,7	42,5	44,2	44,5	39,8	42,4
	ZUS.	40,9	41,6	.	40,5	43,1	41,6	43,7	42,1	42,2	42,9	41,2	42,5
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,9	(38,5)	/	(40,0)	(40,7)	/	/	39,9
	2	(38,9)	/	.	/	39,2	38,9	(40,7)	40,0	40,1	39,2	(38,1)	39,6
	3	/	/	.	/	39,1	39,3	40,5	40,1	(46,6)	/	(38,8)	39,9
	ZUS.	(39,2)	/	.	/	39,2	39,2	40,8	40,1	41,5	39,2	38,5	39,8
A L L E		40,9	41,6	.	40,5	43,1	41,5	43,7	42,0	42,2	42,9	41,1	42,5
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	41,1	41,0	41,0	41,7	42,3	40,9	41,3	41,0	40,6	42,2	41,1	41,3
	2	40,1	40,8	39,9	41,3	42,0	40,9	40,4	40,3	40,7	40,1	39,9	40,9
	3	40,4	40,6	40,4	38,9	41,0	42,0	40,7	39,5	39,8	39,9	39,7	40,3
	ZUS.	40,9	41,0	40,7	41,5	42,2	40,9	40,9	40,8	40,6	41,7	40,9	41,2
WEIBLICH	1	39,0	38,5	39,0	/	39,2	38,7	(39,3)	39,0	39,2	(39,3)	38,6	39,0
	2	39,3	39,2	38,9	(38,6)	39,4	39,0	39,2	39,3	39,0	39,8	38,8	39,1
	3	38,9	(38,6)	38,9	38,6	39,2	39,2	38,5	38,7	38,4	38,9	38,1	38,8
	ZUS.	39,1	38,9	38,9	38,6	39,2	39,1	38,8	38,9	38,8	39,3	38,6	39,0
A L L E		40,7	40,9	40,7	41,2	42,0	40,8	40,8	40,6	40,5	41,5	40,7	41,0

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

LEI- SCHLES-
GESCHLECHT STUNGS- WIG
GRUPPE HOLSTEIN

HAMBURG NIEDER- BREMEN
SACHSEN

NORDRH. HESSEN RHEIN- BADEN-
WEST- FALEN PFALZ LAND- WUERTTEM-
BERG

BAYERN SAARLAND BERLIN
(WEST) BUNDES-
GEBIET

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	39,6	39,7	.	.	41,6	38,9	40,5	39,7	40,3	42,0	.	40,0
	2	39,9	38,5	.	.	40,6	38,4	39,0	39,3	39,7	43,2	.	39,3
	3	40,2	38,2	.	.	40,9	40,2	39,3	39,7	39,6	42,3	.	40,1
	ZUS.	39,7	39,2	.	.	41,2	38,7	39,9	39,6	40,0	42,7	.	39,7
WEIBLICH	1	(40,2)	(38,7)	.	.	39,8	37,8	39,3	38,2	39,1	36,3	.	38,6
	2	39,8	38,9	.	.	39,4	38,3	38,0	37,9	38,7	40,5	.	38,6
	3	39,7	38,9	.	.	39,6	39,0	38,6	38,6	39,2	40,3	.	39,0
	ZUS.	39,8	38,9	.	.	39,5	38,4	38,5	38,3	38,8	40,2	.	38,7
A L L E		39,7	39,2	.	.	41,0	38,7	39,7	39,4	39,8	42,4	.	39,6

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	39,1	41,6	38,5	42,0	39,6	40,2	47,1	.	40,0
	2	.	/	.	38,1	40,5	37,7	38,8	38,9	39,7	45,3	.	39,2
	3	.	/	.	(38,7)	40,3	38,4	39,0	39,4	39,5	44,4	.	39,7
	ZUS.	.	/	.	38,8	41,2	38,4	40,3	39,4	40,0	45,8	.	39,6
WEIBLICH	1	.	/	.	38,6	39,6	37,8	39,5	38,4	39,0	(43,4)	.	38,6
	2	.	/	.	38,3	39,3	37,6	38,7	38,2	38,7	43,9	.	38,6
	3	.	/	.	/	39,3	(39,6)	38,2	38,5	38,9	44,1	.	38,8
	ZUS.	.	/	.	38,3	39,3	37,7	38,5	38,3	38,8	43,9	.	38,6
A L L E		/	.	38,8	41,2	38,4	40,2	39,3	39,9	45,7	.	39,5	

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	41,2	42,3	.	40,7	40,7	43,4	40,4	38,2	.	/	.	41,2
	2	39,5	40,8	.	39,7	41,3	40,9	(41,2)	(45,6)	.	/	.	40,2
	3	41,0	(48,4)	.	(41,5)	/	41,7	/	/	.	/	.	41,5
	ZUS.	41,1	42,2	.	40,7	40,8	42,2	40,4	39,2	.	/	.	41,1
WEIBLICH	1	(39,0)	(38,5)	.	(39,5)	/	/	/	/	.	/	.	39,2
	2	(39,5)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(39,5)
	3	(38,9)	/	.	(38,8)	/	/	/	/	.	/	.	39,4
	ZUS.	39,1	(39,8)	.	39,4	/	/	/	/	.	/	.	39,3
A L L E		41,1	42,2	.	40,6	40,8	42,2	40,4	39,2	.	/	.	41,1

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	40,8	40,7	.	39,8	39,5	/	/	39,7
	2	.	.	.	.	(41,0)	42,3	.	41,0	40,3	/	/	40,2
	3	.	.	.	.	/	(41,0)	.	(38,9)	(41,7)	/	/	40,4
	ZUS.	.	.	.	.	40,8	40,8	.	39,9	39,6	/	/	39,7
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(39,4)	38,5	.	39,0	38,7	/	/	38,9
	2	.	.	.	.	39,9	38,0	.	38,4	38,7	/	/	38,6
	3	.	.	.	.	(40,1)	/	.	38,3	(39,2)	/	/	38,6
	ZUS.	.	.	.	.	39,9	38,1	.	38,4	38,7	/	/	38,7
A L L E		.	.	.	40,7	40,6	.	39,4	39,6	/	/	39,6	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	39,4	39,8	39,7	41,1	41,3	39,5	40,8	39,8	39,8	40,6	39,1	40,0
	2	39,3	39,7	39,3	41,9	40,9	39,1	39,6	40,0	39,7	39,8	38,3	39,9
	3	39,4	39,8	39,5	39,4	40,8	40,0	40,0	39,9	39,1	39,7	38,2	40,0
	ZUS.	39,4	39,8	39,6	41,2	41,1	39,4	40,5	39,9	39,8	40,3	38,9	40,0
WEIBLICH	1	38,9	38,7	38,6	(39,2)	38,9	38,8	39,5	39,2	38,9	(39,5)	37,9	38,8
	2	38,7	39,1	38,6	39,4	39,3	38,6	38,4	39,0	38,5	39,4	38,0	38,7
	3	38,6	38,7	38,6	38,9	38,9	37,7	38,7	38,8	38,7	38,4	27,9	38,6
	ZUS.	38,6	38,5	38,6	39,1	39,0	38,0	38,7	38,8	38,6	38,7	37,9	38,7
A L L E		39,1	39,6	39,2	40,7	40,3	38,9	39,7	39,5	39,3	39,6	38,5	39,5

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	39,5	38,9	.	39,9	41,3	39,7	40,1	39,5	39,3	(38,9)	39,9	39,7
	2	40,7	39,2	.	(40,1)	40,8	39,6	39,6	39,1	39,1	/	39,7	39,5
	3	40,3	/	.	/	40,7	39,2	(41,6)	39,0	39,4	/	39,1	39,4
	ZUS.	39,8	38,9	.	39,9	41,0	39,6	40,0	39,3	39,3	(39,4)	39,7	39,6
WEIBLICH	1	39,4	(38,2)	.	/	39,7	39,0	/	40,3	38,8	/	38,8	39,5
	2	39,3	38,6	.	(38,8)	39,3	39,0	39,4	38,1	38,4	35,5	39,8	38,7
	3	39,2	38,7	.	(38,4)	39,1	38,7	39,1	38,6	39,0	(38,6)	39,6	38,7
	ZUS.	39,2	38,6	.	38,7	39,2	38,8	39,2	38,6	38,6	36,5	39,6	38,8
A L L E		39,6	38,8	.	39,7	40,5	39,2	39,7	39,0	39,0	37,5	39,6	39,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

LEI- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN-
GESCHLECHT STUNGS- WIG HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN WEST- HESSEN LAND- WJERTTEM-
FALEN PFALZ BERG
BERLIN BUNDES-
(WEST) GEBIET

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	40,1	41,8	41,1	40,3	42,1	40,6	41,3	40,8	40,4	41,3	39,2	41,3
	2	40,0	41,8	40,3	39,8	41,6	40,1	40,8	40,4	40,2	40,9	38,7	40,9
	3	39,9	40,0	40,8	40,4	41,2	40,9	39,8	39,8	40,3	40,5	38,7	40,7
	ZUS.	40,0	41,6	40,8	40,0	41,7	40,4	40,8	40,5	40,3	41,0	39,0	41,1
WEIBLICH	1	39,1	/	38,9	/	39,1	39,0	39,8	39,9	39,2	/	38,3	39,3
	2	38,7	42,6	39,1	38,1	39,6	38,7	37,8	39,9	39,0	38,5	38,1	39,2
	3	38,4	39,5	39,0	38,4	39,1	39,2	38,2	39,1	39,2	38,1	37,1	39,0
	ZUS.	38,5	41,1	39,0	38,2	39,2	39,0	38,2	39,2	39,1	38,3	37,6	39,1
A L L E		39,7	41,5	40,5	39,6	41,2	40,1	40,2	40,2	40,0	40,6	38,6	40,6

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	38,8	.	/	41,8	39,7	39,7	39,5	39,4	.	39,7	39,9
	2	.	/	.	/	42,4	39,0	40,2	40,1	39,3	.	40,0	39,9
	3	.	/	.	/	40,7	38,5	(38,7)	40,1	39,7	.	39,9	39,5
	ZUS.	.	38,8	.	/	41,7	39,2	39,8	39,7	39,4	.	39,8	39,8
WEIBLICH	1	.	/	.	/	41,0	(38,6)	40,5	39,6	38,7	.	37,8	39,3
	2	.	(38,6)	.	/	39,5	38,5	40,9	38,8	38,7	.	39,4	39,0
	3	.	/	.	/	39,5	40,5	(36,6)	37,8	38,6	.	38,4	38,8
	ZUS.	.	38,5	.	/	39,5	38,7	40,5	38,6	38,7	.	38,6	38,9
A L L E		.	38,7	.	/	40,8	39,0	40,0	39,3	39,1	.	39,3	39,4

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,5	40,5	41,4	40,3	41,8	40,9	41,4	41,7	40,8	41,4	40,0	41,3
	2	40,9	40,7	40,7	42,1	41,6	41,4	41,1	41,4	40,9	41,3	40,4	41,2
	3	40,8	40,3	40,5	41,1	41,3	41,2	41,5	40,8	40,8	41,0	40,4	41,0
	ZUS.	40,7	40,5	41,0	41,1	41,7	41,1	41,3	41,4	40,8	41,2	40,2	41,2
WEIBLICH	1	39,7	39,2	39,7	38,9	39,7	39,4	39,6	39,8	39,7	41,5	39,5	39,7
	2	39,9	39,3	39,7	39,2	39,4	39,7	39,5	39,6	39,6	39,8	39,8	39,6
	3	39,6	39,7	39,4	39,4	39,6	39,5	39,4	39,5	39,7	39,2	39,7	39,6
	ZUS.	39,8	39,4	39,6	39,3	39,5	39,6	39,5	39,6	39,7	39,8	39,7	39,6
A L L E		40,4	40,1	40,5	40,6	41,0	40,6	40,6	40,6	40,3	40,6	40,0	40,6

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	43,1	40,1	41,4	41,5	40,8	.	.	41,1
	2	.	/	.	.	38,9	39,6	41,3	42,0	40,9	.	.	40,9
	3	.	/	.	.	38,7	36,6	42,2	44,2	40,5	.	.	40,8
	ZUS.	.	/	.	.	39,7	39,1	41,4	42,2	40,8	.	.	40,9
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(39,9)	/	41,7	(39,4)	38,9	.	.	39,0
	2	.	/	.	.	38,4	40,3	40,9	40,0	39,4	.	.	39,7
	3	.	/	.	.	39,3	35,9	40,5	41,0	39,4	.	.	39,5
	ZUS.	.	/	.	.	39,1	38,1	40,8	40,7	39,4	.	.	39,5
A L L E		.	/	.	.	39,6	38,5	41,2	41,6	40,1	.	.	40,3

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	42,7	/	41,4	.	41,8	41,0	41,8	42,3	41,0	41,3	38,7	41,6
	2	41,9	(40,8)	41,3	.	41,3	40,9	41,0	41,8	40,5	41,4	39,2	41,1
	3	43,5	(39,9)	40,4	.	40,5	41,2	40,3	40,3	40,7	(41,8)	41,0	40,6
	ZUS.	42,5	40,7	41,2	.	41,4	41,0	41,2	41,9	40,7	41,4	39,3	41,2
WEIBLICH	1	/	/	(39,7)	.	40,4	40,2	(40,9)	39,6	40,5	/	(39,0)	40,1
	2	40,6	/	39,8	.	40,0	39,6	39,9	41,3	39,3	/	(39,5)	39,9
	3	40,5	(40,0)	38,3	.	38,4	38,3	39,9	39,9	39,7	/	38,6	39,3
	ZUS.	40,5	(40,0)	38,5	.	39,0	39,1	40,0	40,5	39,6	/	38,7	39,5
A L L E		42,3	40,6	40,8	.	41,3	40,6	41,1	41,6	40,5	41,3	39,0	41,0

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	40,3	41,2	41,6	40,4	41,7	41,4	40,8	41,7	41,1	42,7	39,8	41,5
	2	41,3	41,7	40,4	41,1	40,9	41,1	40,7	40,7	41,1	42,6	40,3	40,9
	3	41,7	40,6	40,4	(37,9)	40,9	40,8	40,1	40,6	41,0	(39,8)	40,9	40,8
	ZUS.	40,9	41,2	41,1	40,3	41,4	41,2	40,7	41,2	41,1	42,4	40,2	41,2
WEIBLICH	1	/	/	39,8	/	37,9	39,5	39,5	40,2	39,5	/	/	39,3
	2	39,0	(41,1)	39,3	37,4	38,9	39,7	39,8	39,7	39,0	/	/	39,2
	3	39,2	40,5	39,6	/	39,5	39,6	38,6	39,1	40,1	(40,1)	/	39,5
	ZUS.	39,1	40,6	39,4	37,6	39,1	39,6	39,1	39,4	39,5	40,2	/	39,4
A L L E		40,6	41,1	40,8	40,0	41,1	41,0	40,4	40,9	40,6	42,1	40,2	40,8

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

MAENNLICH	1	/	.	.	/	40,2	38,9	39,8	39,9	40,5	.	39,5	39,9
	2	(43,3)	.	.	/	40,9	39,1	40,9	40,0	40,5	.	(39,5)	40,3
	3	/	.	.	/	41,5	(41,8)	40,5	39,4	40,6	.	/	40,3
	ZUS.	(42,3)	.	.	/	40,7	39,2	40,1	39,8	40,5	.	39,7	40,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,0	(38,7)	39,5	39,6	38,7	.	/	39,3
	2	/	.	.	/	38,7	39,7	39,8	39,1	39,2	.	/	39,2
	3	/	.	.	/	38,8	39,0	39,1	39,1	39,9	.	39,7	39,3
	ZUS.	/	.	.	/	38,7	39,2	39,4	39,1	39,5	.	39,9	39,3
A L L E		(42,1)	.	.	/	40,1	39,2	39,9	39,5	40,0	.	39,7	39,7

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,7	44,5	42,6	40,0	42,8	41,8	43,6	41,9	41,8	(41,0)	40,7	42,3
	2	41,4	41,4	41,5	39,5	41,9	41,8	42,4	41,1	41,6	/	40,7	41,6
	3	41,1	(41,7)	41,6	38,6	41,4	40,9	44,0	40,7	42,3	/	40,3	41,6
	ZUS.	41,9	42,8	42,1	39,5	42,2	41,7	43,2	41,3	41,7	41,8	40,6	41,9
WEIBLICH	1	(40,8)	/	40,7	/	39,9	39,6	(39,2)	40,3	39,7	/	(39,7)	40,0
	2	40,3	40,4	40,3	38,5	40,3	40,0	38,4	39,9	40,0	(39,2)	40,2	40,1
	3	40,0	(40,0)	40,2	/	40,1	39,9	40,0	39,9	39,8	39,5	40,1	40,0
	ZUS.	40,1	40,3	40,3	38,5	40,2	39,9	39,5	39,9	39,9	39,5	40,1	40,0
A L L E		41,2	42,0	41,4	39,2	41,6	41,2	42,1	40,8	41,1	40,2	40,4	41,3

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	39,9	40,2	40,2	38,9	40,7	40,1	41,0	40,9	40,0	40,8	39,4	40,4
	2	40,0	41,3	39,7	39,5	40,5	41,5	40,4	41,7	40,9	40,5	39,5	40,9
	3	39,6	(39,7)	39,8	(40,5)	40,8	41,4	42,8	40,9	40,5	41,6	39,2	40,7
	ZUS.	39,9	40,4	40,1	39,1	40,7	40,5	41,0	41,1	40,3	40,8	39,4	40,5
WEIBLICH	1	38,9	39,1	38,7	(38,5)	39,3	38,6	37,8	38,7	38,7	39,6	39,6	38,8
	2	39,2	39,4	39,1	38,5	39,0	39,1	39,4	38,7	39,0	40,1	39,7	39,0
	3	39,3	38,8	38,9	(38,4)	39,6	38,9	39,2	39,1	39,1	(39,7)	39,4	39,2
	ZUS.	39,2	39,2	38,9	38,5	39,3	38,9	39,0	38,8	39,0	39,9	39,6	39,0
A L L E		39,8	40,2	39,9	39,0	40,4	40,3	40,7	40,7	40,0	40,6	39,4	40,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	40,5	42,5	41,4	(44,3)	42,8	41,5	42,2	41,7	40,9	41,8	41,3	41,7
	2	41,8	40,6	40,7	39,7	42,1	41,7	41,4	41,1	40,7	41,6	41,0	41,3
	3	40,3	40,6	40,4	(39,2)	41,5	40,7	42,1	41,3	40,2	(39,3)	41,2	41,1
	ZUS.	40,9	41,3	40,9	40,9	42,2	41,5	41,8	41,4	40,8	41,6	41,2	41,5
WEIBLICH	1	39,8	/	39,9	/	40,0	40,7	42,7	39,2	39,3	/	(41,8)	39,8
	2	40,0	40,1	39,7	/	39,9	40,2	39,8	39,4	39,7	40,0	39,8	39,7
	3	39,4	40,7	39,5	(38,8)	39,4	39,8	39,5	39,4	39,8	38,4	39,6	39,5
	ZUS.	39,7	40,5	39,6	(39,2)	39,6	40,0	39,7	39,4	39,7	38,8	39,7	39,6
A L L E		40,5	41,0	40,7	40,6	41,6	41,1	41,5	40,7	40,4	40,7	40,7	40,9

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	46,3	(39,4)	(41,1)	42,7	42,7	/	/	43,1
	2	.	/	.	/	44,4	(42,3)	41,7	42,8	42,2	/	/	43,1
	3	.	/	.	/	42,9	/	41,8	40,2	41,6	/	/	41,5
	ZUS.	.	/	.	/	44,4	40,9	41,6	42,1	42,3	/	/	42,7
WEIBLICH	1	.	/	.	/	41,4	/	/	(41,3)	42,5	/	/	41,5
	2	.	/	.	/	40,1	(41,2)	(40,4)	39,4	39,8	/	/	39,8
	3	.	/	.	/	41,5	(39,7)	(40,5)	40,3	40,1	/	/	40,6
	ZUS.	.	/	.	/	41,1	40,6	40,4	39,7	40,4	/	/	40,3
A L L E		.	/	.	/	43,7	40,8	41,4	41,4	41,9	/	/	42,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	41,3	40,7	40,0	40,1	40,9	.	/	40,5
	2	/	.	.	/	43,5	40,5	40,7	40,0	40,3	.	/	40,8
	3	/	.	.	/	39,6	40,3	(39,4)	40,2	(41,7)	.	/	40,0
	ZUS.	/	.	.	/	41,5	40,6	40,2	40,1	40,8	.	(40,5)	40,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(42,0)	38,8	40,4	(37,5)	39,5	.	/	39,5
	2	40,1	.	.	/	40,1	39,7	39,3	38,7	39,5	.	/	39,4
	3	/	.	.	/	41,0	39,6	39,6	39,1	39,8	.	(38,6)	39,8
	ZUS.	39,9	.	.	/	40,7	39,5	39,5	38,8	39,6	.	(39,1)	39,6
A L L E		39,9	.	.	/	41,0	40,0	39,7	39,1	39,9	.	39,7	39,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

LEI- STUNGS- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDDRH. RHEIN- BADEN-
GESCHLECHT STUNGS- WIG HOLSTEIN SACHSEN WEST- HESSEN LAND- WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN FALEN PFALZ BERG (WEST) GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U. AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,3	40,3	40,4	40,7	40,1	.	.	40,4
	2	.	.	.	/	40,2	41,1	40,6	40,3	40,3	.	.	40,4
	3	.	.	.	/	40,3	{40,2}	40,7	39,4	40,1	.	.	40,3
	ZUS.	.	.	.	/	40,2	40,7	40,5	40,5	40,2	.	.	40,4
WEIBLICH	1	.	.	.	/	40,2	39,9	39,7	39,4	40,0	.	.	39,7
	2	.	.	.	/	39,4	39,4	39,3	39,7	39,7	.	.	39,5
	3	.	.	.	/	39,3	39,4	39,4	39,7	39,5	.	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	/	39,6	39,5	39,4	39,6	39,7	.	.	39,5
A L L E		.	.	/	39,9	40,0	39,8	40,0	39,9	.	.	39,8	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,8	/	42,0	43,6	42,0	41,2	41,9	42,9	41,2	.	41,7	42,0
	2	41,5	/	40,9	43,9	41,9	41,1	40,4	42,1	41,0	.	40,5	41,6
	3	42,1	{40,1}	40,4	42,8	42,8	45,8	41,2	40,9	41,3	.	41,1	41,8
	ZUS.	41,8	{41,0}	41,4	43,6	42,0	41,5	41,1	42,4	41,1	.	40,8	41,8
WEIBLICH	1	{41,1}	/	39,9	/	39,2	39,8	38,3	40,3	39,9	.	/	39,8
	2	39,9	41,2	39,7	39,4	39,4	40,0	39,2	39,6	39,8	.	39,6	39,6
	3	40,2	40,0	39,3	39,4	39,7	40,0	38,9	39,6	40,0	.	40,0	39,7
	ZUS.	40,0	40,6	39,6	39,4	39,4	40,0	38,9	39,6	39,8	.	39,7	39,7
A L L E		40,9	40,6	40,8	42,5	41,1	40,9	40,2	40,8	40,5	.	40,5	40,8

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	44,3	41,0	40,4	43,1	41,3	41,4	/	.	41,7
	2	.	/	.	44,9	40,7	40,2	40,5	40,3	41,1	/	.	41,0
	3	.	/	.	42,8	41,2	/	41,6	40,0	41,5	/	.	41,3
	ZUS.	.	/	.	44,2	40,8	40,2	41,1	40,7	41,3	/	.	41,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	39,6	/	38,4	40,1	40,2	/	.	39,7
	2	.	{38,9}	.	/	38,0	40,0	39,6	38,8	39,7	/	.	39,3
	3	.	/	.	39,4	40,1	/	{40,3}	39,2	39,9	/	.	39,7
	ZUS.	.	{39,4}	.	39,4	38,3	40,0	39,2	38,9	39,8	/	.	39,4
A L L E		.	39,9	.	44,0	39,9	40,1	40,4	39,8	40,6	/	.	40,5

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	41,4	/	.	/	41,7	40,6	42,4	41,9	40,9	.	/	41,4
	2	41,9	/	.	/	41,8	40,4	41,2	41,3	40,4	.	/	41,3
	3	41,9	/	.	/	41,9	42,9	41,3	40,5	40,1	.	/	41,3
	ZUS.	41,7	/	.	/	41,8	40,6	41,6	41,5	40,6	.	/	41,3
WEIBLICH	1	{40,7}	/	.	/	39,0	39,7	/	40,3	39,9	.	/	39,6
	2	40,0	/	.	/	39,7	39,7	39,7	39,8	39,6	.	/	39,7
	3	40,6	/	.	/	39,5	39,9	38,1	39,4	39,7	.	/	39,6
	ZUS.	40,3	/	.	/	39,6	39,7	39,0	39,8	39,7	.	/	39,7
A L L E		41,1	/	.	/	41,1	40,4	40,4	40,7	40,2	.	/	40,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	{43,8}	/	41,8	/	41,4	41,0	41,0	41,2	40,6	41,6	41,1	41,1
	2	41,6	{39,9}	41,4	{42,4}	41,8	41,0	41,7	40,9	40,7	/	42,2	41,2
	3	{41,2}	/	42,5	/	41,3	40,9	{40,8}	41,0	40,2	{40,4}	40,5	41,0
	ZUS.	42,1	{40,7}	41,7	42,4	41,6	41,0	41,3	41,1	40,6	41,4	41,1	41,1
WEIBLICH	1	40,2	{40,0}	39,8	/	39,9	39,8	39,4	40,1	39,8	41,8	40,0	39,9
	2	40,1	40,0	39,8	40,0	39,2	39,5	39,9	40,0	39,7	39,9	39,7	39,6
	3	40,4	{39,5}	39,4	{39,4}	39,3	39,6	38,4	39,9	39,7	40,2	39,9	39,6
	ZUS.	40,1	40,0	39,7	40,0	39,3	39,6	39,5	40,0	39,8	40,6	39,9	39,7
A L L E		40,3	40,1	39,9	40,4	39,6	39,8	39,6	40,1	39,8	40,6	40,1	39,9

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,5	42,0	44,2	44,5	43,9	44,9	45,6	43,4	43,7	43,5	41,5	43,8
	2	43,0	42,0	45,2	41,7	44,8	43,7	44,4	43,8	43,1	42,9	41,1	43,9
	3	43,8	41,9	43,8	42,5	43,3	43,5	44,8	43,3	42,6	44,0	40,9	43,2
	ZUS.	43,4	42,0	44,5	43,1	44,1	44,4	45,1	43,5	43,5	43,5	41,2	43,7
WEIBLICH	1	41,0	39,8	41,0	38,2	40,7	40,4	42,0	40,3	41,6	/	40,1	40,6
	2	40,7	40,2	40,9	41,5	41,0	40,8	40,4	40,6	41,1	40,9	40,1	40,8
	3	40,7	40,1	40,8	41,0	40,5	40,2	41,4	40,3	40,4	38,6	40,0	40,5
	ZUS.	40,7	40,1	40,8	40,6	40,6	40,3	41,1	40,3	40,6	38,8	40,0	40,5
A L L E		42,6	41,5	43,4	42,3	43,1	43,3	44,3	42,6	42,8	41,9	40,8	42,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	43,3	.	.	.	44,2	44,3	48,1	45,4	43,3	.	41,8	43,9
	2	44,1	.	.	.	43,6	43,3	(40,8)	48,6	44,0	.	41,0	43,8
	3	42,1	.	.	.	43,7	45,3	50,3	49,1	42,3	.	40,6	43,7
	ZUS.	43,2	.	.	.	43,9	44,5	47,3	46,5	43,1	.	41,2	43,8
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	41,4
	2	(43,7)	.	.	.	41,2	/	/	(41,0)	(40,8)	.	(42,1)	41,2
	3	41,4	.	.	.	40,3	40,6	41,6	41,9	40,3	.	(40,0)	40,5
	ZUS.	41,6	.	.	.	40,7	40,6	41,8	41,6	40,3	.	40,7	40,7
A L L E		42,9	.	.	.	43,2	43,8	45,8	45,7	42,7	.	41,1	43,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,6	44,4	47,2	/	47,8	52,7	42,5	43,5	47,3	.	48,2	46,2
	2	44,0	43,7	49,8	/	47,0	45,3	47,2	45,6	44,3	.	45,8	46,8
	3	44,1	45,2	46,6	/	44,2	47,3	41,9	43,8	45,1	.	43,1	44,4
	ZUS.	43,8	44,5	48,5	/	46,5	48,1	44,6	44,3	46,3	.	46,2	46,0
WEIBLICH	1	(40,0)	/	(43,0)	/	42,8	/	(40,0)	(42,6)	(45,5)	.	/	42,4
	2	40,3	40,4	42,5	/	42,8	(43,4)	(41,5)	42,3	47,2	.	(40,4)	42,8
	3	41,3	42,4	44,6	/	41,9	42,4	40,3	41,4	42,1	.	39,8	42,2
	ZUS.	41,0	41,9	43,9	/	42,0	42,5	40,4	41,6	43,1	.	40,0	42,3
A L L E		42,5	43,4	46,6	/	44,9	45,4	43,1	43,5	44,9	.	44,6	44,6
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	42,5	(40,0)	42,7	41,6	44,1	42,7	43,4	43,0	42,5	43,0	42,3	43,1
	2	43,5	/	44,3	45,4	46,9	42,3	45,2	45,0	45,5	43,3	45,6	45,2
	3	44,1	/	41,8	44,9	43,3	40,6	40,9	42,9	41,9	42,8	40,7	42,5
	ZUS.	43,2	40,8	42,9	43,5	44,8	42,3	44,2	43,8	42,9	43,0	42,9	43,5
WEIBLICH	1	(40,4)	/	41,1	/	(39,7)	/	/	(43,2)	/	/	/	40,7
	2	40,8	/	41,0	/	39,9	42,6	41,7	41,1	43,6	(42,5)	41,2	40,9
	3	40,7	(40,0)	40,3	40,5	40,4	39,7	40,5	41,2	40,4	40,2	40,5	40,4
	ZUS.	40,7	(40,0)	40,4	40,5	40,2	40,7	41,2	41,2	40,5	40,7	40,6	40,5
A L L E		42,4	40,5	42,1	42,5	43,4	41,6	43,5	42,8	42,2	42,4	42,2	42,6
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,5	41,8	45,7	45,7	(43,8)	.	/	/	.	/	/	45,0
	2	46,4	47,6	46,3	44,0	46,1	.	/	/	.	/	/	45,6
	3	45,5	42,4	47,8	41,9	43,3	.	/	/	.	/	/	45,6
	ZUS.	45,4	44,0	47,1	44,1	45,0	.	/	/	.	/	/	45,4
WEIBLICH	1	/	/	/	(40,1)	(42,0)	.	/	/	.	/	/	40,7
	2	40,9	(49,6)	39,8	42,7	40,9	.	/	/	.	/	/	41,5
	3	40,5	40,5	40,8	41,7	39,8	.	/	/	.	/	/	40,7
	ZUS.	40,5	40,8	40,7	42,0	40,0	.	/	/	.	/	/	40,8
A L L E		42,2	42,2	43,1	43,0	41,2	.	/	/	.	/	/	42,6
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	42,9	41,9	.	.	42,5	43,4	42,5	42,7	43,6	43,7	40,8	43,1
	2	42,4	43,1	.	.	44,7	42,7	40,7	43,9	42,8	43,2	41,2	43,2
	3	(40,3)	40,1	.	.	41,5	42,2	43,1	41,9	43,1	44,0	40,7	42,2
	ZUS.	42,6	41,7	.	.	43,1	43,2	42,3	42,8	43,5	43,7	40,9	43,0
WEIBLICH	1	/	/	.	.	40,9	/	/	(40,3)	(43,2)	/	/	41,2
	2	(42,2)	/	.	.	43,4	/	/	/	(40,5)	/	/	41,9
	3	/	(40,2)	.	.	40,2	40,3	(40,1)	40,3	40,7	(40,3)	(40,0)	40,4
	ZUS.	(42,3)	(40,2)	.	.	41,3	40,3	(40,3)	40,2	40,8	(40,8)	(40,0)	40,8
A L L E		42,6	41,6	.	.	43,0	43,1	42,2	42,7	43,4	43,6	40,9	43,0
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	43,8	(40,8)	41,3	40,4	40,5	/	40,2	40,6
	2	.	.	.	.	40,6	/	40,8	39,8	40,4	/	40,0	40,2
	3	.	.	.	.	41,3	(39,8)	/	39,8	40,1	/	41,0	40,7
	ZUS.	.	.	.	.	42,3	40,3	41,0	40,0	40,3	/	40,5	40,6
WEIBLICH	1	.	.	.	.	39,0	/	/	/	/	/	40,1	39,7
	2	.	.	.	.	39,4	39,9	40,2	39,6	40,3	/	40,0	39,9
	3	.	.	.	.	40,2	39,3	39,9	39,9	40,0	/	40,3	40,3
	ZUS.	.	.	.	.	39,9	39,5	40,1	39,9	40,1	/	40,1	40,1
A L L E		.	.	.	.	40,4	39,6	40,6	40,0	40,2	/	40,3	40,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WJERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	43,8	(40,8)	/	(39,5)	/	/	.	42,9
	2	/	/	.	/	40,4	/	/	/	/	/	.	40,4
	3	/	/	.	/	41,3	(39,8)	/	/	/	/	.	41,5
	ZUS.	/	/	.	/	42,3	40,3	/	(39,7)	/	/	.	42,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(38,9)	/	/	/	/	/	.	39,0
	2	/	/	.	/	39,4	39,9	/	39,6	/	/	.	39,6
	3	/	/	.	/	40,2	39,3	/	39,8	/	/	.	40,4
	ZUS.	/	/	.	/	39,9	39,4	/	39,7	/	/	.	40,1
A L L E		/	/	.	/	40,4	39,6	/	39,7	/	/	.	40,5

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	40,0	.	/	41,3	40,5	40,5	/	.	40,4
	2	.	.	.	40,0	.	/	40,8	39,8	40,4	/	.	40,2
	3	.	.	.	40,0	.	/	/	39,7	40,1	/	.	40,6
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	/	41,0	40,1	40,3	/	.	40,4
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	40,1
	2	.	.	.	(40,0)	.	/	40,2	/	40,3	/	.	40,0
	3	.	.	.	40,0	.	/	39,9	40,0	40,0	/	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	/	40,1	40,0	40,1	/	.	40,1
A L L E		.	.	40,0	.	(40,0)	40,6	40,1	40,2	/	.	40,3	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	41,2	42,5	41,7	42,5	41,6	41,8	41,5	42,1	41,9	42,8	41,3	41,8
	2	42,1	41,7	42,2	42,0	41,0	41,4	42,0	42,4	42,0	42,3	41,1	41,8
	3	41,0	42,0	41,3	41,6	40,8	41,3	40,7	41,5	41,2	41,3	41,1	41,2
	ZUS.	41,3	42,3	41,8	42,2	41,4	41,6	41,5	42,1	41,8	42,4	41,2	41,7

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JULI 1986											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLFS-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	18,44	20,51	18,62	19,88	19,17	18,98	18,64	19,41	17,86	19,05	19,67	18,91
	2	16,16	17,81	17,83	17,97	17,22	17,38	16,99	17,34	16,06	17,02	16,68	17,10
	3	14,54	15,89	14,66	15,09	15,39	14,62	15,06	15,91	14,46	15,46	15,30	15,24
	ZUS.	17,59	19,69	18,05	19,12	18,13	18,15	17,73	18,41	17,03	18,17	18,40	17,99
WEIBLICH	1	14,72	17,11	14,22	14,62	14,19	15,61	13,25	15,44	13,81	13,11	14,69	14,44
	2	13,31	14,81	14,44	14,31	13,36	13,72	12,73	13,75	12,86	13,34	13,99	13,42
	3	12,08	13,09	12,40	12,75	12,76	12,91	12,29	13,50	12,00	12,62	13,38	12,81
	ZUS.	12,68	14,22	13,59	13,59	13,05	13,47	12,57	13,68	12,62	12,93	13,68	13,18
A L L E		16,79	18,99	17,33	18,58	17,49	17,37	16,87	17,38	15,97	17,60	17,17	17,14
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	18,55	20,62	18,90	20,04	19,31	19,20	18,86	19,70	17,94	19,16	19,22	19,10
	2	16,15	17,73	17,98	18,07	17,27	17,44	17,14	17,49	16,02	17,09	16,19	17,16
	3	14,52	15,85	14,65	15,04	15,42	14,64	15,22	16,17	14,27	15,72	14,69	15,34
	ZUS.	17,61	19,75	18,27	19,32	18,20	18,31	17,89	18,65	17,02	18,30	17,95	18,11
WEIBLICH	1	14,72	17,11	14,22	14,62	14,19	15,61	13,25	15,44	13,81	13,11	14,69	14,44
	2	13,31	14,81	14,44	14,31	13,36	13,72	12,73	13,75	12,86	13,34	13,99	13,42
	3	12,08	13,09	12,40	12,75	12,76	12,91	12,29	13,50	12,00	12,62	13,38	12,81
	ZUS.	12,68	14,22	13,59	13,59	13,05	13,47	12,57	13,68	12,62	12,93	13,68	13,18
A L L E		16,61	18,92	17,39	18,69	17,49	17,39	16,88	17,44	15,79	17,67	16,65	17,12
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	18,44	20,51	18,61	19,88	18,97	18,98	18,64	19,41	17,86	18,69	19,67	18,84
	2	16,16	17,81	17,86	17,97	17,23	17,38	16,99	17,35	16,06	17,15	16,68	17,10
	3	14,54	15,89	14,63	15,09	15,44	14,62	15,06	15,91	14,46	15,36	15,30	15,26
	ZUS.	17,59	19,69	18,05	19,12	17,96	18,15	17,73	18,41	17,03	17,87	18,40	17,93
WEIBLICH	1	14,72	17,11	14,22	14,62	14,19	15,61	13,25	15,44	13,81	13,11	14,69	14,44
	2	13,31	14,81	14,44	14,31	13,36	13,72	12,73	13,75	12,86	13,34	13,99	13,42
	3	12,08	13,09	12,40	12,75	12,76	12,91	12,29	13,50	12,00	12,62	13,38	12,81
	ZUS.	12,68	14,22	13,59	13,59	13,05	13,47	12,57	13,68	12,62	12,93	13,68	13,18
A L L E		16,79	18,99	17,32	18,58	17,29	17,35	16,87	17,38	15,97	17,22	17,17	17,06
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	18,48	20,48	18,82	19,95	19,02	19,22	18,83	19,66	17,87	18,71	19,07	18,96
	2	16,16	17,73	18,01	18,07	17,26	17,45	17,14	17,49	16,03	17,21	15,90	17,16
	3	14,52	15,85	14,61	15,04	15,48	14,65	15,22	16,17	14,28	15,60	14,68	15,36
	ZUS.	17,53	19,62	18,22	19,23	17,94	18,29	17,86	18,61	16,97	17,92	17,75	17,99
WEIBLICH	1	14,69	17,06	14,20	14,49	14,17	15,60	13,24	15,43	13,79	13,11	14,67	14,42
	2	13,31	14,79	14,44	14,30	13,35	13,72	12,73	13,75	12,86	13,34	13,99	13,41
	3	12,08	13,05	12,40	12,73	12,75	12,91	12,28	13,50	11,99	12,61	13,37	12,81
	ZUS.	12,67	14,18	13,59	13,57	13,05	13,47	12,57	13,68	12,62	12,92	13,68	13,17
A L L E		16,50	18,77	17,31	18,59	17,17	17,34	16,83	17,39	15,72	17,18	16,44	16,96
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	18,46	20,51	18,86	19,96	19,03	19,26	18,91	19,70	17,94	18,73	19,08	19,01
	2	16,11	17,75	18,08	18,08	17,26	17,49	17,17	17,54	16,04	17,23	15,88	17,19
	3	14,50	15,82	14,58	15,04	15,48	14,62	15,19	16,20	14,24	15,65	14,68	15,37
	ZUS.	17,52	19,64	18,28	19,24	17,95	18,34	17,92	18,66	17,02	17,95	17,75	18,03
WEIBLICH	1	14,69	17,09	14,19	14,49	14,17	15,60	13,24	15,42	13,79	13,11	14,67	14,42
	2	13,31	14,82	14,44	14,30	13,34	13,71	12,73	13,74	12,85	13,34	13,98	13,41
	3	12,07	13,05	12,38	12,73	12,75	12,91	12,27	13,50	12,00	12,61	13,37	12,81
	ZUS.	12,67	14,19	13,58	13,57	13,04	13,46	12,56	13,68	12,62	12,92	13,68	13,17
A L L E		16,46	18,80	17,32	18,59	17,16	17,36	16,84	17,40	15,72	17,20	16,43	16,97
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	18,38	20,41	18,55	19,79	18,90	19,01	18,66	19,39	17,86	18,61	19,60	18,81
	2	16,14	17,83	17,91	17,99	17,20	17,42	17,02	17,38	16,08	17,14	16,47	17,12
	3	14,53	15,86	14,61	15,09	15,44	14,60	15,02	15,93	14,46	15,39	15,30	15,27
	ZUS.	17,52	19,60	18,04	19,04	17,89	18,17	17,74	18,41	17,03	17,82	18,28	17,91
WEIBLICH	1	14,69	17,09	14,19	14,49	14,18	15,60	13,24	15,42	13,79	13,11	14,67	14,42
	2	13,31	14,82	14,44	14,30	13,34	13,71	12,73	13,74	12,85	13,34	13,99	13,41
	3	12,07	13,05	12,38	12,73	12,75	12,91	12,27	13,50	12,00	12,61	13,37	12,81
	ZUS.	12,67	14,19	13,58	13,57	13,04	13,46	12,56	13,68	12,62	12,92	13,68	13,17
A L L E		16,69	18,88	17,27	18,49	17,20	17,34	16,84	17,35	15,91	17,15	17,02	17,01

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	19,35	22,27	20,11	21,69	20,53	19,12	19,73	21,29	19,12	21,10	20,76	20,22
	2	15,69	17,79	17,14	18,12	19,27	16,18	17,12	17,08	15,56	19,45	19,67	18,09
	3	(13,81)	16,00	16,44	/	16,77	(14,46)	15,54	(13,59)	(13,18)	/	(15,15)	15,86
	ZUS.	18,97	21,89	19,94	21,58	20,34	18,96	19,48	21,12	18,74	20,87	20,40	19,98
WEIBLICH	1	(16,52)	17,89	16,01	(17,19)	15,62	16,83	(17,28)	18,18	16,49	/	(18,52)	16,64
	2	13,94	16,07	14,93	(15,75)	15,08	15,09	(15,34)	16,05	15,32	/	14,12	15,19
	3	14,20	15,19	13,86	(14,66)	15,11	13,80	15,07	13,36	13,77	15,08	14,38	14,38
	ZUS.	14,35	16,32	14,67	15,92	15,21	15,12	15,34	14,95	14,97	15,19	14,51	15,06
A L L E		18,86	21,61	19,82	21,39	20,24	18,86	19,37	20,96	18,60	20,76	20,16	19,85
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	19,50	.	20,63	21,69	20,68	19,61	20,14	21,90	19,32	20,94	.	20,59
	2	15,63	.	18,05	18,12	19,59	16,34	18,06	17,06	15,52	20,25	.	18,45
	3	(13,51)	.	17,24	/	17,39	(14,72)	16,24	(13,68)	(13,13)	/	.	15,98
	ZUS.	19,14	.	20,48	21,58	20,54	19,37	19,98	21,72	18,94	20,84	.	20,36
WEIBLICH	1	(16,52)	.	16,04	(17,19)	15,59	17,11	/	18,18	16,54	/	.	16,70
	2	13,88	.	15,05	(15,75)	14,92	(15,78)	(15,80)	16,27	15,06	/	.	15,26
	3	14,20	.	13,99	(14,66)	15,10	(14,56)	15,07	13,60	13,77	(15,25)	.	14,45
	ZUS.	14,35	.	14,84	15,92	15,16	15,93	15,39	15,27	14,72	15,34	.	15,13
A L L E		19,02	.	20,33	21,39	20,42	19,30	19,84	21,55	18,80	20,72	.	20,22
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	20,40	18,76	/	18,89	18,18	20,02	/	20,20
	2	/	/	.	/	17,07	17,74	/	16,23	15,05	15,57	/	16,79
	3	/	/	.	/	13,95	13,86	/	(16,90)	(13,57)	17,20	/	14,34
	ZUS.	/	/	.	/	19,65	18,56	/	18,16	17,58	19,40	/	19,46
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	20,40	/	/	/	/	20,02	/	20,34
	2	/	/	/	/	16,36	/	/	/	/	15,57	/	16,23
	3	/	/	/	/	13,27	/	/	/	/	17,20	/	13,62
	ZUS.	/	/	/	/	19,64	/	/	/	/	19,40	/	19,60
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	20,75	20,78	/	/	/	/	/	20,52
	2	/	/	.	/	19,30	19,20	/	/	/	/	/	19,10
	3	/	/	.	/	17,07	/	/	/	/	/	/	17,08
	ZUS.	/	/	.	/	20,00	20,51	/	/	/	/	/	19,80
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	17,72	/	/	18,02
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	14,92	/	/	16,34
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	14,01
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	17,47	/	/	17,48
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	18,42
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	14,94
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	18,05
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	18,26	/	19,09	.	/	/	18,02
	2	/	/	.	/	.	17,11	/	16,52	.	/	/	16,19
	3	/	/	.	/	.	13,92	/	/	.	/	/	14,07
	ZUS.	/	/	.	/	.	18,05	/	18,48	.	/	/	17,74
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(24,62)	/	18,34	19,59	/	/	19,86
	2	/	/	.	/	.	/	/	15,56	(14,87)	/	/	15,69
	3	/	/	.	/	.	/	/	(16,90)	(13,66)	/	/	14,97
	ZUS.	/	/	.	/	.	(24,62)	/	17,50	18,70	/	/	18,43
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	18,92	20,74	18,68	19,97	19,38	19,68	19,98	18,78	17,62	18,46	18,55	19,11
	2	17,12	18,03	17,14	17,89	17,98	17,89	18,20	17,02	16,28	16,95	16,12	17,51
	3	14,84	17,23	15,46	15,50	16,32	15,16	15,61	15,58	14,67	14,47	14,55	15,83
	ZUS.	17,67	19,51	17,72	18,86	18,36	18,49	19,03	17,76	16,70	17,70	17,06	18,07
WEIBLICH	1	13,25	16,30	16,17	/	15,68	17,11	17,68	16,32	14,49	15,20	14,87	16,22
	2	13,79	16,02	14,55	(13,71)	15,18	15,40	14,96	13,92	13,06	13,92	13,90	14,48
	3	12,70	14,40	14,16	14,15	13,27	13,95	12,62	12,89	11,89	13,42	12,54	13,24
	ZUS.	13,24	15,32	14,34	14,10	14,26	14,79	14,37	13,55	12,66	13,65	13,35	13,96
A L L E		17,06	18,67	17,36	18,71	18,10	17,95	18,67	17,15	16,20	17,55	16,06	17,66

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	18,52	18,02	17,75	18,47	18,31	17,48	17,13	17,58	16,43	16,13	18,43	17,41
	2	16,67	16,88	16,39	16,54	17,22	16,57	16,55	16,52	15,89	15,77	16,49	16,51
	3	15,61	16,91	15,16	/	15,53	15,04	15,75	14,88	14,58	14,20	15,23	15,02
	ZUS.	17,71	17,59	16,88	17,58	17,59	16,78	16,74	16,81	15,97	15,62	17,28	16,77
WEIBLICH	1	/	(15,11)	(15,41)	/	/	/	/	(18,26)	(14,12)	/	/	15,24
	2	/	13,65	14,68	/	15,69	14,82	/	14,05	13,61	/	(14,75)	14,26
	3	(14,83)	(12,87)	15,62	/	13,24	13,68	13,59	13,08	11,60	/	(13,60)	13,13
	ZUS.	(14,95)	13,63	15,23	/	14,21	14,34	13,69	13,74	12,85	/	14,39	13,75
A L L E		17,70	16,86	16,84	17,58	17,51	16,70	16,69	16,78	15,87	15,60	17,19	16,69

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	18,63	20,90	.	.	18,91	18,49	18,53	19,83	18,05	18,59	20,77	18,96
	2	16,58	17,11	.	.	17,76	17,37	17,32	17,75	16,89	17,07	17,26	17,62
	3	14,90	(18,36)	.	.	16,48	14,39	16,13	16,59	14,46	14,56	/	16,39
	ZUS.	17,76	20,43	.	.	18,03	17,64	17,99	19,18	17,21	17,92	20,01	18,08
WEIBLICH	1	/	/	.	.	15,33	(14,79)	13,93	17,50	(14,89)	(15,66)	/	16,32
	2	(15,19)	/	.	.	14,22	14,20	(13,13)	15,30	13,32	14,14	/	14,37
	3	/	/	.	.	13,56	12,38	12,38	14,04	12,58	11,96	/	13,53
	ZUS.	14,52	(14,41)	.	.	13,86	14,07	12,77	15,81	13,14	13,27	/	14,16
A L L E		17,67	20,33	.	.	17,92	17,44	17,86	18,87	17,09	17,87	19,97	17,97

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	20,50	19,04	20,03	18,21	22,97	18,42	18,58	21,25	19,13
	2	/	.	.	18,21	17,97	18,61	17,39	16,06	16,77	16,77	/	17,84
	3	/	.	.	16,98	16,75	(14,26)	15,60	(17,11)	(13,96)	14,63	/	16,71
	ZUS.	/	.	.	19,39	18,30	19,39	17,98	22,63	17,35	17,87	21,25	18,37
WEIBLICH	1	/	.	.	/	15,49	/	(15,89)	/	/	(15,53)	/	15,67
	2	/	.	.	/	13,94	/	/	/	13,67	13,09	/	14,00
	3	/	.	.	/	12,95	(12,86)	(11,57)	/	12,85	11,96	/	12,87
	ZUS.	/	.	.	/	13,69	(13,35)	13,18	/	13,28	12,64	/	13,69
A L L E		/	.	.	19,38	18,22	19,34	17,90	22,63	17,27	17,82	21,19	18,30

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	18,32	/	.	/	18,58	17,74	19,35	19,18	18,25	18,92	.	18,71
	2	16,44	/	.	/	17,69	17,39	17,82	17,62	17,48	17,12	.	17,55
	3	(13,42)	/	.	/	16,49	14,22	16,92	16,57	15,34	14,12	.	16,29
	ZUS.	17,49	/	.	/	17,64	17,32	18,50	18,79	17,59	17,90	.	17,82
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(14,98)	(14,62)	(11,23)	16,57	/	/	.	15,86
	2	/	/	.	/	15,16	(13,10)	15,48	14,01	(14,23)	/	.	15,14
	3	/	/	.	/	14,36	12,18	12,96	13,99	(13,59)	/	.	14,19
	ZUS.	(13,97)	/	.	/	14,53	14,89	12,61	15,45	13,99	(14,15)	.	14,74
A L L E		17,44	/	.	/	17,48	17,19	18,39	18,46	17,52	17,87	.	17,68

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	17,14	.	.	(15,85)	18,21	17,58	16,88	19,78	16,05	18,27	18,56	18,10
	2	16,84	.	.	15,72	16,93	15,34	14,98	18,06	15,45	18,34	16,54	16,82
	3	(16,57)	.	.	/	15,53	15,84	14,63	17,07	(11,94)	/	/	15,56
	ZUS.	16,90	.	.	15,76	16,96	15,91	15,72	18,81	15,62	18,29	17,10	17,01
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	18,22	/	/	/	17,72
	2	(15,46)	.	.	/	14,13	12,25	/	(14,33)	12,85	(15,17)	/	13,67
	3	/	.	.	/	13,18	/	12,44	14,10	/	/	/	13,54
	ZUS.	(14,77)	.	.	/	13,37	12,26	12,58	16,45	12,90	15,17	/	14,03
A L L E		16,65	.	.	15,48	16,80	15,23	15,45	18,46	15,40	18,24	17,07	16,82

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,87	19,51	18,65	/	18,32	18,49	18,82	19,66	19,16	19,13	18,81	18,88
	2	15,79	19,03	17,72	/	17,46	16,83	17,36	17,15	16,94	15,61	17,05	17,38
	3	14,52	17,94	14,70	/	15,98	14,75	13,63	16,82	14,71	/	14,40	16,09
	ZUS.	16,97	19,06	18,09	/	17,42	17,70	18,10	18,48	17,61	17,73	17,65	17,83
WEIBLICH	1	/	/	(15,55)	/	14,40	16,08	/	16,42	(15,01)	/	/	15,38
	2	(16,19)	(16,70)	14,84	/	14,72	14,85	14,58	14,51	13,17	/	14,90	14,09
	3	14,00	13,44	13,41	/	13,42	14,15	12,61	13,11	12,19	10,77	13,75	13,29
	ZUS.	14,28	14,19	14,20	/	13,83	14,47	13,22	13,71	12,95	10,77	14,31	13,69
A L L E		16,64	18,91	17,94	/	17,16	16,92	17,71	18,00	16,95	16,63	17,14	17,44

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	17,13	18,54	.	/	17,73	18,21	18,02	20,15	17,82	.	18,77	18,69
	2	15,75	/	.	/	17,10	17,17	15,92	17,20	16,58	.	17,85	16,96
	3	14,52	/	.	/	15,16	15,11	14,27	16,53	13,70	.	14,80	15,59
	ZUS.	16,46	18,16	.	/	16,72	17,43	17,03	18,32	17,00	.	18,01	17,43
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	13,72
	2	/	/	.	/	14,07	(16,55)	14,58	14,49	13,23	.	14,93	14,03
	3	13,33	/	.	/	13,41	13,83	13,07	12,94	12,01	.	13,28	13,05
	ZUS.	13,33	/	.	/	13,49	14,24	13,54	13,16	12,65	.	14,27	13,31
A L L E		16,23	18,16	.	/	16,40	17,08	16,42	17,75	16,44	.	17,14	16,96
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	25,11	25,88	.	.	22,12	23,75	24,05	25,16	24,31	.	/	23,49
	2	(20,44)	21,37	.	.	19,63	19,53	24,92	18,82	19,54	.	/	19,68
	3	/	(19,24)	.	.	14,69	/	/	(14,56)	(18,86)	.	/	16,01
	ZUS.	24,84	25,19	.	.	21,47	22,08	24,18	23,76	23,75	.	/	22,68
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(18,33)	/	/	/	/	.	/	19,39
	2	/	(19,43)	.	.	15,23	/	(14,32)	/	/	.	/	16,11
	3	/	16,78	.	.	(14,30)	/	/	/	/	.	/	15,04
	ZUS.	/	18,33	.	.	15,79	/	(14,25)	(13,78)	/	.	/	16,19
A L L E		24,75	24,93	.	.	21,37	22,08	23,38	23,60	23,71	.	/	22,55
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	18,57	18,83	18,78	16,20	20,67	20,98	21,53	18,55	18,04	17,15	.	20,21
	2	18,06	16,62	16,27	15,71	18,75	18,94	19,30	16,82	16,13	15,12	.	18,14
	3	14,37	15,30	14,79	14,78	15,71	15,99	15,39	14,36	13,74	14,70	.	15,09
	ZUS.	16,07	17,69	17,35	15,64	19,53	19,93	20,60	17,54	16,94	16,16	.	19,05
WEIBLICH	1	(14,72)	14,99	16,57	/	16,20	17,38	18,02	15,33	14,92	(14,50)	.	16,64
	2	13,70	16,22	14,37	(13,89)	15,59	15,70	14,95	14,01	12,97	13,19	.	14,70
	3	12,29	14,41	14,33	14,23	12,93	14,19	12,36	12,50	11,32	12,66	.	12,95
	ZUS.	12,99	15,64	14,41	14,19	14,66	15,20	14,50	13,42	12,42	13,20	.	14,11
A L L E		16,72	16,88	16,70	14,97	18,99	19,00	19,90	16,40	15,85	15,53	.	18,16
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	19,72	.	/	17,97	17,95	/	.	18,53
	2	.	.	.	/	19,65	.	/	18,08	17,42	/	.	18,18
	3	.	.	.	/	18,11	.	/	16,28	16,06	/	.	17,41
	ZUS.	.	.	.	/	18,95	.	/	17,96	17,40	/	.	18,11
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(15,47)	(15,34)	/	.	15,61
	2	.	.	.	/	15,79	.	/	13,53	14,14	/	.	14,34
	3	.	.	.	/	15,63	.	/	12,69	13,76	/	.	14,53
	ZUS.	.	.	.	/	15,67	.	/	13,36	14,00	/	.	14,47
A L L E		.	.	/	18,68	.	/	17,54	17,09	/	.	17,78	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(17,09)	18,18	16,11	15,33	16,99	16,15	16,32	15,90	15,05	17,86	.	16,26
	2	14,72	15,54	14,40	13,52	15,68	15,07	14,78	14,13	14,52	15,64	.	14,82
	3	14,02	13,27	13,46	13,43	13,47	14,26	15,21	13,27	13,21	14,20	.	13,69
	ZUS.	14,74	16,65	15,06	14,56	16,16	15,34	15,73	15,08	14,46	16,90	.	15,35
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(14,80)	/	/	/	/	/	.	13,66
	2	/	/	12,68	/	14,24	14,56	(14,77)	10,46	12,81	/	.	12,58
	3	(13,15)	13,25	12,29	/	12,74	12,65	(14,77)	12,83	10,99	13,99	.	12,43
	ZUS.	(12,88)	13,29	12,44	/	13,62	13,24	14,70	11,67	11,71	14,01	.	12,53
A L L E		14,65	16,10	14,91	14,54	15,96	15,17	15,71	14,69	14,22	16,60	.	15,12
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	17,23	.	15,33	15,19	15,87	15,66	15,50	15,06	.	.	15,39
	2	15,34	14,42	.	13,52	14,58	14,74	14,35	14,15	14,36	.	.	14,36
	3	14,06	(14,37)	.	13,43	11,80	14,23	(12,20)	12,77	13,06	.	.	13,14
	ZUS.	14,61	16,20	.	14,56	14,45	15,02	15,12	14,84	14,33	.	.	14,63
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(13,02)
	2	/	/	.	/	14,02	(12,47)	(13,95)	/	(11,73)	.	.	13,04
	3	/	/	.	/	12,14	12,65	/	/	10,85	.	.	11,61
	ZUS.	/	/	.	/	13,12	12,62	(13,95)	(11,73)	11,12	.	.	12,17
A L L E		14,61	16,13	.	14,54	14,29	14,78	15,12	14,75	14,09	.	.	14,49

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JULI 1986											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,55	16,55	17,96	17,16	15,02	.	.	17,25
	2	.	.	.	/	16,52	15,76	15,69	14,08	15,16	.	.	15,59
	3	.	.	.	/	14,97	14,36	16,17	14,23	13,54	.	.	14,66
	ZUS.	.	.	.	/	17,02	16,01	16,93	15,73	14,80	.	.	16,36
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(14,70)
	2	.	.	.	/	14,42	16,27	/	10,16	(13,62)	.	.	12,37
	3	.	.	.	/	13,68	/	(14,77)	13,28	11,37	.	.	13,05
	ZUS.	.	.	.	/	14,18	16,15	14,94	11,66	12,68	.	.	12,76
A L L E		.	.	.	/	16,85	16,01	16,85	14,56	14,55	.	.	15,95
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	19,22	/	18,41	/	19,51	17,27	17,99	19,11	18,22	/	.	18,80
	2	17,31	/	16,73	/	17,50	15,82	17,35	17,92	17,02	/	.	17,38
	3	16,99	/	16,54	/	15,76	14,43	15,81	16,28	16,11	/	.	16,08
	ZUS.	18,23	/	17,89	/	18,17	16,28	17,19	18,27	17,45	/	.	17,89
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,50)	/	/	(15,73)	/	/	.	15,38
	2	12,98	/	(13,17)	/	13,46	(14,57)	(13,93)	13,41	13,80	/	.	13,49
	3	(12,13)	/	12,66	/	12,14	12,61	12,35	13,08	12,35	/	.	12,53
	ZUS.	12,78	/	12,82	/	12,45	12,88	12,53	13,21	12,78	/	.	12,80
A L L E		17,98	/	17,67	/	17,80	15,96	16,96	17,98	17,21	/	.	17,60
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	16,51	19,21	19,01	/	16,42	18,49	18,64	18,86	16,51	18,09	17,57	18,51
	2	15,20	18,26	18,13	/	17,55	17,62	17,95	17,43	15,51	16,91	15,91	17,47
	3	14,05	15,28	14,89	/	15,40	14,04	15,24	14,52	14,78	14,40	15,27	14,75
	ZUS.	15,13	18,74	18,09	/	17,57	17,63	18,05	17,78	15,73	17,21	16,03	17,57
WEIBLICH	1	12,34	(16,62)	15,82	/	(16,61)	(16,32)	/	(15,84)	(13,08)	/	/	14,71
	2	13,22	15,48	15,23	/	14,39	14,80	15,36	14,13	12,63	14,33	13,31	14,10
	3	13,07	14,54	14,15	/	13,42	13,68	14,02	13,34	13,65	13,99	14,68	13,77
	ZUS.	13,03	14,81	14,31	/	13,86	13,97	15,02	13,68	12,98	14,07	13,98	13,90
A L L E		14,74	17,94	17,16	/	16,84	17,06	17,83	16,81	14,89	16,72	15,52	16,84
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	18,33	20,45	19,37	20,04	19,09	19,34	18,78	20,17	18,36	19,08	19,08	19,28
	2	15,64	17,67	19,08	18,38	17,04	17,81	17,32	18,33	16,53	17,63	16,07	17,63
	3	13,69	16,26	14,19	15,11	15,13	14,57	15,78	16,70	15,32	16,56	14,18	15,71
	ZUS.	17,71	19,96	19,14	19,61	18,03	18,68	17,96	19,30	17,66	18,39	18,14	18,50
WEIBLICH	1	15,83	17,19	16,31	18,21	15,80	16,96	16,92	17,08	15,83	15,90	16,06	16,41
	2	13,98	14,87	16,05	16,14	13,86	14,50	14,15	15,91	13,76	14,95	14,21	14,55
	3	12,82	14,14	13,00	13,03	13,19	13,31	13,56	14,23	13,14	13,68	13,86	13,61
	ZUS.	13,33	15,01	15,11	14,86	13,40	14,00	13,82	14,64	13,65	14,28	14,08	14,07
A L L E		16,95	19,61	18,48	19,26	17,30	17,88	17,31	18,34	16,72	17,81	16,83	17,67
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	18,18	18,93	.	19,32	19,61	19,17	18,02	19,49	18,64	18,11	19,46	19,21
	2	16,57	17,43	.	16,84	17,02	17,10	15,51	17,41	16,62	15,92	15,53	16,88
	3	(15,17)	17,07	.	/	15,73	14,88	14,99	15,41	15,47	14,77	13,76	15,45
	ZUS.	17,83	18,61	.	19,03	18,93	18,57	17,01	18,81	18,26	17,65	18,66	18,61
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,64	(16,12)	/	(15,98)	(15,09)	/	/	16,03
	2	(15,75)	/	.	/	14,60	14,27	(12,92)	14,44	13,34	13,12	(14,28)	14,19
	3	/	/	.	/	12,93	14,79	11,46	11,57	(12,48)	/	(14,13)	13,00
	ZUS.	(15,66)	/	.	/	13,97	14,74	11,80	12,43	13,35	13,08	14,56	13,75
A L L E		17,81	18,59	.	19,02	18,88	18,40	16,89	18,57	18,15	17,61	18,58	18,52
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	18,66	21,43	18,50	19,20	18,94	18,90	19,05	19,51	18,38	18,92	20,04	19,02
	2	15,31	17,07	16,43	17,62	16,87	16,81	16,83	17,70	17,05	16,31	16,39	17,04
	3	13,39	15,02	14,14	17,00	15,49	15,00	16,41	16,92	14,25	15,18	13,75	15,98
	ZUS.	18,08	20,81	17,94	18,79	18,26	18,40	18,08	18,94	17,90	18,28	19,32	18,40
WEIBLICH	1	16,49	18,53	15,36	/	16,14	15,42	(15,93)	16,36	15,10	(14,98)	16,97	15,99
	2	14,61	15,13	14,23	(13,30)	14,09	14,25	15,04	15,02	14,06	14,25	14,20	14,38
	3	12,86	(13,87)	13,05	11,83	13,57	13,28	13,58	14,48	12,75	13,37	12,92	13,79
	ZUS.	13,87	16,42	14,13	11,96	13,84	13,97	14,22	14,73	13,82	13,79	13,94	14,18
A L L E		17,71	20,61	17,81	18,26	18,04	18,18	17,82	18,61	17,60	17,91	18,82	18,13

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	16,51	20,61	.	.	20,71	20,88	19,26	22,09	16,94	20,69	.	20,84
	2	16,79	19,83	.	.	18,63	19,65	19,22	20,21	17,36	18,76	.	19,35
	3	13,28	20,42	.	.	15,54	14,84	16,79	17,88	17,41	17,90	.	16,86
	ZUS.	16,45	20,31	.	.	19,44	20,24	18,95	21,14	18,24	19,50	.	19,97
WEIBLICH	1	(15,19)	(18,63)	.	.	17,93	18,40	16,65	19,33	16,99	17,11	.	17,94
	2	14,45	18,26	.	.	16,20	17,09	15,31	19,25	15,27	16,72	.	17,04
	3	12,69	16,55	.	.	14,33	13,88	14,99	16,02	15,58	15,36	.	15,07
	ZUS.	13,51	17,86	.	.	15,11	16,10	15,15	17,45	15,46	16,33	.	16,37
A L L E		15,80	20,19	.	.	18,98	19,85	18,57	20,77	17,82	19,15	.	19,56

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	21,41	21,81	20,99	18,44	22,64	19,16	22,55	.	21,52
	2	.	/	.	19,95	19,86	18,29	21,02	21,04	17,96	19,00	.	20,10
	3	.	/	.	(18,01)	17,67	19,42	19,93	18,72	17,97	17,75	.	18,47
	ZUS.	.	/	.	20,93	21,13	20,77	19,70	22,05	18,74	20,08	.	20,84
WEIBLICH	1	.	/	.	20,08	19,05	18,50	16,04	20,42	17,23	(19,09)	.	18,59
	2	.	/	.	19,29	18,11	16,87	16,51	20,13	16,31	17,65	.	18,49
	3	.	/	.	/	15,94	(12,85)	19,00	17,74	16,94	16,58	.	17,39
	ZUS.	.	/	.	19,39	18,04	17,72	18,04	19,49	16,66	17,51	.	18,32
A L L E		/	.	20,87	21,00	20,55	19,60	21,87	18,53	19,92	.	20,64	

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	18,88	19,91	.	19,62	18,30	18,87	16,88	18,69	.	/	.	19,13
	2	15,25	15,16	.	17,03	16,02	16,59	(15,52)	(14,22)	.	/	.	15,90
	3	13,92	(14,88)	.	(15,33)	/	14,89	/	/	.	/	.	14,25
	ZUS.	18,68	19,71	.	19,42	17,87	17,17	16,71	17,97	.	/	.	18,90
WEIBLICH	1	(17,26)	(16,81)	.	(17,57)	/	/	/	/	.	/	.	17,33
	2	(14,37)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(14,76)
	3	(12,44)	/	.	(12,13)	/	/	/	/	.	/	.	12,45
	ZUS.	14,66	(15,52)	.	15,84	/	/	/	/	.	/	.	15,15
A L L E		18,66	19,69	.	19,39	17,87	17,14	16,71	17,95	.	/	.	18,88

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	18,34	19,45	.	19,09	19,68	/	/	19,90
	2	.	.	.	.	(14,60)	15,58	.	16,78	16,37	/	/	16,17
	3	.	.	.	.	.	(14,60)	.	(12,90)	(15,45)	/	/	14,40
	ZUS.	.	.	.	.	18,12	19,18	.	18,79	19,34	/	/	19,60
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(14,78)	17,43	.	15,80	16,21	/	/	16,52
	2	.	.	.	.	14,13	14,23	.	14,83	14,99	/	/	14,83
	3	.	.	.	.	(11,34)	/	.	13,72	(13,24)	/	/	13,57
	ZUS.	.	.	.	.	13,67	14,90	.	14,29	15,17	/	/	14,87
A L L E		.	.	.	17,46	18,84	.	17,48	19,05	/	/	19,24	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	17,33	19,27	18,31	19,46	18,35	18,51	18,09	19,38	18,00	18,23	18,21	18,51
	2	15,10	17,16	16,52	15,51	16,23	16,21	15,19	16,91	15,42	15,87	15,44	16,10
	3	13,38	15,72	13,02	13,91	14,61	14,70	13,60	16,70	14,68	13,33	14,41	15,57
	ZUS.	16,43	18,70	17,47	18,37	17,18	17,67	17,16	18,27	17,09	17,33	17,29	17,53
WEIBLICH	1	15,22	15,74	15,82	(16,58)	14,85	15,58	13,31	16,80	15,62	(14,35)	15,48	15,65
	2	13,18	14,67	14,03	14,32	13,32	13,73	12,46	14,30	13,45	12,83	13,85	13,62
	3	12,77	14,06	12,95	13,57	13,15	13,26	13,42	14,16	13,06	13,14	14,01	13,57
	ZUS.	12,95	14,49	13,57	13,90	13,21	13,50	13,19	14,23	13,38	13,07	14,04	13,64
A L L E		15,11	17,85	15,87	17,39	15,74	16,30	15,58	16,64	15,51	15,56	15,51	16,01

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	17,37	18,48	.	17,13	17,61	17,71	17,97	18,56	17,33	(16,41)	17,48	17,95
	2	16,36	15,37	.	(15,15)	16,18	15,45	15,91	16,69	15,28	/	14,59	16,09
	3	12,95	/	.	/	14,98	14,36	(13,35)	15,08	13,28	/	13,97	14,70
	ZUS.	17,04	17,98	.	16,82	16,87	16,90	17,28	17,62	16,59	(14,97)	16,30	17,18
WEIBLICH	1	15,64	(16,76)	.	/	14,49	16,05	/	14,88	15,16	/	14,50	15,15
	2	14,04	14,48	.	(13,27)	13,13	13,80	13,79	14,81	13,02	10,82	12,90	13,62
	3	12,75	13,75	.	(13,13)	13,00	13,58	13,41	14,12	12,33	(11,78)	12,15	13,57
	ZUS.	13,36	14,38	.	13,35	13,09	13,73	13,48	14,24	12,86	11,13	12,57	13,66
A L L E		15,89	16,93	.	16,20	15,71	15,29	15,81	16,19	14,85	12,54	14,21	15,71

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JULI 1986											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	18,72	18,63	18,07	17,85	18,10	17,76	17,46	16,51	16,92	18,00	19,19	18,02
	2	15,85	17,06	15,33	16,20	16,59	16,00	15,82	16,68	15,17	16,08	15,25	16,28
	3	14,68	15,04	15,10	12,87	15,00	13,77	14,20	15,14	13,07	16,10	13,31	14,85
	ZUS.	17,38	17,49	17,16	16,38	16,87	16,68	16,21	17,35	15,89	16,94	17,63	16,85
WEIBLICH	1	16,53	/	15,58	/	14,72	14,90	16,31	14,91	14,18	/	18,26	15,04
	2	14,66	13,23	13,67	13,18	13,04	13,75	12,67	13,69	13,02	13,85	14,48	13,32
	3	13,17	14,27	13,01	11,37	12,80	12,20	12,82	13,33	11,17	13,90	13,17	12,88
	ZUS.	13,72	13,77	13,41	12,64	12,88	12,98	12,88	13,43	12,49	13,89	13,91	13,04
A L L E		16,57	16,88	16,52	15,66	16,10	15,98	15,46	16,39	15,07	16,46	16,44	16,05
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	.	18,26	.	/	19,05	18,63	21,14	20,96	17,68	.	18,82	19,22
	2	.	/	.	/	16,64	16,58	18,30	18,00	15,16	.	15,47	16,22
	3	.	/	.	/	15,29	15,98	(13,32)	14,23	11,70	.	13,82	14,63
	ZUS.	.	18,11	.	/	17,74	17,42	20,39	19,88	16,44	.	17,32	17,79
WEIBLICH	1	.	/	.	/	15,64	(16,56)	22,44	21,42	15,78	.	19,67	19,59
	2	.	(13,50)	.	/	14,02	14,05	19,99	18,42	13,95	.	15,22	14,83
	3	.	/	.	/	13,70	13,93	(13,38)	12,69	13,16	.	14,10	13,55
	ZUS.	.	13,65	.	/	13,85	14,10	20,08	16,98	13,75	.	14,95	14,59
A L L E		.	16,82	.	/	16,19	16,26	20,30	18,93	15,11	.	16,33	16,50
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	19,76	20,98	17,95	20,25	18,32	18,53	17,34	18,20	16,86	17,70	19,83	17,97
	2	16,23	16,49	15,78	16,48	16,09	15,81	15,28	15,79	14,87	15,76	15,48	15,64
	3	15,59	13,96	14,70	13,78	14,96	14,50	14,31	14,79	13,36	15,10	14,41	14,49
	ZUS.	17,98	19,06	16,81	17,95	16,96	17,05	16,14	16,91	15,67	16,26	17,23	16,64
WEIBLICH	1	14,41	17,38	13,19	20,48	13,37	13,95	12,18	14,33	13,08	12,44	13,21	13,38
	2	12,55	13,12	12,10	12,74	12,63	12,11	11,64	12,63	11,87	10,77	12,79	12,23
	3	11,86	12,05	11,86	12,08	11,97	11,74	10,99	12,00	11,30	11,52	11,71	11,67
	ZUS.	12,53	13,24	12,16	13,03	12,49	12,20	11,49	12,49	11,79	11,39	12,51	12,15
A L L E		16,27	16,86	15,20	16,71	15,67	15,43	14,35	15,02	13,82	14,07	15,62	14,90
FEINKERAMIK													
MAENNLICH	1	.	/	.	.	16,67	16,12	16,57	18,07	15,37	.	.	15,99
	2	.	/	.	.	16,38	14,38	15,51	16,55	14,41	.	.	15,25
	3	.	/	.	.	13,38	13,39	13,24	14,96	12,64	.	.	13,74
	ZUS.	.	/	.	.	15,93	14,74	15,55	16,74	14,45	.	.	15,16
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(11,22)	/	12,27	(14,65)	13,94	.	.	13,46
	2	.	/	.	.	13,41	12,02	12,66	13,85	12,24	.	.	12,56
	3	.	/	.	.	12,53	11,66	12,62	13,27	11,92	.	.	12,18
	ZUS.	.	/	.	.	12,66	11,81	12,60	13,45	12,01	.	.	12,30
A L L E		.	/	.	.	15,54	13,22	14,50	15,49	13,20	.	.	13,92
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS													
MAENNLICH	1	18,76	/	18,81	.	19,01	18,23	19,01	18,04	16,44	16,91	18,98	18,27
	2	17,17	(19,19)	17,07	.	16,88	17,61	16,87	15,80	15,23	15,72	15,23	16,38
	3	15,93	(16,47)	16,60	.	16,77	14,24	17,49	13,15	13,54	(14,29)	13,30	15,70
	ZUS.	17,39	19,35	17,93	.	17,85	17,23	18,06	16,67	15,44	16,17	16,73	17,14
WEIBLICH	1	/	/	(12,79)	.	16,26	15,29	(14,22)	13,67	13,36	/	(14,06)	14,12
	2	14,65	/	13,28	.	14,35	13,56	13,58	11,21	11,87	/	(11,72)	12,45
	3	11,49	(12,58)	13,56	.	12,91	11,92	12,80	10,17	11,14	/	12,49	11,80
	ZUS.	12,61	(12,58)	13,49	.	13,53	12,96	13,23	10,87	11,46	/	12,61	12,14
A L L E		16,79	17,99	17,30	.	17,60	16,42	17,43	15,25	14,50	15,92	15,06	16,37
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.													
MAENNLICH	1	17,72	18,40	17,57	17,48	18,38	17,09	17,29	18,09	15,98	15,75	17,76	17,59
	2	15,50	15,48	16,16	15,42	16,78	15,39	15,78	16,41	14,68	13,44	14,31	15,96
	3	13,87	13,64	14,29	(11,95)	15,04	14,31	12,74	14,80	13,89	(10,37)	11,85	14,47
	ZUS.	16,29	16,62	16,88	16,60	17,49	16,03	16,34	17,08	15,29	14,42	15,14	16,67
WEIBLICH	1	/	/	13,73	/	15,50	15,44	16,49	14,52	14,58	/	/	15,07
	2	13,21	(11,80)	11,96	15,44	14,00	12,20	13,59	14,02	12,54	/	/	13,06
	3	12,68	12,32	13,20	/	13,17	12,88	12,79	13,77	11,59	(11,12)	/	12,75
	ZUS.	13,11	12,24	12,57	15,32	13,72	12,82	13,65	13,90	12,22	11,75	/	13,04
A L L E		15,77	15,60	16,09	16,44	17,07	15,64	15,86	16,51	14,41	14,11	15,05	16,02

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	16,16	17,44	15,42	17,61	15,95	.	17,38	17,19
	2	(15,84)	.	.	/	15,24	15,88	13,52	15,27	13,65	.	(14,36)	14,62
	3	/	.	.	/	12,21	(11,01)	12,47	13,83	12,91	.	/	13,13
	ZUS.	(16,36)	.	.	/	15,05	16,28	14,74	16,47	14,64	.	16,35	15,88
WEIBLICH	1	/	.	.	/	14,34	(15,38)	11,88	14,61	12,03	.	/	14,04
	2	/	.	.	/	12,89	10,97	10,08	13,30	11,68	.	/	12,46
	3	/	.	.	/	11,03	11,65	9,73	12,84	9,84	.	11,14	11,61
	ZUS.	/	.	.	/	12,11	11,68	10,21	13,24	10,81	.	11,72	12,18
A L L E		(15,60)	.	.	/	14,15	14,22	13,21	14,68	12,67	.	14,78	14,08

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	18,20	17,82	17,14	19,75	17,70	17,58	17,27	18,04	17,36	(13,95)	18,57	17,66
	2	14,79	16,29	14,71	16,54	15,47	14,89	15,16	15,89	14,83	/	15,32	15,29
	3	14,17	(14,36)	14,08	15,20	13,70	13,74	14,22	14,17	13,69	/	12,83	13,90
	ZUS.	16,18	16,79	15,90	17,91	16,17	15,95	15,63	16,50	15,75	13,11	16,14	16,09
WEIBLICH	1	(15,42)	/	13,05	/	12,54	15,71	(13,68)	14,39	14,21	/	(15,01)	13,74
	2	12,35	11,41	12,31	13,59	11,88	11,89	11,44	12,28	11,43	(10,60)	13,26	12,03
	3	11,65	(11,21)	11,18	/	10,97	10,98	11,37	11,33	11,01	8,98	11,76	11,18
	ZUS.	11,99	11,44	11,85	13,61	11,53	11,76	11,44	11,88	11,27	9,29	12,63	11,69
A L L E		14,51	15,19	14,55	16,83	14,84	14,80	14,50	14,70	14,29	10,60	14,82	14,67

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	21,51	21,73	20,33	23,28	20,37	21,73	19,75	20,85	19,99	21,00	21,76	20,72
	2	17,77	17,59	17,45	20,25	17,92	18,99	16,34	17,58	17,20	16,67	17,83	17,74
	3	18,41	(13,60)	16,06	(15,82)	16,73	17,83	16,96	16,78	15,58	20,23	19,25	16,82
	ZUS.	20,26	20,67	19,50	22,26	19,42	20,82	18,80	19,72	18,88	20,00	20,65	19,67
WEIBLICH	1	18,13	18,98	16,98	(25,72)	17,36	18,21	16,59	17,68	17,69	17,10	18,75	17,79
	2	13,87	14,35	14,18	14,15	14,89	14,69	14,11	14,26	13,91	15,42	14,13	14,27
	3	13,49	12,32	13,10	(14,06)	13,32	12,74	13,24	12,78	12,84	(12,63)	13,20	13,00
	ZUS.	14,89	16,14	14,69	16,96	14,60	15,17	14,21	14,38	13,97	15,71	14,93	14,52
A L L E		19,50	19,68	18,64	21,66	18,65	19,97	18,00	18,86	17,82	19,28	19,66	18,77

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	17,53	18,33	17,89	(16,94)	18,21	17,03	17,09	18,11	16,42	17,45	18,82	17,52
	2	15,56	14,65	16,08	15,72	16,33	15,06	15,63	16,00	14,82	16,70	15,26	15,74
	3	14,00	13,37	14,37	(12,25)	14,96	14,51	14,17	15,33	12,73	(12,68)	12,74	14,57
	ZUS.	16,29	15,83	16,62	15,52	16,69	15,73	16,14	16,75	15,43	16,85	15,98	16,30
WEIBLICH	1	13,70	/	14,85	/	13,04	13,23	10,43	14,33	13,31	/	(17,14)	13,43
	2	11,72	12,75	12,93	/	13,38	12,28	11,67	13,06	11,77	12,90	11,74	12,48
	3	11,08	10,91	12,49	(11,15)	12,45	12,43	10,60	12,23	10,99	9,47	11,16	11,92
	ZUS.	11,49	11,49	12,71	(11,07)	12,75	12,37	11,00	12,54	11,47	10,25	11,53	12,18
A L L E		14,67	14,28	15,83	14,60	15,76	14,87	15,29	15,49	14,13	14,80	14,62	15,20

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	16,42	(14,36)	(16,09)	16,26	15,73	/	/	15,87
	2	.	/	.	/	15,34	(10,78)	14,02	14,44	14,65	/	/	14,58
	3	.	/	.	/	13,97	/	13,25	13,08	14,09	/	/	13,46
	ZUS.	.	/	.	/	15,16	12,31	14,11	14,62	15,06	/	/	14,73
WEIBLICH	1	.	/	.	/	12,28	/	/	(13,54)	14,03	/	/	12,96
	2	.	/	.	/	12,44	(9,09)	(13,06)	11,90	12,36	/	/	11,76
	3	.	/	.	/	11,27	(9,81)	(11,65)	12,27	11,57	/	/	11,46
	ZUS.	.	/	.	/	11,81	9,37	12,41	12,07	12,44	/	/	11,80
A L L E		.	/	.	/	14,49	10,93	13,75	13,97	14,49	/	/	14,03

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	15,95	15,53	13,90	17,70	14,95	.	/	15,11
	2	/	.	.	/	14,96	13,71	12,19	13,84	12,71	.	/	13,33
	3	/	.	.	/	12,28	13,58	(9,34)	12,08	(11,08)	.	/	12,05
	ZUS.	/	.	.	/	14,23	14,71	13,08	15,03	14,04	.	(13,48)	14,12
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(13,28)	11,95	12,41	(11,52)	11,56	.	/	11,92
	2	10,67	.	.	/	11,47	11,00	10,41	10,95	10,89	.	/	10,88
	3	/	.	.	/	10,51	9,90	9,51	9,70	10,30	.	(9,41)	10,04
	ZUS.	10,56	.	.	/	10,98	10,87	10,17	10,40	10,80	.	(9,98)	10,66
A L L E		10,83	.	.	/	12,08	12,45	11,23	11,30	11,77	.	11,39	11,82

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM												
		JULI 1986												
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN														
MAENNLICH	1	.	.	.	/	16,18	15,73	14,41	16,27	15,49	.	.	15,32	
	2	.	.	.	/	14,23	15,91	13,38	14,69	13,53	.	.	13,97	
	3	.	.	.	/	13,12	(14,02)	11,31	13,11	10,61	.	.	11,94	
	ZUS.	.	.	.	/	14,91	15,76	13,51	15,45	14,22	.	.	14,34	
WEIBLICH	1	.	.	.	/	12,58	12,90	12,02	13,58	12,88	.	.	12,42	
	2	.	.	.	/	11,75	12,37	11,34	12,60	12,43	.	.	11,90	
	3	.	.	.	/	11,41	12,50	10,41	11,90	10,75	.	.	10,95	
	ZUS.	.	.	.	/	11,86	12,51	11,20	12,54	11,83	.	.	11,68	
A L L E		.	.	.	/	13,20	13,95	11,96	13,67	12,73	.	.	12,65	
TEXTILGEWERBE														
MAENNLICH	1	17,15	/	16,35	17,80	16,73	15,63	17,02	16,27	15,41	.	16,21	16,25	
	2	15,01	/	15,06	15,63	15,14	14,37	15,32	14,68	14,20	.	14,56	14,78	
	3	13,39	(14,06)	13,05	13,49	14,25	13,45	13,06	13,81	13,06	.	12,65	13,58	
	ZUS.	15,59	(16,37)	15,59	15,70	15,72	14,99	15,82	15,44	14,52	.	14,58	15,32	
WEIBLICH	1	(11,71)	/	13,42	/	13,78	13,34	11,73	14,15	12,98	.	/	13,49	
	2	12,92	11,79	12,37	14,10	12,94	12,25	11,90	12,64	11,95	.	12,57	12,47	
	3	11,89	11,47	11,42	13,30	11,87	11,68	11,57	11,95	11,43	.	11,34	11,75	
	ZUS.	12,58	11,66	12,32	14,00	12,81	12,16	11,74	12,49	11,86	.	12,25	12,33	
A L L E		14,13	12,36	14,47	15,30	14,81	13,92	14,14	13,75	13,16	.	14,00	13,96	
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN														
MAENNLICH	1	.	/	.	18,36	16,18	13,70	15,29	16,10	15,33	/	.	15,91	
	2	.	/	.	15,63	15,18	10,93	15,62	14,92	14,24	/	.	14,74	
	3	.	/	.	13,49	13,58	/	13,85	13,91	13,23	/	.	13,36	
	ZUS.	.	/	.	15,66	15,33	11,74	15,29	15,28	14,47	/	.	14,99	
WEIBLICH	1	.	/	.	/	14,46	/	11,78	14,24	13,03	/	.	13,12	
	2	.	(13,80)	.	/	12,92	10,75	12,34	13,06	12,03	/	.	12,47	
	3	.	/	.	13,30	11,69	/	(10,62)	12,12	11,51	/	.	11,68	
	ZUS.	.	(13,69)	.	13,56	12,80	10,76	12,04	12,89	11,94	/	.	12,32	
A L L E		.	15,36	.	15,55	14,41	11,30	14,12	14,14	13,39	/	.	13,94	
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)														
MAENNLICH	1	17,30	/	.	/	16,99	15,82	15,82	16,26	15,46	.	/	16,36	
	2	14,06	/	.	/	15,04	15,19	14,12	14,73	13,92	.	/	14,75	
	3	13,58	/	.	/	14,52	14,02	12,37	13,92	12,62	.	/	13,90	
	ZUS.	14,62	/	.	/	15,88	15,56	14,24	15,47	14,57	.	/	15,47	
WEIBLICH	1	(12,14)	/	.	/	14,26	13,41	/	14,93	13,52	.	/	14,19	
	2	14,24	/	.	/	13,30	12,30	11,32	12,75	12,04	.	/	12,72	
	3	12,83	/	.	/	12,42	12,72	10,90	11,86	11,09	.	/	11,83	
	ZUS.	13,52	/	.	/	13,28	12,51	11,12	12,87	12,01	.	/	12,70	
A L L E		14,22	/	.	/	15,08	14,85	12,94	14,31	13,36	.	/	14,47	
BEKLEIDUNGSGEWERBE														
MAENNLICH	1	(14,89)	/	16,20	/	16,65	18,08	15,96	16,87	15,44	13,94	14,96	16,19	
	2	14,50	(16,75)	13,85	(13,14)	14,88	15,87	12,52	14,09	14,54	/	14,01	14,52	
	3	(12,82)	/	12,35	/	13,11	13,43	(13,25)	12,30	12,22	(9,94)	11,60	12,67	
	ZUS.	14,35	(16,65)	14,87	13,10	15,29	16,55	13,87	15,48	14,86	13,17	14,11	15,14	
WEIBLICH	1	12,05	(12,73)	12,13	/	12,51	12,02	10,63	13,33	12,55	11,99	11,93	12,40	
	2	11,90	13,23	11,44	9,77	12,14	11,79	11,23	12,02	11,57	10,21	11,85	11,72	
	3	10,12	(11,07)	9,67	(8,24)	10,89	10,57	9,09	10,53	10,60	8,45	10,56	10,41	
	ZUS.	11,84	12,87	11,26	9,83	12,04	11,62	10,69	11,73	11,61	10,51	11,77	11,63	
A L L E		12,13	13,58	11,68	10,35	12,53	12,30	11,01	12,22	11,96	10,65	12,20	12,06	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	17,18	19,60	17,05	18,56	17,80	17,32	16,94	17,84	16,85	17,18	18,70	17,43	
	2	15,21	17,69	15,57	18,36	16,27	14,98	15,26	16,39	14,67	15,74	15,68	15,77	
	3	13,74	15,17	13,70	15,71	14,44	13,89	13,65	14,78	13,62	14,38	15,53	14,22	
	ZUS.	15,90	18,19	15,95	18,06	16,80	16,22	16,03	16,96	16,07	16,58	17,10	16,47	
WEIBLICH	1	14,31	15,57	14,26	10,87	13,26	14,87	13,21	14,74	13,92	/	16,05	13,77	
	2	12,92	12,91	12,51	12,43	12,27	12,12	12,79	13,16	12,66	11,04	15,14	12,84	
	3	10,85	11,42	10,96	12,38	10,93	11,03	10,57	11,88	11,31	10,20	12,54	11,23	
	ZUS.	11,24	11,85	11,38	12,16	11,32	11,32	11,44	12,25	11,65	10,33	13,46	11,66	
A L L E		14,47	16,58	14,66	16,22	15,26	14,99	15,18	15,73	15,15	14,69	15,92	15,21	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	17,00	.	.	.	17,21	17,95	16,38	16,47	15,87	.	16,37	16,88
	2	14,89	.	.	.	16,21	15,64	(17,64)	14,55	13,86	.	16,88	15,42
	3	13,04	.	.	.	15,00	14,25	14,85	13,68	13,11	.	14,13	13,86
	ZUS.	16,05	.	.	.	16,59	16,44	16,19	15,70	14,70	.	16,22	15,89
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	14,93
	2	(13,63)	.	.	.	11,92	/	/	(10,64)	(11,57)	.	(10,81)	11,85
	3	11,50	.	.	.	11,61	11,09	10,33	11,19	11,20	.	(12,36)	11,24
	ZUS.	11,75	.	.	.	11,77	11,35	10,54	11,16	11,28	.	12,02	11,44
A L L E		15,29	.	.	.	15,59	15,64	14,73	15,01	14,17	.	15,92	15,13
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	14,97	17,18	16,33	/	17,04	16,83	14,44	17,34	14,69	.	17,99	16,44
	2	12,62	15,15	13,18	/	14,90	14,64	13,72	14,40	12,85	.	15,17	14,09
	3	10,36	12,93	11,30	/	13,61	13,28	11,55	12,57	11,83	.	13,51	12,75
	ZUS.	13,19	14,95	14,37	/	15,37	15,19	13,46	15,66	13,81	.	16,07	14,89
WEIBLICH	1	(13,21)	/	(14,41)	/	14,36	/	(11,81)	(14,09)	(12,66)	.	/	13,77
	2	10,97	11,90	11,57	/	12,13	(12,56)	(11,46)	11,95	10,61	.	(13,04)	11,63
	3	10,14	11,03	10,29	/	11,05	10,68	9,50	11,15	9,46	.	11,44	10,54
	ZUS.	10,42	11,29	10,79	/	11,29	10,94	9,88	11,43	9,74	.	11,94	10,85
A L L E		11,93	13,45	12,97	/	13,96	13,30	12,30	14,44	12,07	.	15,12	13,42
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	18,12	(15,20)	16,66	19,57	17,93	16,80	15,07	17,14	15,93	17,44	19,36	17,40
	2	15,95	/	14,79	15,01	16,31	13,72	15,79	14,63	15,15	17,73	15,41	15,47
	3	14,27	/	13,93	18,34	15,30	12,76	10,21	14,81	13,81	14,43	17,86	14,58
	ZUS.	16,60	14,91	15,25	18,08	17,02	15,20	14,77	15,97	15,21	16,73	17,74	16,19
WEIBLICH	1	(14,63)	/	14,97	/	(13,12)	/	/	(15,33)	/	/	/	14,55
	2	12,04	/	11,39	/	13,32	10,63	8,57	12,90	12,77	(10,34)	13,14	12,13
	3	11,98	(10,68)	11,58	13,93	13,03	9,76	9,94	11,46	11,42	12,07	13,51	12,03
	ZUS.	12,02	(11,16)	11,60	13,93	13,11	10,23	9,06	11,96	11,50	11,72	13,49	12,09
A L L E		15,23	13,41	14,02	16,80	15,95	13,14	13,55	14,47	14,11	15,41	16,58	14,93
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,73	19,40	16,17	15,79	(15,52)	.	/	/	.	/	/	16,30
	2	13,88	17,69	14,25	15,02	14,12	.	/	/	.	/	/	14,87
	3	12,71	15,08	12,89	13,95	10,94	.	/	/	.	/	/	13,17
	ZUS.	13,76	16,73	13,75	15,06	13,34	.	/	/	.	/	/	14,41
WEIBLICH	1	/	/	/	(11,02)	(12,87)	.	/	/	.	/	/	12,91
	2	9,98	(12,06)	11,13	11,04	10,69	.	/	/	.	/	/	10,87
	3	10,16	10,98	10,31	11,34	9,67	.	/	/	.	/	/	10,43
	ZUS.	10,17	11,02	10,41	11,23	9,88	.	/	/	.	/	/	10,53
A L L E		11,48	13,53	11,78	13,05	10,80	.	/	/	.	/	/	12,09
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	18,28	19,18	.	.	18,87	18,15	17,51	17,82	17,38	18,02	17,75	17,93
	2	15,71	19,99	.	.	19,00	17,59	15,76	16,80	15,12	17,37	18,44	17,14
	3	(17,56)	17,73	.	.	16,20	16,27	15,55	15,14	14,45	16,67	15,43	15,60
	ZUS.	17,95	19,02	.	.	18,60	17,91	17,14	17,51	17,03	17,87	17,79	17,66
WEIBLICH	1	/	/	.	.	16,62	/	/	(16,45)	(14,51)	/	/	16,13
	2	(15,33)	/	.	.	15,82	/	/	/	(13,46)	/	/	15,39
	3	/	(14,30)	.	.	15,67	16,00	(13,83)	13,34	13,21	(14,21)	(14,67)	14,08
	ZUS.	(15,54)	(14,82)	.	.	15,84	16,21	(14,17)	14,11	13,30	(14,72)	(15,20)	14,55
A L L E		17,78	18,89	.	.	18,51	17,87	17,10	17,46	16,92	17,79	17,73	17,58
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	15,30	(15,82)	20,69	18,73	21,45	/	21,67	20,76
	2	.	.	.	.	13,70	/	15,99	15,14	17,04	/	16,68	16,31
	3	.	.	.	.	12,03	(11,63)	/	14,30	16,97	/	16,67	15,93
	ZUS.	.	.	.	.	13,86	13,40	17,83	16,34	19,46	/	19,03	18,41
WEIBLICH	1	.	.	.	.	10,94	/	/	/	/	/	17,66	14,59
	2	.	.	.	.	10,50	10,25	15,75	9,66	17,18	/	16,35	15,10
	3	.	.	.	.	9,66	9,99	12,01	12,00	15,58	/	15,74	12,88
	ZUS.	.	.	.	.	10,00	10,05	14,68	11,73	16,04	/	16,11	13,81
A L L E		.	.	.	10,86	10,62	16,56	13,59	17,89	/	17,70	15,98	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WJERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	15,10	(15,62)	/	(15,71)	/	/	.	15,16
	2	/	/	.	/	13,41	/	/	/	/	/	.	13,34
	3	/	/	.	/	11,89	(11,63)	/	/	/	/	.	11,76
	ZUS.	/	/	.	/	13,67	13,53	/	(14,15)	/	/	.	13,56
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(10,99)	/	/	/	/	/	.	10,86
	2	/	/	.	/	10,54	9,31	/	9,66	/	/	.	10,35
	3	/	/	.	/	9,66	9,99	/	10,06	/	/	.	10,03
	ZUS.	/	/	.	/	10,00	9,87	/	9,96	/	/	.	10,13
A L L E		/	/	.	/	10,80	10,47	/	10,44	/	/	.	10,76

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	21,70	.	/	20,69	19,18	21,45	/	.	21,27
	2	.	.	.	16,73	.	/	15,99	15,20	17,04	/	.	16,46
	3	.	.	.	16,22	.	/	/	14,59	16,97	/	.	16,56
	ZUS.	.	.	.	18,73	.	/	17,83	16,55	19,46	/	.	18,88
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	16,95
	2	.	.	.	(16,96)	.	/	15,75	/	17,18	/	.	16,48
	3	.	.	.	15,54	.	/	12,01	13,21	15,58	/	.	15,08
	ZUS.	.	.	.	15,74	.	/	14,68	13,22	16,04	/	.	15,79
A L L E		.	.	17,74	.	(12,10)	16,56	14,99	17,89	/	.	17,51	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	18,14	19,95	17,61	18,68	18,21	17,87	17,63	17,65	17,58	17,72	21,56	17,95
	2	16,22	18,35	15,98	17,08	16,56	16,60	15,89	16,10	16,47	15,84	19,32	16,45
	3	14,59	16,05	14,66	15,16	15,05	14,56	14,24	14,70	14,89	14,51	16,56	14,85
	ZUS.	17,50	19,37	16,97	17,76	17,50	17,19	16,80	16,85	17,05	16,74	20,24	17,26

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	759	842	764	807	796	774	769	795	733	781	793	778
	2	667	729	716	720	711	700	692	709	656	697	666	698
	3	604	659	605	621	633	603	616	644	593	634	617	624
	ZUS.	725	806	735	774	750	738	728	753	696	745	740	736
WEIBLICH	1	584	669	562	563	563	610	523	611	547	535	572	571
	2	528	588	566	563	528	539	500	541	504	530	546	527
	3	478	520	491	508	502	504	481	528	473	491	516	503
	ZUS.	503	564	535	537	515	527	493	536	496	509	530	518
A L L E		688	776	702	750	720	701	688	704	648	718	683	698
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	763	841	772	809	801	779	777	803	732	783	770	783
	2	664	724	719	720	713	701	695	712	652	698	643	699
	3	606	654	605	615	635	604	623	651	584	643	587	627
	ZUS.	725	806	740	778	753	741	733	759	695	748	717	741
WEIBLICH	1	584	669	562	563	563	610	523	611	547	535	572	571
	2	528	588	566	563	528	539	500	541	504	530	546	527
	3	478	520	491	508	502	504	481	528	473	491	516	503
	ZUS.	503	564	535	537	515	527	493	536	496	509	530	518
A L L E		679	769	700	751	719	699	685	703	638	719	659	694
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	759	842	766	807	795	774	769	795	734	766	793	777
	2	667	729	718	720	712	700	692	709	656	704	666	698
	3	604	659	604	621	636	603	616	644	593	631	617	625
	ZUS.	725	808	736	774	747	737	728	753	698	733	740	737
WEIBLICH	1	584	669	562	563	563	610	523	611	547	535	572	571
	2	528	588	566	563	528	539	500	541	504	530	546	527
	3	478	520	491	508	502	504	481	528	473	491	516	503
	ZUS.	503	564	535	537	515	527	493	536	496	509	530	518
A L L E		688	776	702	750	714	701	688	704	648	702	683	695
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	761	839	771	806	797	779	776	802	730	763	764	780
	2	664	724	721	720	714	702	695	712	653	704	631	699
	3	607	654	603	615	638	604	623	651	584	641	587	628
	ZUS.	722	803	739	774	747	740	731	757	692	732	709	737
WEIBLICH	1	583	668	561	558	562	609	523	611	546	535	571	570
	2	528	588	566	563	528	539	500	541	504	530	545	527
	3	478	519	491	507	502	504	481	528	473	491	515	503
	ZUS.	502	563	535	536	515	527	493	536	496	509	530	518
A L L E		674	765	698	747	709	697	683	701	635	698	650	688
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	758	839	770	805	797	779	776	802	730	763	763	780
	2	659	723	721	719	712	702	694	710	650	705	630	698
	3	605	649	600	615	638	602	620	651	578	641	586	628
	ZUS.	719	803	738	773	746	741	731	757	692	732	708	737
WEIBLICH	1	583	669	561	558	562	609	523	611	546	534	571	570
	2	528	589	566	563	527	538	500	541	503	530	545	527
	3	478	519	490	507	502	503	480	528	473	491	515	503
	ZUS.	502	563	535	536	514	527	493	536	496	509	529	517
A L L E		670	765	696	746	707	697	681	700	632	698	649	687
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	755	841	762	804	791	774	768	794	732	762	789	775
	2	663	728	717	719	710	701	691	707	654	702	657	697
	3	603	655	602	621	635	601	613	644	590	632	617	625
	ZUS.	720	806	733	770	744	737	726	751	696	730	734	734
WEIBLICH	1	583	669	561	558	562	609	523	611	546	534	571	570
	2	528	589	566	563	527	538	500	541	503	530	545	527
	3	478	519	490	507	502	503	480	528	473	491	515	503
	ZUS.	502	563	535	536	514	527	493	536	496	509	530	517
A L L E		682	773	698	746	709	699	684	701	644	699	676	691

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	795	870	822	867	856	787	816	857	781	878	838	830
	2	639	727	696	725	792	655	713	710	630	828	787	738
	3	(555)	658	669	/	692	(579)	669	(577)	(527)	/	(606)	652
	ZUS.	779	858	814	863	847	780	806	851	765	871	822	819
WEIBLICH	1	(662)	685	641	(671)	637	674	(691)	727	668	/	(748)	667
	2	569	619	599	(610)	613	604	(630)	639	615	/	565	610
	3	573	596	555	(568)	608	557	605	531	547	606	575	575
	ZUS.	582	632	588	619	615	607	618	595	600	610	581	603
A L L E		774	847	809	854	842	775	801	845	759	866	812	813
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	801	.	843	867	858	803	830	881	787	878	.	842
	2	638	.	731	725	800	660	750	711	626	867	.	750
	3	(543)	.	702	/	706	(589)	661	(582)	(525)	/	.	647
	ZUS.	786	.	836	863	851	792	824	875	771	877	.	832
WEIBLICH	1	(662)	.	643	(671)	635	685	/	727	670	/	.	668
	2	566	.	604	(610)	608	(631)	(652)	645	605	/	.	613
	3	573	.	561	(568)	609	(595)	605	538	547	(613)	.	577
	ZUS.	581	.	595	619	614	641	620	606	589	616	.	606
A L L E		780	.	829	854	846	789	818	867	765	871	.	826
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	804	772	/	800	645	820	/	799
	2	/	/	.	/	690	722	/	679	563	622	/	677
	3	/	/	.	/	557	566	/	(708)	(543)	677	/	575
	ZUS.	/	/	.	/	778	763	/	767	631	792	/	772
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	801	/	/	/	/	820	/	804
	2	/	/	/	/	656	/	/	/	/	622	/	651
	3	/	/	/	/	525	/	/	/	/	677	/	539
	ZUS.	/	/	/	/	773	/	/	/	/	792	/	776
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	853	856	/	/	/	/	/	844
	2	/	/	.	/	800	773	/	/	/	/	/	790
	3	/	/	.	/	710	/	/	/	/	/	/	709
	ZUS.	/	/	.	/	825	842	/	/	/	/	/	816
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	535	/	/	642
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	448	/	/	522
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	526
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	527	/	/	612
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	626
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	502
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	613
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	751	/	809	.	/	/	685
	2	/	/	.	/	.	700	/	695	.	/	/	633
	3	/	/	.	/	.	569	/	/	.	/	/	552
	ZUS.	/	/	.	/	.	742	/	781	.	/	/	677
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(1013)	/	778	791	/	/	818
	2	/	/	.	/	.	/	/	641	(597)	/	/	657
	3	/	/	.	/	.	/	/	(708)	(548)	/	/	648
	ZUS.	/	/	.	/	.	(1013)	/	736	755	/	/	765
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	815	855	778	789	801	811	812	786	740	716	756	790
	2	720	742	704	699	736	725	736	715	676	667	652	718
	3	617	724	631	606	671	628	650	649	621	580	590	654
	ZUS.	750	804	732	742	755	756	773	744	698	692	692	744
WEIBLICH	1	530	657	642	/	623	686	682	641	584	595	590	642
	2	552	642	579	(542)	603	607	586	552	518	549	552	574
	3	512	577	566	564	527	557	500	513	474	531	499	527
	ZUS.	532	614	572	561	566	587	564	538	503	539	531	555
A L L E		719	765	714	736	743	731	756	713	672	686	648	725

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	851	784	806	983	820	754	761	781	725	741	844	774
	2	767	805	731	905	755	691	719	743	696	700	675	724
	3	695	1005	659	/	657	631	669	655	638	623	629	650
	ZUS.	809	805	757	938	776	710	732	751	702	701	742	739
WEIBLICH	1	/	(602)	(626)	/	/	/	/	(708)	(587)	/	/	610
	2	/	544	586	/	637	597	/	565	549	/	(590)	574
	3	(592)	(521)	638	/	522	548	536	553	465	/	(548)	527
	ZUS.	(597)	545	616	/	566	577	537	567	518	/	577	553
A L L E		808	752	753	938	771	705	729	748	695	700	737	734

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	791	834	.	.	770	739	769	804	714	712	810	762
	2	658	680	.	.	715	679	702	720	662	665	705	702
	3	601	(727)	.	.	671	568	644	675	600	567	/	664
	ZUS.	734	815	.	.	731	695	739	778	678	691	789	725
WEIBLICH	1	/	/	.	.	597	(554)	576	674	(573)	(602)	/	632
	2	(586)	/	.	.	555	542	(509)	597	520	542	/	557
	3	/	/	.	.	527	478	465	545	489	436	/	524
	ZUS.	560	(575)	.	.	540	537	490	613	512	496	/	548
A L L E		729	811	.	.	726	686	732	762	673	689	788	720

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	795	765	809	766	966	708	710	823	761
	2	/	.	.	699	709	755	724	650	636	643	/	699
	3	/	.	.	640	665	(601)	662	(671)	(532)	566	/	661
	ZUS.	/	.	.	747	729	785	755	949	661	684	823	726
WEIBLICH	1	/	.	.	/	602	/	(671)	/	/	(597)	/	609
	2	/	.	.	/	537	/	/	/	523	491	/	538
	3	/	.	.	/	499	(525)	(446)	/	492	435	/	494
	ZUS.	/	.	.	/	528	(537)	525	/	509	466	/	526
A L L E		/	.	.	747	725	783	751	949	658	682	821	723

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	720	/	.	/	788	703	790	772	748	778	.	771
	2	641	/	.	/	736	670	724	713	707	700	.	708
	3	(494)	/	.	/	685	555	667	675	639	580	.	672
	ZUS.	684	/	.	/	739	674	752	757	716	734	.	728
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(600)	(537)	(451)	636	/	/	.	610
	2	/	/	.	/	590	566	(509)	602	543	(566)	.	580
	3	/	/	.	/	554	455	475	533	(528)	/	.	546
	ZUS.	(535)	/	.	/	562	558	477	596	542	(562)	.	566
A L L E		682	/	.	/	729	667	746	741	713	732	.	720

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	743	.	.	(659)	795	718	685	786	638	658	737	751
	2	695	.	.	685	732	630	573	733	629	711	689	709
	3	(749)	.	.	/	673	665	574	695	(468)	/	/	668
	ZUS.	711	.	.	678	736	653	618	755	630	682	702	715
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	704	/	/	/	685
	2	(598)	.	.	/	595	486	/	(570)	508	(531)	/	544
	3	/	.	.	/	521	/	468	560	/	/	/	533
	ZUS.	(571)	.	.	/	534	487	475	643	508	581	/	554
A L L E		694	.	.	660	726	621	606	738	620	680	701	704

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	779	793	762	/	773	725	764	805	780	819	744	778
	2	674	782	712	/	729	673	704	708	684	646	696	714
	3	588	738	596	/	663	606	567	681	604	/	575	663
	ZUS.	731	780	734	/	729	701	736	757	713	749	709	734
WEIBLICH	1	/	/	(609)	/	573	614	/	651	(582)	/	/	606
	2	(609)	(662)	577	/	578	573	548	566	522	/	570	552
	3	575	531	523	/	533	554	485	517	469	432	543	524
	ZUS.	580	562	553	/	548	563	505	539	508	432	557	538
A L L E		711	773	726	/	715	667	716	734	684	697	685	714

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	741	722	.	/	747	706	747	820	729	.	733	769
	2	625	/	.	/	716	676	637	716	672	.	702	695
	3	588	/	.	/	631	607	556	666	563	.	563	638
	ZUS.	692	706	.	/	701	683	695	749	692	.	703	715
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	536
	2	/	/	.	/	558	(588)	541	565	520	.	567	545
	3	536	/	.	/	527	540	498	513	459	.	525	511
	ZUS.	536	/	.	/	531	548	512	521	490	.	551	520
A L L E		680	706	.	/	682	668	661	723	665	.	667	692

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	1038	1054	.	.	897	962	998	1006	1000	.	/	956
	2	(851)	865	.	.	783	846	1019	769	832	.	/	800
	3	/	(770)	.	.	616	/	/	(662)	(860)	.	/	673
	ZUS.	1027	1025	.	.	868	915	1002	957	981	.	/	923
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(736)	/	/	/	/	.	/	779
	2	/	(779)	.	.	611	/	(574)	/	/	.	/	646
	3	/	671	.	.	(563)	/	/	/	/	.	/	597
	ZUS.	/	734	.	.	631	/	(571)	(547)	/	.	/	646
A L L E		1023	1014	.	.	864	915	966	950	980	.	/	918

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	769	772	785	683	845	859	845	763	739	694	.	822
	2	760	679	670	640	765	771	759	688	658	615	.	737
	3	593	631	607	606	640	649	623	587	563	592	.	616
	ZUS.	755	724	719	647	797	814	809	719	693	654	.	775
WEIBLICH	1	(593)	601	668	/	649	707	692	609	600	(580)	.	662
	2	551	651	575	(559)	621	625	584	553	513	528	.	584
	3	494	580	571	568	516	569	494	496	452	509	.	517
	ZUS.	522	628	576	567	584	608	570	531	493	529	.	561
A L L E		691	686	687	609	773	773	782	666	643	627	.	736

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	848	.	/	734	730	/	.	766
	2	.	.	.	/	799	.	/	727	720	/	.	740
	3	.	.	.	/	790	.	/	659	639	/	.	740
	ZUS.	.	.	.	/	809	.	/	726	712	/	.	747
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(642)	(615)	/	.	633
	2	.	.	.	/	635	.	/	556	564	/	.	577
	3	.	.	.	/	654	.	/	521	548	/	.	596
	ZUS.	.	.	.	/	652	.	/	549	559	/	.	588
A L L E		.	.	.	/	796	.	/	709	698	/	.	732

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(710)	798	713	640	744	700	718	677	637	767	.	704
	2	595	632	633	550	668	618	611	589	612	668	.	626
	3	573	532	586	540	560	595	621	552	543	599	.	571
	ZUS.	601	704	663	600	697	647	674	636	608	724	.	655
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(604)	/	/	/	/	/	.	547
	2	/	/	510	/	571	578	(603)	418	530	/	.	507
	3	(522)	519	491	/	518	517	(582)	494	441	556	.	495
	ZUS.	(512)	521	498	/	549	536	586	458	476	557	.	502
A L L E		596	671	653	599	684	637	672	615	596	705	.	642

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	762	.	640	637	671	695	655	633	.	.	658
	2	632	586	.	550	626	606	597	592	603	.	.	606
	3	575	(596)	.	540	476	589	(518)	531	534	.	.	545
	ZUS.	599	696	.	600	610	625	656	624	599	.	.	619
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(528)
	2	/	/	.	/	563	(507)	(580)	/	(499)	.	.	532
	3	/	/	.	/	483	517	/	/	436	.	.	467
	ZUS.	/	/	.	/	524	516	(580)	(467)	455	.	.	492
A L L E		599	692	.	599	600	614	656	620	588	.	.	612

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	780	744	774	749	645	.	.	758
	2	.	.	.	/	699	643	641	581	648	.	.	659
	3	.	.	.	/	641	625	652	594	563	.	.	617
	ZUS.	.	.	.	/	741	692	709	670	630	.	.	706
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(577)
	2	.	.	.	/	578	633	/	406	(553)	.	.	495
	3	.	.	.	/	576	/	(582)	510	454	.	.	516
	ZUS.	.	.	.	/	578	625	588	457	511	.	.	507
A L L E	.	.	.	/	731	689	703	605	616	.	.	681	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	856	/	776	/	845	749	822	818	777	/	.	806
	2	728	/	700	/	734	670	754	766	721	/	.	736
	3	717	/	691	/	679	628	688	693	690	/	.	687
	ZUS.	780	/	752	/	773	699	760	781	742	/	.	763
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(646)	/	/	(634)	/	/	.	630
	2	503	/	(532)	/	550	(607)	(585)	540	550	/	.	543
	3	(496)	/	503	/	482	500	497	529	503	/	.	502
	ZUS.	505	/	511	/	497	513	506	534	518	/	.	514
A L L E	767	/	741	/	754	680	747	766	730	/	.	748	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	693	807	800	/	772	779	759	798	688	747	699	775
	2	622	748	728	/	719	717	722	715	637	677	630	710
	3	578	615	613	/	631	591	593	593	594	573	599	604
	ZUS.	624	778	737	/	725	723	728	737	648	695	633	721
WEIBLICH	1	492	(683)	623	/	(676)	(462)	/	(636)	(537)	/	.	582
	2	529	621	611	/	566	560	609	567	500	571	521	558
	3	528	581	567	/	537	543	543	535	548	563	578	551
	ZUS.	524	593	573	/	551	547	592	549	517	565	549	554
A L L E	605	740	696	/	690	695	717	691	607	675	612	687	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	744	834	779	806	804	773	771	814	740	802	759	786
	2	625	708	744	722	705	701	693	731	663	743	623	707
	3	549	655	566	598	621	589	631	664	607	684	547	633
	ZUS.	717	812	758	784	754	743	728	775	710	773	716	750
WEIBLICH	1	619	666	633	708	621	650	673	670	618	599	612	639
	2	546	586	621	624	546	560	546	616	532	594	543	564
	3	497	550	503	505	515	510	523	552	510	529	526	528
	ZUS.	518	587	584	576	525	538	533	568	528	558	536	545
A L L E	681	795	729	768	716	707	697	731	666	740	656	710	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	743	785	.	781	853	801	805	822	782	781	808	820
	2	674	730	.	693	714	702	667	727	716	666	616	707
	3	(664)	746	.	/	669	615	610	655	684	657	548	654
	ZUS.	729	774	.	771	817	772	744	792	770	757	769	792
WEIBLICH	1	/	/	.	/	664	(621)	/	(640)	(614)	/	.	640
	2	(613)	/	.	/	573	556	(526)	577	535	514	(544)	562
	3	/	/	.	/	506	582	464	464	(581)	/	(548)	519
	ZUS.	(614)	/	.	/	546	578	481	498	554	513	560	547
A L L E	728	774	.	771	813	763	738	781	765	755	764	787	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	766	879	758	800	802	773	786	801	746	798	824	786
	2	614	697	656	728	708	687	680	713	694	654	653	697
	3	542	610	571	661	635	629	669	669	568	605	545	644
	ZUS.	739	853	730	779	770	753	740	772	727	762	790	756
WEIBLICH	1	643	714	599	/	633	597	(627)	639	592	(589)	659	624
	2	574	593	553	(514)	555	556	590	590	548	567	552	563
	3	500	(536)	507	457	532	521	523	561	490	520	492	536
	ZUS.	542	639	549	462	543	546	552	573	537	542	538	553
A L L E	721	843	724	753	758	742	727	755	713	743	765	744	

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	655	818	.	.	861	811	781	876	763	869	.	834
	2	671	764	.	.	756	755	749	794	689	811	.	761
	3	533	780	.	.	635	596	660	710	689	758	.	675
	ZUS.	653	796	.	.	801	784	755	836	730	832	.	794
WEIBLICH	1	(611)	(721)	.	.	714	696	655	739	664	620	.	693
	2	575	710	.	.	638	654	582	729	591	676	.	658
	3	504	644	.	.	567	541	578	618	611	620	.	588
	ZUS.	537	694	.	.	597	619	583	668	600	657	.	634
A L L E		628	791	.	.	778	768	737	819	710	811	.	775

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	837	908	808	775	896	770	1061	.	860
	2	.	/	.	760	805	690	816	819	714	861	.	788
	3	.	/	.	(697)	712	745	778	738	709	789	.	733
	ZUS.	.	/	.	812	871	798	793	868	750	920	.	826
WEIBLICH	1	.	/	.	775	754	699	634	785	672	(829)	.	718
	2	.	/	.	739	711	634	639	768	630	774	.	713
	3	.	/	.	/	626	(509)	726	683	659	730	.	675
	ZUS.	.	/	.	743	710	669	694	746	646	768	.	707
A L L E		/	.	809	864	789	787	859	739	910	.	816	

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	777	841	.	799	745	819	683	713	.	/	.	788
	2	602	619	.	676	662	678	(639)	(648)	.	/	.	639
	3	571	(720)	.	(636)	/	621	/	/	.	/	.	591
	ZUS.	767	832	.	790	728	725	676	704	.	/	.	777
WEIBLICH	1	(673)	(648)	.	(695)	/	/	/	/	.	/	.	679
	2	(568)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(583)
	3	(484)	/	.	(470)	/	/	/	/	.	/	.	491
	ZUS.	573	(619)	.	625	/	/	/	/	.	/	.	596
A L L E		766	831	.	788	728	723	676	704	.	/	.	776

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	748	792	.	760	778	/	/	790
	2	.	.	.	.	(599)	660	.	687	660	/	/	649
	3	.	.	.	.	/	(598)	.	(502)	(644)	/	/	582
	ZUS.	.	.	.	.	739	783	.	749	766	/	/	778
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(582)	671	.	616	626	/	/	642
	2	.	.	.	.	564	540	.	570	580	/	/	573
	3	.	.	.	.	(455)	/	.	526	(518)	/	/	524
	ZUS.	.	.	.	.	545	568	.	549	587	/	/	575
A L L E		.	.	.	710	765	.	689	754	/	/	762	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	683	767	727	800	757	730	737	772	717	739	712	741
	2	594	682	649	650	664	635	601	677	612	632	591	642
	3	527	626	514	548	596	588	543	667	573	530	550	624
	ZUS.	647	744	691	757	706	696	694	729	679	698	672	701
WEIBLICH	1	592	609	611	(649)	577	604	526	658	608	(568)	587	607
	2	511	574	541	565	524	530	478	558	519	506	526	527
	3	492	544	500	528	511	500	492	550	505	504	531	524
	ZUS.	500	563	524	543	515	513	510	553	516	505	532	527
A L L E		590	707	621	708	634	634	619	657	609	616	612	632

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	686	718	.	684	727	703	720	733	681	(638)	697	713
	2	666	603	.	(608)	660	612	631	652	598	/	580	636
	3	521	/	.	/	610	562	(556)	589	524	/	546	579
	ZUS.	679	699	.	672	692	670	691	692	651	(590)	648	681
WEIBLICH	1	616	(640)	.	/	576	626	/	600	589	/	562	598
	2	551	559	.	(515)	516	538	543	564	500	384	514	527
	3	499	531	.	(505)	509	525	525	544	481	(455)	481	526
	ZUS.	524	555	.	516	513	533	528	549	497	407	497	529
A L L E		630	657	.	643	635	599	627	631	579	471	563	617

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	750	778	743	720	762	720	722	755	684	744	752	744
	2	634	713	639	644	690	642	645	674	610	658	591	667
	3	586	602	616	519	618	564	565	603	527	651	515	605
	ZUS.	696	727	700	655	703	674	662	703	641	695	688	692
WEIBLICH	1	647	/	605	/	575	581	648	595	557	/	699	591
	2	567	564	535	503	516	532	479	547	508	533	551	521
	3	506	564	507	436	501	479	489	524	438	530	489	502
	ZUS.	528	566	523	483	505	506	491	527	488	531	522	509
A L L E		658	701	669	621	663	641	621	659	603	668	634	652

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	708	.	/	796	739	839	828	697	.	748	766
	2	.	/	.	/	705	647	735	722	597	.	619	647
	3	.	/	.	/	623	612	(515)	571	465	.	551	578
	ZUS.	.	702	.	/	739	683	811	789	648	.	690	708
WEIBLICH	1	.	/	.	/	641	(640)	909	848	611	.	743	770
	2	.	(520)	.	/	554	541	819	714	540	.	600	578
	3	.	/	.	/	541	564	(489)	479	508	.	541	525
	ZUS.	.	526	.	/	547	545	812	655	532	.	578	567
A L L E		.	651	.	/	660	635	811	744	590	.	642	651

VERBRAUCHSGUETER INDUSTRIE

MAENNLICH	1	801	849	742	816	766	758	718	758	688	733	793	743
	2	664	671	643	694	669	654	627	653	608	651	626	645
	3	636	562	596	567	618	597	594	604	545	619	582	594
	ZUS.	732	772	690	738	707	701	667	701	640	671	693	686
WEIBLICH	1	573	682	523	797	530	550	482	570	519	517	522	531
	2	501	516	481	500	498	481	460	501	471	428	509	484
	3	469	478	467	477	474	464	433	474	448	452	465	461
	ZUS.	498	522	482	512	493	483	454	495	467	454	497	481
A L L E		657	676	616	679	642	627	583	610	556	571	625	605

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	718	646	686	750	628	.	.	657
	2	.	/	.	.	638	569	640	696	590	.	.	623
	3	.	/	.	.	518	490	559	661	512	.	.	561
	ZUS.	.	/	.	.	633	576	644	707	590	.	.	621
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(448)	/	512	(577)	543	.	.	525
	2	.	/	.	.	515	484	517	554	482	.	.	498
	3	.	/	.	.	492	418	511	544	470	.	.	481
	ZUS.	.	/	.	.	495	449	514	548	473	.	.	486
A L L E		.	/	.	.	616	509	597	645	529	.	.	561

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	802	/	779	.	795	748	795	763	674	698	735	760
	2	719	(783)	705	.	698	720	691	661	616	651	597	673
	3	692	(657)	671	.	679	587	704	530	551	(597)	546	637
	ZUS.	740	788	739	.	739	706	745	699	629	669	657	706
WEIBLICH	1	/	/	(507)	.	657	615	(582)	541	540	/	(548)	566
	2	595	/	528	.	574	537	542	463	466	/	(463)	497
	3	465	(503)	519	.	495	457	511	405	443	/	482	464
	ZUS.	511	(503)	519	.	527	506	529	440	454	/	488	480
A L L E		710	730	706	.	726	667	716	634	587	657	588	670

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	714	759	731	705	766	708	705	755	657	672	708	729
	2	640	645	653	634	687	633	642	668	603	572	576	652
	3	578	554	577	(453)	615	584	511	600	569	(413)	485	590
	ZUS.	666	685	694	670	723	661	665	704	628	611	609	687
WEIBLICH	1	/	/	546	/	588	610	652	583	576	/	/	592
	2	516	(485)	469	577	545	484	540	557	490	/	/	512
	3	497	499	523	/	521	509	494	538	465	(446)	/	504
	ZUS.	512	497	496	575	537	508	533	547	483	473	/	513
A L L E		640	641	656	657	702	641	640	675	585	594	605	654

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM													
JULI 1986													
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	650	678	614	702	646	.	686	686
	2	(686)	.	.	/	624	620	554	612	553	.	(567)	589
	3	/	.	.	/	507	(460)	505	545	524	.	/	529
	ZUS.	(692)	.	.	/	613	639	591	656	593	.	649	636
WEIBLICH	1	/	.	.	/	544	(594)	469	578	465	.	/	551
	2	/	.	.	/	499	435	401	520	458	.	/	488
	3	/	.	.	/	427	454	381	502	393	.	442	457
	ZUS.	/	.	.	/	468	458	403	518	427	.	468	478
A L L E		(656)	.	.	/	567	557	527	579	507	.	587	559
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	776	792	730	792	757	736	753	755	725	(572)	755	747
	2	612	675	611	653	648	623	643	653	617	/	623	636
	3	582	(599)	586	587	567	562	626	577	579	/	517	578
	ZUS.	678	718	669	707	682	666	675	682	658	548	656	674
WEIBLICH	1	(629)	/	531	/	501	621	(537)	580	564	/	(596)	549
	2	498	461	496	523	478	476	440	490	457	(415)	532	482
	3	466	(448)	449	/	440	438	455	453	438	355	472	447
	ZUS.	481	462	477	524	463	470	451	474	449	367	507	468
A L L E		597	638	603	661	617	610	611	600	588	426	599	606
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG													
MAENNLICH	1	858	874	818	906	829	872	809	853	799	857	857	836
	2	711	727	694	801	726	787	661	733	704	675	704	725
	3	730	(540)	640	(641)	683	739	727	687	631	841	755	684
	ZUS.	808	836	782	871	790	844	771	811	761	816	813	797
WEIBLICH	1	705	741	657	(990)	682	702	627	685	684	677	742	691
	2	544	566	554	546	581	574	556	551	543	619	561	557
	3	530	478	510	(540)	527	495	519	499	502	(502)	520	509
	ZUS.	583	632	572	653	574	590	555	558	545	626	591	567
A L L E		776	790	744	846	754	805	732	768	713	783	775	756
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN													
MAENNLICH	1	709	779	740	(750)	780	706	722	754	672	729	777	731
	2	650	594	655	625	688	628	646	658	603	695	626	650
	3	564	543	580	(480)	621	591	597	633	512	(499)	524	599
	ZUS.	666	654	680	635	705	653	675	693	629	701	658	676
WEIBLICH	1	545	/	592	/	522	538	445	562	523	/	(717)	534
	2	469	511	513	/	534	494	465	514	468	516	467	496
	3	436	444	493	(433)	490	495	418	481	437	364	442	471
	ZUS.	456	466	503	(435)	505	495	437	494	456	397	458	483
A L L E		593	586	644	593	655	612	634	631	571	602	595	622
LEDERERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	761	(566)	(661)	694	671	/	/	684
	2	.	/	.	/	681	(456)	585	619	618	/	/	628
	3	.	/	.	/	600	/	553	526	586	/	/	558
	ZUS.	.	/	.	/	673	504	587	615	637	/	/	629
WEIBLICH	1	.	/	.	/	509	/	/	(560)	597	/	/	538
	2	.	/	.	/	498	(375)	(528)	469	492	/	/	468
	3	.	/	.	/	467	(389)	(471)	495	464	/	/	466
	ZUS.	.	/	.	/	485	381	502	480	502	/	/	476
A L L E		.	/	.	/	632	446	569	579	607	/	/	591
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	658	632	557	709	612	.	/	612
	2	/	.	.	/	651	555	496	553	512	.	/	544
	3	/	.	.	/	486	548	(387)	485	(462)	.	/	482
	ZUS.	/	.	.	/	590	597	526	602	572	.	(546)	572
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(558)	463	501	(432)	457	.	/	470
	2	428	.	.	/	460	436	408	423	430	.	/	429
	3	/	.	.	/	431	392	376	379	410	.	(364)	399
	ZUS.	422	.	.	/	447	430	401	404	428	.	(390)	422
A L L E		433	.	.	/	495	498	446	441	470	.	452	471

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.A.E., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	651	635	583	662	621	.	.	619
	2	.	.	.	/	572	653	543	592	546	.	.	565
	3	.	.	.	/	529	(563)	460	517	425	.	.	481
	ZUS.	.	.	.	/	600		547	625	572	.	.	580
WEIBLICH	1	.	.	.	/	505	515	477	535	516	.	.	493
	2	.	.	.	/	463	487	446	500	493	.	.	470
	3	.	.	.	/	449	492	410	473	425	.	.	433
	ZUS.	.	.	.	/	470	493	442	497	469	.	.	462
A L L E	.	.	.	/	527	558	476	546	507	.	.	504	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	716	/	687	776	702	645	714	697	635	.	675	683
	2	623	/	616	685	634	590	619	618	583	.	590	614
	3	564	(564)	527	578	609	616	538	565	539	.	520	568
	ZUS.	651	(672)	646	685	660	621	651	655	597	.	594	640
WEIBLICH	1	(482)	/	535	/	541	531	449	570	518	.	/	537
	2	515	486	491	556	509	490	466	501	475	.	497	494
	3	478	459	449	524	472	467	450	473	457	.	454	466
	ZUS.	504	473	488	552	505	486	457	495	473	.	486	489
A L L E	578	502	590	651	609	569	568	561	532	.	567	569	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	814	663	553	659	664	635	/	.	663
	2	.	/	.	702	619	439	632	602	586	/	.	605
	3	.	/	.	578	559	/	576	556	549	/	.	552
	ZUS.	.	/	.	693	626	472	628	622	597	/	.	619
WEIBLICH	1	.	/	.	/	573	/	452	571	524	/	.	521
	2	.	(536)	.	/	491	430	489	506	478	/	.	489
	3	.	/	.	524	468	/	(427)	475	460	/	.	464
	ZUS.	.	(540)	.	535	490	430	472	502	475	/	.	485
A L L E	.	612	.	683	574	453	570	563	544	/	.	565	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	716	/	.	/	708	642	670	681	632	.	/	677
	2	589	/	.	/	629	614	582	608	562	.	/	609
	3	569	/	.	/	608	602	510	563	506	.	/	575
	ZUS.	619	/	.	/	663	631	592	642	592	.	/	639
WEIBLICH	1	(494)	/	.	/	556	532	/	601	539	.	/	562
	2	570	/	.	/	529	488	449	508	477	.	/	505
	3	520	/	.	/	491	507	415	467	441	.	/	468
	ZUS.	545	/	.	/	526	497	433	512	477	.	/	504
A L L E	584	/	.	/	619	600	523	583	537	.	/	589	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(652)	/	677	/	690	742	654	695	628	580	614	665
	2	603	(669)	573	(557)	622	650	521	576	591	/	591	598
	3	(528)	/	525	/	542	550	(541)	504	492	(401)	469	520
	ZUS.	604	(677)	620	555	635	678	572	636	604	546	580	623
WEIBLICH	1	484	(509)	482	/	499	478	419	534	500	501	477	495
	2	477	530	455	391	476	466	448	480	460	408	471	465
	3	409	(437)	381	(324)	428	418	349	420	421	340	421	413
	ZUS.	475	514	447	393	473	460	422	469	462	426	470	461
A L L E	489	544	467	418	497	489	437	490	477	422	489	481	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	748	824	753	827	782	779	772	774	736	748	776	764
	2	654	744	704	766	728	654	678	718	633	675	644	693
	3	602	636	600	667	625	604	611	640	580	633	634	614
	ZUS.	691	764	710	779	740	720	723	738	699	721	705	721
WEIBLICH	1	587	619	585	415	540	600	554	594	578	/	643	559
	2	526	519	511	516	503	495	517	534	520	452	607	523
	3	442	458	448	507	443	443	438	479	457	393	501	455
	ZUS.	458	475	465	494	460	456	470	494	473	400	539	473
A L L E	616	688	637	686	657	649	673	670	649	616	650	652	

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	736	.	.	.	761	795	788	748	688	.	684	742
	2	657	.	.	.	707	678	(719)	707	609	.	691	675
	3	549	.	.	.	655	646	746	671	554	.	573	606
	ZUS.	693	.	.	.	729	731	766	730	634	.	668	697
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	619
	2	(595)	.	.	.	492	/	/	(436)	(473)	.	(454)	489
	3	476	.	.	.	468	451	429	468	451	.	(494)	456
	ZUS.	488	.	.	.	478	461	441	464	455	.	489	465
A L L E		656	.	.	.	674	686	674	686	605	.	655	655

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	652	763	771	/	815	888	613	755	696	.	868	759
	2	556	662	657	/	701	664	648	656	570	.	695	699
	3	456	585	526	/	601	627	484	550	533	.	582	665
	ZUS.	578	665	697	/	715	730	600	694	640	.	743	685
WEIBLICH	1	(528)	/	(620)	/	614	/	(472)	(601)	(576)	.	/	584
	2	442	480	491	/	520	(545)	(476)	505	501	.	(527)	498
	3	418	468	459	/	463	453	383	461	399	.	455	445
	ZUS.	427	473	474	/	475	465	399	476	419	.	477	459
A L L E		507	583	604	/	626	604	531	628	542	.	675	599

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	771	(608)	712	814	791	717	654	737	677	751	820	750
	2	694	/	655	682	765	581	715	658	689	768	702	698
	3	629	/	583	823	663	517	417	635	578	617	727	620
	ZUS.	717	608	655	786	762	643	653	699	653	720	760	705
WEIBLICH	1	(591)	/	616	/	(521)	/	/	(662)	/	/	/	592
	2	491	/	467	/	531	452	357	531	557	(439)	541	496
	3	488	(427)	466	565	526	387	403	472	461	485	547	486
	ZUS.	489	(446)	469	565	527	416	374	493	466	477	548	490
A L L E		646	543	590	715	693	547	590	619	595	653	700	636

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	727	811	740	721	(680)	.	/	/	.	/	/	733
	2	644	843	660	661	651	.	/	/	.	/	/	678
	3	578	640	616	584	474	.	/	/	.	/	/	600
	ZUS.	625	736	648	664	601	.	/	/	.	/	/	655
WEIBLICH	1	/	/	/	(442)	(541)	.	/	/	.	/	/	525
	2	409	(598)	443	471	438	.	/	/	.	/	/	451
	3	411	445	421	472	385	.	/	/	.	/	/	425
	ZUS.	412	450	424	472	396	.	/	/	.	/	/	430
A L L E		484	570	508	561	445	.	/	/	.	/	/	515

BRAUEREI, MAELZEREI

MAENNLICH	1	784	803	.	.	809	788	743	761	758	787	724	773
	2	666	861	.	.	849	752	641	738	646	751	759	740
	3	(708)	711	.	.	678	687	671	635	623	733	627	658
	ZUS.	766	792	.	.	801	774	724	749	741	780	727	760
WEIBLICH	1	/	/	.	.	680	/	/	(663)	(627)	/	/	665
	2	(647)	/	.	.	687	/	/	/	(545)	/	/	645
	3	/	(575)	.	.	630	644	(555)	537	537	(572)	(587)	569
	ZUS.	(657)	(595)	.	.	654	653	(571)	567	543	(600)	(608)	594
A L L E		758	786	.	.	796	771	722	746	734	776	725	755

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	671	(646)	854	756	868	/	872	843
	2	.	.	.	.	556	/	652	603	687	/	667	656
	3	.	.	.	.	497	(463)	/	569	680	/	683	649
	ZUS.	.	.	.	.	587	540	730	654	785	/	770	747
WEIBLICH	1	.	.	.	.	427	/	/	/	/	/	708	579
	2	.	.	.	.	414	409	633	382	692	/	653	603
	3	.	.	.	.	388	393	479	479	624	/	635	518
	ZUS.	.	.	.	.	399	397	588	468	644	/	647	554
A L L E		.	.	.	.	439	421	673	543	720	/	713	644

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	661	(646)	/	(620)	/	/	.	651
	2	/	/	.	/	542	/	/	/	/	/	.	539
	3	/	/	.	/	491	(463)	/	/	/	/	.	488
	ZUS.	/	/	.	/	578	545	/	(562)	/	/	.	569
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(427)	/	/	/	/	/	.	423
	2	/	/	.	/	416	371	/	382	/	/	.	410
	3	/	/	.	/	388	393	/	400	/	/	.	405
	ZUS.	/	/	.	/	399	389	/	396	/	/	.	407
A L L E		/	/	.	/	436	414	/	415	/	/	.	435

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	868	.	/	854	777	868	/	.	859
	2	.	.	.	669	.	/	652	605	687	/	.	662
	3	.	.	.	649	.	/	/	580	680	/	.	673
	ZUS.	.	.	.	749	.	/	730	663	785	/	.	763
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	680
	2	.	.	.	(679)	.	/	633	/	692	/	.	660
	3	.	.	.	621	.	/	479	529	624	/	.	606
	ZUS.	.	.	.	629	.	/	588	529	644	/	.	633
A L L E		.	.	.	709	.	(484)	673	600	720	/	.	705

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	747	848	735	793	758	747	731	744	736	758	891	751
	2	683	765	674	717	679	687	667	683	692	671	795	687
	3	599	675	606	630	614	601	580	610	614	599	680	612
	ZUS.	723	819	709	750	725	716	697	709	713	710	834	720

6 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

JULI 1986

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,34 16,23 13,62 19,60	20,52 19,10 17,08 19,80	18,02 16,34 14,01 17,48	18,42 14,94 / 18,05	18,02 16,19 14,07 17,74	19,86 15,69 14,97 18,43	20,20 16,79 14,34 19,46
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,72 0,33 0,32 0,66	0,02 0,00 0,00 0,01	0,57 0,34 0,09 0,50	0,79 0,46 / 0,75	0,49 0,21 0,14 0,45	0,02 0,00 0,05 0,02	0,63 0,23 0,24 0,56
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	21,06 16,56 13,94 20,26	20,54 19,11 17,08 19,82	18,59 16,68 14,10 17,98	19,21 15,40 / 18,80	18,51 16,40 14,21 18,19	19,88 15,69 15,01 18,44	20,83 17,03 14,58 20,02
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,47 0,48 0,53 0,48	0,35 0,34 0,31 0,35	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,42 0,39 0,43 0,42
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,81 16,71 14,15 20,08	20,87 19,44 17,39 20,15	18,02 16,34 14,01 17,48	18,42 14,94 / 18,05	18,02 16,19 14,07 17,74	19,86 15,69 14,97 18,43	20,62 17,19 14,77 19,88
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	21,53 17,04 14,47 20,73	20,89 19,45 17,39 20,16	18,59 16,68 14,10 17,98	19,21 15,40 / 18,80	18,51 16,40 14,21 18,19	19,88 15,69 15,01 18,44	21,25 17,42 15,01 20,43
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	803,59 650,59 538,61 775,74	843,55 790,19 708,50 816,35	642,10 522,27 526,32 611,90	625,67 501,81 / 613,33	684,98 633,50 552,17 676,74	818,46 657,29 647,59 765,28	798,90 676,77 575,04 772,21
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	28,45 13,17 12,73 26,06	0,74 0,18 0,00 0,51	20,17 10,94 3,33 17,41	26,85 15,56 / 25,54	18,53 8,26 5,35 17,18	0,94 0,13 1,96 0,80	25,01 9,33 9,47 22,12
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	832,04 663,76 561,34 801,79	844,29 790,37 708,50 816,86	662,27 533,21 529,65 629,31	652,52 517,37 / 638,87	703,51 641,76 557,51 693,91	819,40 657,42 649,55 766,07	823,91 686,10 584,51 794,33
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	18,67 19,30 20,91 18,83	14,55 14,09 12,98 14,28	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	16,59 15,79 17,20 16,50
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	822,26 669,88 559,52 794,56	858,10 804,28 721,49 830,64	642,10 522,27 526,32 611,90	625,67 501,81 / 613,33	684,98 633,50 552,17 676,74	818,46 657,29 647,59 765,28	815,49 692,56 592,24 788,71
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	850,71 683,06 572,25 820,62	858,84 804,46 721,49 831,14	662,27 533,21 529,65 629,31	652,52 517,37 / 638,87	703,51 641,76 557,51 693,91	819,40 657,42 649,55 766,07	840,50 701,89 601,71 810,83

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	97,0	96,9	97,1	96,9	96,9	97,1	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	97,9	98,1	98,0	98,1	98,2	98,1	99,4	95,8	95,2	98,4
1985 D	97,5	97,4	97,5	97,4	97,5	97,6	99,2	95,8	95,2	98,7
1985 Juli	97,8	97,3	97,8	97,2	97,2	97,8	99,4	97,5	97,4	97,7
1986 April	97,7	97,5	97,7	97,4	97,5	97,7	99,1	98,3	98,7	98,0
1986 Juli	97,8	97,1	97,8	97,1	97,0	97,8	99,3	96,5	97,1	96,2
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	99,5	/	/	/
1984 D	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,5	/	/	/
1985 D	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,2	/	/	/
1985 Juli	99,1	99,1	99,1	99,1	99,1	99,1	98,8	/	/	/
1986 April	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	99,5	/	/	/
1986 Juli	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	99,7	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	97,3	97,3	97,4	97,3	97,3	97,3	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	98,3	98,4	98,4	98,5	98,5	98,4	99,4	95,8	95,2	98,4
1985 D	97,8	97,8	97,8	97,8	97,9	97,9	99,2	95,8	95,2	98,7
1985 Juli	98,0	97,6	98,0	97,6	97,6	98,0	99,4	97,5	97,4	97,7
1986 April	97,9	97,8	97,9	97,8	97,8	97,9	99,1	98,3	98,7	98,0
1986 Juli	98,0	97,5	98,0	97,5	97,4	98,0	99,3	96,5	97,1	96,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	114,0	114,1	114,0	114,1	114,1	114,0	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,9	117,2	117,0	118,8
1985 D	121,2	121,8	121,2	121,9	122,0	121,3	120,4	120,5	120,1	122,2
1985 Juli	122,3	123,0	122,3	123,2	123,3	122,4	121,3	121,8	121,6	123,1
1986 April	124,0	124,4	124,1	124,5	124,6	124,2	124,4	121,5	120,6	125,8
1986 Juli	127,0	127,7	127,0	127,8	128,0	127,1	126,1	126,6	126,6	126,0
Weibliche Arbeiter										
1983 D	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	117,5	/	/	/
1984 D	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	119,7	/	/	/
1985 D	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	124,4	/	/	/
1985 Juli	123,8	123,8	123,8	123,8	123,8	123,8	126,0	/	/	/
1986 April	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	128,9	/	/	/
1986 Juli	128,9	128,9	128,9	128,9	128,9	128,9	132,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	114,1	114,2	114,1	114,2	114,2	114,1	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,8	116,9	116,8	116,8	116,9	116,8	116,9	117,2	117,0	118,8
1985 D	121,3	121,9	121,4	122,0	122,1	121,5	120,5	120,5	120,1	122,2
1985 Juli	122,5	123,2	122,5	123,3	123,4	122,6	121,3	121,8	121,6	123,1
1986 April	124,2	124,6	124,3	124,7	124,8	124,4	124,4	121,5	120,6	125,8
1986 Juli	127,3	127,9	127,3	128,0	128,2	127,4	126,2	126,6	126,6	126,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	110,7	110,6	110,7	110,6	110,6	110,7	114,2	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,3	114,5	114,4	114,5	114,6	114,4	116,3	112,2	111,1	116,9
1985 D	118,0	118,6	118,2	118,7	119,0	118,3	119,6	115,5	114,4	120,6
1985 Juli	119,5	119,7	119,6	119,7	119,8	119,6	120,7	118,7	118,4	120,2
1986 April	121,1	121,3	121,2	121,3	121,5	121,3	123,4	119,4	118,9	123,3
1986 Juli	124,1	124,0	124,2	124,0	124,1	124,2	125,2	122,2	122,9	121,2
Weibliche Arbeiter										
1983 D	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	116,9	/	/	/
1984 D	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	119,1	/	/	/
1985 D	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	123,4	/	/	/
1985 Juli	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	124,4	/	/	/
1986 April	124,1	124,1	124,1	124,0	124,1	124,1	128,4	/	/	/
1986 Juli	127,4	127,4	127,4	127,4	127,4	127,4	132,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	111,0	111,0	111,0	110,9	111,0	111,0	114,3	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,7	114,9	114,8	114,9	115,1	114,8	116,3	112,2	111,1	116,9
1985 D	118,5	119,1	118,6	119,2	119,4	118,8	119,6	115,5	114,4	120,6
1985 Juli	120,0	120,1	120,0	120,2	120,3	120,1	120,7	118,7	118,4	120,2
1986 April	121,5	121,7	121,6	121,7	121,9	121,7	123,5	119,4	118,9	123,3
1986 Juli	124,6	124,5	124,6	124,6	124,7	124,7	125,2	122,2	122,9	121,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr 1) Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	98,3	96,7	98,8	96,8	96,6	94,0	97,2	99,5	99,3	100,5
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,5	96,3	98,7	98,4	99,1	98,8	101,4
1985 D	97,9	98,1	97,7	97,4	94,6	97,1	96,5	98,9	98,5	99,9
1985 Juli	97,6	98,3	97,4	97,6	97,8	96,5	95,8	99,0	98,4	100,3
1986 April	79,7	96,1	98,5	97,5	97,0	96,1	96,6	99,0	98,9	99,8
1986 Juli	83,8	87,9	96,2	97,3	98,6	95,5	95,9	98,9	98,0	101,5
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	99,0	94,6	98,0	97,7	/	100,1	97,1
1984 D	/	/	/	99,9	96,2	100,3	99,2	/	100,1	99,8
1985 D	/	/	/	99,8	96,3	98,5	97,9	/	100,1	99,8
1985 Juli	/	/	/	99,7	97,4	97,7	97,1	/	100,1	102,3
1986 April	/	/	/	99,8	96,9	98,3	98,1	/	100,3	101,8
1986 Juli	/	/	/	99,4	97,9	97,3	96,9	/	100,0	102,9
Alle Arbeiter										
1983 D	98,3	96,7	98,8	97,0	96,5	94,1	97,2	99,5	99,4	100,3
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,6	96,3	98,8	98,5	99,1	99,1	101,2
1985 D	97,9	98,1	97,7	97,6	94,7	97,2	96,6	98,9	98,8	99,9
1985 Juli	97,6	98,3	97,4	97,8	97,8	96,6	95,9	99,0	98,7	100,4
1986 April	79,7	96,1	98,5	97,7	97,0	96,1	96,8	99,0	99,2	99,9
1986 Juli	83,8	87,9	96,2	97,5	98,6	95,6	96,0	98,9	98,3	101,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,0	112,9	112,7	113,4	117,3	115,9	115,3
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,2	115,7	115,9	115,7	120,0	119,4	117,2
1985 D	121,4	122,7	124,3	122,4	118,2	124,3	120,9	124,5	123,1	121,8
1985 Juli	120,9	122,8	123,2	123,3	119,1	125,7	122,1	124,1	123,8	121,1
1986 April	127,0	125,0	126,4	124,5	120,6	125,2	123,3	129,1	125,5	123,8
1986 Juli	129,1	128,1	127,6	126,7	123,1	128,0	126,7	127,6	127,4	123,9
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	115,3	115,8	115,4	114,4	/	115,5	116,9
1984 D	/	/	/	118,3	118,0	118,4	116,1	/	118,6	119,3
1985 D	/	/	/	122,7	121,1	125,2	121,8	/	123,0	124,3
1985 Juli	/	/	/	123,4	121,5	126,4	123,6	/	123,5	123,9
1986 April	/	/	/	125,9	124,3	128,1	124,3	/	126,0	127,8
1986 Juli	/	/	/	128,2	125,7	131,2	128,4	/	128,2	130,4
Alle Arbeiter										
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,2	112,9	112,8	113,5	117,3	115,8	115,4
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,3	115,8	116,0	115,8	120,0	119,3	117,3
1985 D	121,4	122,7	124,3	122,4	118,3	124,3	121,0	124,5	123,1	121,9
1985 Juli	120,9	122,8	123,2	123,3	119,2	125,7	122,2	124,1	123,8	121,2
1986 April	127,0	125,0	126,4	124,6	120,7	125,2	123,4	129,1	125,6	124,0
1986 Juli	129,1	128,1	127,6	126,8	123,1	128,0	126,8	127,6	127,5	124,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,5	109,0	106,0	110,3	117,0	115,1	115,8
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,5	111,4	114,5	113,9	119,1	118,1	118,7
1985 D	118,7	120,4	121,4	119,3	111,9	120,7	116,8	123,3	121,4	121,6
1985 Juli	117,9	120,7	119,9	120,4	116,5	121,4	117,1	123,0	121,8	121,5
1986 April	101,3	120,1	124,4	121,3	116,9	120,2	119,2	127,9	124,2	123,7
1986 Juli	108,3	113,0	122,6	123,3	121,3	122,4	121,6	126,4	124,8	125,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	114,3	109,6	113,0	112,0	/	115,6	113,5
1984 D	/	/	/	118,2	113,7	118,7	115,4	/	118,8	119,1
1985 D	/	/	/	122,4	116,7	123,3	119,5	/	123,1	124,1
1985 Juli	/	/	/	123,0	118,4	123,5	120,2	/	123,6	126,9
1986 April	/	/	/	125,6	120,6	125,8	122,2	/	126,4	130,3
1986 Juli	/	/	/	127,5	123,2	127,6	124,8	/	128,1	134,4
Alle Arbeiter										
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,8	109,0	106,2	110,4	117,0	115,2	115,7
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,7	111,5	114,5	114,0	119,1	118,2	118,7
1985 D	118,7	120,4	121,4	119,5	112,0	120,8	117,0	123,3	121,6	121,7
1985 Juli	117,9	120,7	119,9	120,6	116,5	121,5	117,3	123,0	122,0	121,7
1986 April	101,3	120,1	124,4	121,6	117,0	120,3	119,4	127,9	124,5	124,0
1986 Juli	108,3	113,0	122,6	123,6	121,4	122,5	121,8	126,4	125,3	126,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holzbearbeitung	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	insgesamt	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	Maschinenbau, Lokomotivbau	Straßenfahrzeugbau; Rep. von Kraftfahrzeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raumfahrzeugbau	Elektrotechnik; Rep. von elektrischen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	99,3	99,4	97,8	96,3	96,9	93,7	98,6	91,7	96,8	97,5
1984 D	99,7	99,4	99,1	97,8	96,5	96,6	99,8	91,0	96,4	98,1
1985 D	99,1	97,9	99,5	97,2	96,5	96,7	98,8	94,2	95,4	96,7
1985 Juli	99,9	97,8	99,4	96,8	97,0	96,5	97,9	95,8	94,3	96,2
1986 April	100,1	96,8	99,6	97,2	97,1	97,1	98,2	93,6	96,4	96,5
1986 Juli	100,3	97,1	99,0	96,6	98,0	96,3	97,4	94,5	94,9	95,9
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,0	98,6	98,1	98,2	97,6	95,1	98,0	/	98,2	99,0
1984 D	100,8	99,6	99,7	100,2	96,5	98,7	99,4	/	97,1	101,1
1985 D	101,5	100,0	100,6	98,7	96,3	97,8	98,6	/	96,6	99,3
1985 Juli	101,0	100,5	100,6	97,9	95,2	97,0	97,5	/	95,6	98,3
1986 April	103,2	99,1	100,0	97,9	95,7	97,3	97,8	/	96,3	98,2
1986 Juli	102,0	99,8	99,8	97,5	97,6	96,9	96,9	/	95,7	97,9
Alle Arbeiter										
1983 D	99,2	99,4	97,8	96,7	96,9	93,8	98,6	91,7	96,9	98,1
1984 D	99,7	99,4	99,2	98,2	96,5	96,7	99,8	91,0	96,4	99,3
1985 D	99,2	98,1	99,7	97,5	96,5	96,8	98,8	94,2	95,5	97,8
1985 Juli	100,0	98,0	99,6	97,0	97,0	96,5	97,9	95,8	94,4	97,1
1986 April	100,2	97,0	99,6	97,4	97,1	97,1	98,2	93,6	96,4	97,2
1986 Juli	100,4	97,3	99,2	96,8	98,0	96,3	97,3	94,5	94,9	96,7
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	112,8	116,6	114,2	114,1	113,1	112,8	116,3	113,9	116,2	114,3
1984 D	115,7	120,6	117,8	116,4	114,7	115,6	117,7	116,4	118,2	117,1
1985 D	118,2	123,5	122,0	122,4	120,4	122,0	123,1	123,2	123,9	123,3
1985 Juli	118,3	123,0	122,9	124,0	121,9	123,9	124,5	125,6	125,8	124,9
1986 April	121,7	125,5	125,5	125,1	123,0	124,4	126,2	125,5	128,3	126,0
1986 Juli	121,9	126,7	128,1	129,4	126,4	129,3	130,3	130,4	131,5	130,4
Weibliche Arbeiter										
1983 D	118,1	116,3	114,5	114,8	109,8	114,4	115,2	/	119,6	114,7
1984 D	120,6	119,9	118,1	117,1	111,4	117,0	117,7	/	122,9	116,8
1985 D	122,7	123,3	121,1	123,5	126,3	123,6	123,3	/	127,9	123,5
1985 Juli	123,1	122,1	122,0	124,9	127,5	125,4	124,5	/	129,6	125,0
1986 April	127,2	127,1	124,5	126,3	129,0	126,2	126,3	/	130,4	126,3
1986 Juli	126,1	126,4	127,5	130,9	133,3	131,1	130,5	/	135,6	131,2
Alle Arbeiter										
1983 D	112,9	116,6	114,3	114,2	113,1	112,8	116,1	113,9	116,4	114,4
1984 D	115,8	120,6	117,8	116,5	114,7	115,7	117,7	116,4	118,4	117,0
1985 D	118,3	123,5	121,8	122,5	120,5	122,0	123,2	123,2	124,2	123,4
1985 Juli	118,4	122,9	122,7	124,1	121,9	123,9	124,5	125,6	126,0	124,9
1986 April	121,9	125,6	125,3	125,3	123,1	124,5	126,2	125,5	128,4	126,1
1986 Juli	122,0	126,7	128,0	129,6	126,4	129,4	130,3	130,4	131,7	130,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	111,9	116,0	111,7	109,9	109,6	105,7	114,6	104,3	112,6	111,3
1984 D	115,3	119,9	116,8	113,8	110,7	111,7	117,5	105,7	113,9	114,8
1985 D	117,1	120,8	121,4	118,9	116,2	118,0	121,6	116,0	118,2	119,2
1985 Juli	118,1	120,2	122,2	120,0	118,2	119,6	121,8	120,3	118,8	120,1
1986 April	121,9	121,5	125,0	121,6	119,5	120,9	123,9	117,5	123,7	121,5
1986 Juli	122,3	123,0	126,9	125,0	123,8	124,5	126,8	123,2	124,9	125,0
Weibliche Arbeiter										
1983 D	115,6	114,8	112,5	112,8	106,8	109,0	113,0	/	117,5	113,8
1984 D	121,4	119,7	117,7	117,4	107,2	115,7	117,1	/	119,4	118,3
1985 D	124,6	123,3	121,9	121,9	121,6	121,1	121,7	/	123,4	122,7
1985 Juli	124,4	122,9	122,6	122,3	121,1	122,0	121,5	/	123,9	123,1
1986 April	131,3	126,1	124,6	123,7	123,2	123,0	123,5	/	125,8	124,3
1986 Juli	128,8	126,3	127,4	127,8	130,1	127,2	126,5	/	129,8	128,7
Alle Arbeiter										
1983 D	112,0	115,9	111,8	110,3	109,6	105,8	114,5	104,3	112,8	112,1
1984 D	115,5	119,9	117,0	114,3	110,7	111,9	117,5	105,7	114,2	116,0
1985 D	117,3	121,0	121,5	119,4	116,2	118,1	121,6	116,0	118,5	120,4
1985 Juli	118,2	120,4	122,3	120,4	118,3	119,7	121,8	120,3	119,1	121,1
1986 April	122,1	121,8	124,9	121,9	119,5	121,0	123,9	117,5	123,8	122,4
1986 Juli	122,4	123,2	127,0	125,4	123,9	124,6	126,8	123,2	125,2	126,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Feinkeramik	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Papierverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	96,1	97,0	96,6	98,1	96,4	99,5	95,9	95,6	99,6	98,9
1984 D	98,1	98,5	99,5	98,4	96,6	99,3	96,8	96,7	100,2	98,9
1985 D	97,6	97,0	97,4	97,7	96,5	98,3	96,6	96,8	99,6	96,3
1985 Juli	96,7	96,4	96,4	97,4	96,9	98,2	96,9	96,5	99,2	95,1
1986 April	97,4	97,4	97,8	97,9	98,2	99,2	97,2	97,8	99,6	95,6
1986 Juli	96,3	96,9	96,1	97,5	96,7	98,6	97,5	96,8	99,3	95,3
Weibliche Arbeiter										
1983 D	96,5	98,5	97,6	98,7	97,5	98,1	97,6	98,1	99,5	99,7
1984 D	98,8	99,7	100,9	99,6	98,5	98,9	98,4	99,9	101,1	100,0
1985 D	97,5	98,0	99,5	99,8	99,5	99,3	98,6	99,4	101,1	98,0
1985 Juli	97,0	97,6	98,8	100,1	99,4	100,0	98,7	99,5	101,2	97,1
1986 April	96,6	98,1	99,1	99,6	99,3	99,0	99,4	99,4	101,1	97,2
1986 Juli	96,7	97,6	98,4	100,0	99,3	98,4	99,0	99,2	101,5	96,9
Alle Arbeiter										
1983 D	96,3	97,3	97,0	98,3	96,9	99,3	96,1	96,8	99,6	99,0
1984 D	98,4	98,7	99,9	98,9	97,4	99,2	97,0	98,2	100,5	99,1
1985 D	97,6	97,2	98,2	98,5	97,8	98,5	96,9	98,0	100,1	96,6
1985 Juli	96,8	96,7	97,3	98,5	98,0	98,5	97,1	97,9	99,9	95,5
1986 April	97,1	97,6	98,2	98,6	98,7	99,2	97,5	98,5	100,1	95,9
1986 Juli	96,5	97,0	96,9	98,5	97,8	98,6	97,7	97,9	100,0	95,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,9	112,6	113,7	113,4	112,0	115,2	112,5	113,5	112,9	112,3
1984 D	116,6	115,2	116,5	116,1	115,3	118,5	115,0	115,5	116,1	114,4
1985 D	122,7	121,0	122,8	119,9	117,6	121,3	117,9	120,3	119,9	119,3
1985 Juli	124,2	122,9	124,4	120,7	118,7	121,5	118,3	120,7	120,9	120,2
1986 April	125,7	123,6	126,8	122,8	119,0	123,3	122,3	124,5	122,8	121,2
1986 Juli	129,8	127,5	131,4	125,2	122,0	124,8	123,3	126,2	124,9	124,6
Weibliche Arbeiter										
1983 D	114,4	115,3	115,6	114,3	114,6	116,0	113,7	112,4	115,3	114,5
1984 D	116,7	117,9	117,0	117,6	118,7	120,1	116,0	114,7	118,3	118,2
1985 D	122,4	124,0	123,5	121,6	122,1	123,5	119,3	119,8	121,8	126,7
1985 Juli	123,5	125,6	125,1	122,9	123,9	123,4	119,5	120,8	122,8	128,6
1986 April	125,5	126,5	128,5	124,5	124,0	126,4	123,7	123,0	124,1	130,6
1986 Juli	129,7	130,7	132,0	127,3	127,5	127,2	124,7	125,4	126,3	134,6
Alle Arbeiter										
1983 D	114,0	113,1	114,3	113,7	113,0	115,3	112,7	113,0	113,6	112,6
1984 D	116,6	115,6	116,6	116,6	116,6	118,6	115,1	115,2	116,7	115,0
1985 D	122,6	121,5	123,0	120,4	119,3	121,5	118,1	120,1	120,5	120,3
1985 Juli	123,9	123,4	124,6	121,4	120,7	121,7	118,5	120,7	121,5	121,4
1986 April	125,6	124,1	127,3	123,4	121,0	123,6	122,5	123,9	122,5	122,5
1986 Juli	129,7	128,1	131,6	125,9	124,2	125,0	123,5	125,8	125,3	126,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	109,5	109,1	110,1	111,2	107,9	114,7	107,8	108,5	112,6	111,0
1984 D	114,4	113,4	115,9	114,3	111,2	117,7	111,3	111,5	116,4	113,2
1985 D	119,9	117,2	119,5	117,0	113,2	119,3	113,8	116,4	119,5	114,9
1985 Juli	120,2	118,4	119,9	117,5	114,9	119,3	114,6	116,4	120,1	114,4
1986 April	122,6	120,4	123,9	120,1	116,8	122,3	118,8	121,5	122,5	115,9
1986 Juli	125,1	123,5	126,4	122,0	118,0	123,1	120,2	122,0	124,1	118,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	110,2	113,5	112,8	112,8	111,8	113,9	110,9	110,4	114,8	114,1
1984 D	115,1	117,5	117,9	117,1	116,8	118,9	114,1	114,8	119,6	118,1
1985 D	119,2	121,5	122,7	121,4	121,3	122,6	117,5	119,2	123,2	124,2
1985 Juli	119,6	122,6	123,5	123,0	122,9	123,3	117,9	120,4	124,3	125,0
1986 April	120,9	124,0	127,1	124,1	123,3	125,3	122,8	122,6	125,4	127,2
1986 Juli	125,1	127,7	129,9	127,3	126,6	125,2	123,5	124,7	128,0	130,4
Alle Arbeiter										
1983 D	109,8	109,9	110,9	111,7	109,4	114,6	108,2	109,2	113,2	111,4
1984 D	114,6	114,0	116,5	115,2	113,3	117,8	111,7	112,8	117,3	113,8
1985 D	119,6	117,9	120,5	118,3	116,3	119,6	114,2	117,5	120,5	116,1
1985 Juli	120,0	119,1	121,0	119,2	117,9	119,7	115,0	118,0	121,3	115,8
1986 April	122,0	121,0	124,9	121,4	119,3	122,6	119,3	122,0	123,3	117,4
1986 Juli	125,1	124,1	127,4	123,7	121,3	123,3	120,6	123,1	125,2	120,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genußmittelindustrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilebau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoffwaren	Ledererzeugung	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Herstellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textilgewerbe	Beleidigungsgewerbe	insgesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabakverarbeitung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	99,0	97,6	98,5	97,5	99,0	97,3	98,9	99,0	101,1	97,7
1984 D	99,2	97,2	99,4	98,2	99,3	97,6	98,2	98,5	97,6	97,2
1985 D	98,6	96,5	100,3	98,6	99,3	97,5	98,2	99,0	100,2	97,9
1985 Juli	98,6	96,7	100,7	98,8	99,0	98,0	98,1	100,2	100,0	101,2
1986 April	99,0	97,8	99,0	97,2	99,6	97,9	97,7	98,8	99,7	98,8
1986 Juli	98,4	95,8	100,1	98,1	98,3	98,4	98,5	100,6	100,2	102,1
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,2	100,0	100,5	98,2	98,9	98,6	98,7	100,1	100,1	/
1984 D	99,6	99,1	102,2	98,8	100,2	99,0	99,0	99,5	98,5	/
1985 D	99,4	98,6	103,5	99,6	100,6	99,7	99,2	100,5	100,4	/
1985 Juli	99,0	99,0	103,2	99,9	101,0	100,5	99,5	100,9	100,4	/
1986 April	99,5	98,7	102,8	98,5	100,6	99,3	98,8	100,1	100,1	/
1986 Juli	98,9	96,8	103,0	99,7	100,7	100,7	99,7	100,5	100,6	/
Alle Arbeiter										
1983 D	98,8	98,2	99,9	97,9	99,0	98,4	98,8	99,0	100,4	97,7
1984 D	99,3	97,8	101,5	98,6	99,8	98,8	98,4	98,5	98,1	97,2
1985 D	98,9	97,1	102,6	99,2	100,0	99,3	98,5	99,0	100,3	97,9
1985 Juli	98,7	97,3	102,5	99,5	100,0	100,0	98,5	100,2	100,3	101,2
1986 April	99,1	98,0	101,8	98,0	100,1	99,0	98,0	98,9	99,9	98,8
1986 Juli	98,6	96,1	102,2	99,1	99,5	100,3	98,8	100,6	100,5	102,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	114,9	114,7	114,8	113,9	114,5	113,8	115,9	117,3	119,6	113,5
1984 D	118,1	116,2	117,0	117,2	118,0	116,3	118,5	119,4	122,1	116,5
1985 D	121,9	118,6	120,4	120,3	121,9	119,0	121,3	122,1	124,2	117,1
1985 Juli	122,8	118,3	121,3	120,0	123,6	120,0	121,9	122,8	124,9	117,5
1986 April	124,9	121,1	124,8	123,9	124,6	122,6	124,2	125,9	129,0	121,7
1986 Juli	127,3	121,0	123,7	123,3	128,6	125,8	126,0	127,2	130,7	122,3
Weibliche Arbeiter										
1983 D	115,8	117,7	113,3	115,1	114,5	113,7	115,3	118,1	119,2	/
1984 D	118,8	120,4	117,1	119,7	117,9	116,6	118,1	120,2	120,9	/
1985 D	123,2	121,9	120,5	123,4	121,8	120,0	121,2	128,0	123,8	/
1985 Juli	124,5	121,5	121,3	124,0	123,3	121,4	122,1	128,6	124,1	/
1986 April	126,1	126,8	123,8	128,0	124,4	122,4	125,2	129,2	128,0	/
1986 Juli	129,2	126,8	124,7	127,0	128,0	125,5	126,3	129,4	130,0	/
Alle Arbeiter										
1983 D	115,1	115,4	113,8	114,6	114,5	113,7	115,8	117,3	119,4	113,5
1984 D	118,3	117,2	117,1	118,6	117,9	116,5	118,4	119,4	121,4	116,5
1985 D	122,3	119,3	120,5	122,1	121,9	119,7	121,3	122,2	123,9	117,1
1985 Juli	123,2	119,0	121,3	122,3	123,5	121,1	122,0	122,9	124,4	117,5
1986 April	125,2	122,4	124,1	126,2	124,5	122,4	124,5	126,0	128,4	121,7
1986 Juli	127,8	122,4	124,4	125,4	128,3	125,5	126,1	127,3	130,3	122,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,8	112,0	112,6	111,0	113,4	110,2	114,7	116,0	121,0	110,9
1984 D	117,1	113,1	115,8	115,2	117,4	113,2	116,4	117,6	119,2	113,3
1985 D	120,3	114,6	120,3	118,6	121,2	115,5	119,2	120,8	124,3	114,6
1985 Juli	120,9	114,5	121,6	118,6	122,6	117,1	119,6	123,0	124,8	118,7
1986 April	123,7	119,0	122,9	120,6	124,1	119,8	121,3	124,4	128,5	120,1
1986 Juli	125,3	116,3	123,4	121,0	126,7	123,4	124,2	128,0	130,9	124,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	113,6	117,7	113,8	113,0	113,3	112,1	113,9	118,2	119,7	/
1984 D	118,3	119,5	119,6	118,4	118,3	115,4	116,8	119,6	119,1	/
1985 D	122,5	120,3	124,5	123,0	122,6	119,5	120,4	128,6	124,4	/
1985 Juli	123,1	120,4	125,1	124,0	124,6	122,1	121,5	129,6	124,9	/
1986 April	125,4	125,1	127,3	126,2	125,3	121,5	123,8	129,5	128,3	/
1986 Juli	127,6	122,8	128,2	126,7	128,9	126,5	126,0	130,1	130,8	/
Alle Arbeiter										
1983 D	113,7	113,3	113,4	112,1	113,4	111,6	114,5	116,1	120,3	110,9
1984 D	117,4	114,5	118,3	117,0	117,8	114,9	116,5	117,7	119,2	113,3
1985 D	120,8	115,9	123,1	121,0	121,8	118,6	119,4	121,0	124,4	114,6
1985 Juli	121,4	115,8	123,9	121,6	123,5	120,9	120,0	123,1	124,8	118,7
1986 April	124,1	120,3	125,8	123,7	124,6	121,1	121,8	124,5	128,4	120,1
1986 Juli	125,9	117,7	126,6	124,2	127,6	125,8	124,5	128,1	130,9	124,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (on.210), 22 (on.224,227), 23 (on.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (on.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (on.233,236,238) 230-232	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
234	davon: Eisenschaffende Industrie
237	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
233,236	Ziehereien, Kaltwalzwerke
236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
205	darunter: NE-Metallgießerei
200 (on.200 4)	Mineralölverarbeitung
200 4	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
260	Herstellung von Chemiefasern
260 1,260 51 bis 260 53	Holzbearbeitung
260 55 bis 260 59	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
264	Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke
213,216,222 7	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungs-gewerbe
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (on. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (on. 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben ab 50 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden etwa 130 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebung

Zu dieser in vierjährigen Abständen durchgeführten Erhebung (zuletzt für 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

- Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1984
- Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1984

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.